

# Rund um Hermeskeil

Unabhängige Heimat-Zeitung für den Hochwald

U 11351 C

mit öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen

Ausgabe 44/2025

Donnerstag, 30. Oktober 2025  
67. Jahrgang

der Verbandsgemeinde Hermeskeil,

der Stadt Hermeskeil und

der Gemeinden Bescheid, Beuren, Damflos, Geisfeld, Grimburg, Gusenburg, Hinzert-Pöler, Naurath-Wald, Neuhütten, Rascheid, Reinsfeld, Züsch,

des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Bruderbach,

der Kindergartenzweckverbände Beuren, Gusenburg und Neuhütten/Züsch,

des Zweckverbandes Kindertagesstätte Hermeskeil  
und des Forstverbandes Büdlich,

mit den Mitteilungen, Informationen

und amtlichen Bekanntmachungen

der Kreisverwaltung Trier-Saarburg,

[www.ruh-online.de](http://www.ruh-online.de)

## Pure Stimmgewalt beim 4. Aaaaa-Cappella-Abend

Drei Chöre begeistern in Neuhütten

Wenn 250 Menschen gebannt lauschen, ohne dass ein einziges Instrument erklingt, zeigt sich die ganze Magie der menschlichen Stimme. Genau das war am vergangenen Samstag im voll besetzten Bürgerhaus am Dollberg zu erleben: Der 4. Aaaaa-Cappella-Abend des Männerchors Neuhütten bot Vokalkunst in ihrer reinsten Form – mitreißend, bewegend und beeindruckend vielseitig.

### Männerchor Neuhütten: Zwischen Humor und Tiefe

Den ersten Teil des Konzertabends gestalteten der Männerchor Neuhütten unter der Leitung von Andreas Schäfer sowie die Chorgemeinschaft Vivace aus Kirnsulzbach, dirigiert von Holger Schön, im Wechsel.

Der 18-köpfige Männerchor eröffnete den Abend und nahm das Publikum mit auf eine musikalische Reise, die von ironischen Pop-Arrangements bis zu romantischer Lyrik reichte. Vorsitzender Mathis Engel führte charmant in den Abend ein, der mit humorvollen Songs wie „Nette Begegnung“ und „Das Rendezvous“ von Maybop begann, bevor mit „Wie kann es sein?“ (Wise Guys) nachdenklichere Töne angeschlagen wurden.

Besonders eindrucksvoll erklang „Schöne Nacht“, eine Vertonung romantischer Poesie, die die Schönheit der Nacht feierte. Anschließend ging es musikalisch auf die britischen Inseln – mit Werken wie „The Water is Wide“ (Carolyn Gates), dem stimmungsvollen „Down by the

Salley Gardens“ mit markanten Basslinien und dem schottischen „Loch Lomond“. Bei letzterem, das augenzwinkernd und spöttisch auch als inoffizielle Nationalhymne bezeichnet wird, setzten Mathis Engel und Andreas Schäfer solistische Akzente.

### Vivace: Kraftvolle Botschaften und Gänsehaut-Momente

Die rund 30 Sängerinnen und Sänger von Jung bis Alt der Chorgemeinschaft Vivace (einige fehlten krankheitsbedingt) spannten einen musikalischen Bogen von gesellschaftskritischer A-cappella-Musik bis hin zu berührenden Balladen. Mit Nenas „Wunder geschehen“ erinnerte der Chor an die Höhen und Tiefen des Lebens, während „Laut sein“ (Maybop) als leidenschaftlicher Appell an Toleranz und Solidarität erklang. Der mitreißende Schlussruf „Wir sind mehr!“ sorgte für begeisterten Applaus.

Sanft und emotional wurde es mit „Ist da jemand“ (Adel Tawil), das das Thema Einsamkeit aufgriff, ehe „Tage wie diese“ von den Toten Hosen den Saal zum Mitschwingen brachte – in fünf-

stimmigem Satz und mit spürbarer Lebensfreude.

Mit dem Spiritual „Bring Me Little Water, Silvy“ brachte Vivace ein nordamerikanisches Volkslied auf die Bühne: Lead Bellys Onkel Bob Ledbetter rief beim Pflügen seiner Maultiere oft seiner Frau Silvy zu, sie möge ihm Wasser bringen – aus diesem Ruf entstand im Lauf der Zeit ein Lied.

„Radio“ (Wise Guys) und das irische Segenslied „Irish Blessing“ bildeten einen stimmungsvollen Abschluss. Mathis Engel nutzte die Gelegenheit, Holger Schön für sein langjähriges Engagement zu danken – hatte dieser doch auch den Neuhütten Chor selbst mehrere Jahre geleitet und ihn bis zur Auszeichnung als „Meisterchor“ geführt.

### Ensemble 85: Klangkunst trotz Widrigkeiten

Nach der Pause betrat das Ensemble 85 die Bühne – ein Männerkammerchor, der in diesem Jahr Jubiläum feiert und weit über die Grenzen des Saarlandes bekannt ist.

Fortsetzung auf Seite 4



Der Männerchor Neuhütten bestritt gemeinsam mit dem Ensemble 85 die Zugabe zum Ende des 4. Aaaaa-Cappella-Abends in Neuhütten.

### RuH am Spielfeldrand

## Seit vier Spieltagen ungeschlagen

SG Bescheid bezwingt Baldenau II souverän mit 4:0

Nicht nur das überzeugende Ergebnis spricht für die Überlegenheit des Heimteams, sondern die Art und Weise wie der Sieg zustande kam macht hoffnungsvoll für die Begegnungen der nächsten Spieltage. Gegen Baldenau II ist das Team der SG Bescheid/Beuren/Breit am vergangenen Sonntag auf einen robusten Gegner getroffen, der mit viel Geduld, optimaler Laufarbeit sowie Spielwitz bearbeitet werden musste. Außer einem verschossenen Strafstoß zeigte das Heimteam auch sehr viel Effizienz vor dem gegnerischen Tor.

Die Vorzeichen bei dieser Begegnung waren nicht so günstig für das gastgebende Team, denn die erste Mannschaft der SG Baldenau hatte ein spielfreies Wochenende, sodass Akteure aus der Ersten eingesetzt werden

konnten. Vor allem der auf der 10er-Position agierende Christopher Koltes musste aus dem Spiel genommen werden, der sich als Leader seines Teams entpuppte. Das galt auch für Michael Herlach der auf der 6

operierte. Zudem hatte man mit Kevin Laudes den Stammtorhüter der Ersten zwischen den Pfosten, der nicht nur durch hervorragende Strafraumbereichsherrschaft auffiel, sondern auch mit seinen Abschlägen eine gute Spieleröffnung offenbarte. Zunächst gestaltete sich die Begegnung ausgeglichen, beide Abwehrreihen ließen nichts anbrennen. Die Gastgeber agierten in einer Viererabwehrkette mit einem umsichtigen Innenverteidiger Tim Kammers, der von Justin Wolff und auf den Außenbahnen von Sebastian Feller und Florian Maßmann unterstützt wurde. Auf der Doppelsechse waren es Roman Rotau und Bastian Klassen, die vor der Abwehr abräumten, aber auch sehr viel für den Spielbau taten. Auf der 10er-Position war Axel Thomas Dreh- und Angelpunkt im Spiel der Gastgeber, der mit seiner Routine

Fortsetzung auf Seite 5



Der Torhüter von Baldenau II pariert reaktionsschnell einen Strafstoß von Rene Thömmes von der SG Bescheid



Viel Applaus ernteten die Singfrösche in der Reinsfelder Pfarrkirche unter der Leitung von Astrid Weist

## „Da wo man singen tut, da lass' Dich ruhig nieder...“

Chorkonzert „Klangmomente 4“ in der Pfarrkirche Reinsfeld

Am vergangenen Samstagabend hatte der Quartettverein „Concordia“ Reinsfeld erneut zu einem besonderen zweistündigen Chorkonzert in die Pfarrkirche St. Remigius in Reinsfeld eingeladen. Dieses Konzert hat inzwischen Tradition, nach 2016 und 2018 fand das letzte 2022 statt, nun die vierte Auflage, die Pfarrkirche war bis auf den letzten Platz besetzt, viele Liebhaber des Chorgesangs hatten den Weg dorthin gefunden, teilweise standen die Zuhörer.

Nach zahlreichen Einzel- und Gemeinschaftsproben freuten sich die Akteure der Chorformationen, ihr gesangliches Können dem Publikum zu präsentieren. Im Programm präsentierten der Projektchor und der Quartettverein mit den Formationen Gemischter Chor und Männerchor eine breit aufgestellte Literatur. Mit dabei war auch der Kinderchor „Singfrösche“ unter der Leitung von Astrid Weist. Im Wechsel zwischen geistlicher und weltlicher Musik bekamen die Zuhörer Kompositionen und Arrangements aus verschiedenen Stilepochen von Klassik bis Neuzeit zu hören. Zu Beginn begrüßte der 1. Vorsitzende Heribert Eiden

die Sängerinnen und Sänger und das Publikum und wünschte einen unterhaltsamen Abend. Eröffnet wurde der Reigen der gesanglichen Vorträge durch den Männerchor - verstärkt mit Gastsängern - mit den romantischen Liedern „Schöne Nacht“ und „Im Abendrot“. Dann die Liebeslieder „Das Rendezvous“ und „Only You“. Es folgte der Gemischte Chor des Quartettvereins mit „Ubi Caritas“, einem Kirchenlied, einer besonderen Interpretation des Volkslieds „Im schönsten Wiesengrunde“ und dem Gospel „Free Your Soul“. Dann die Kinderformation „Singfrösche“ unter der Leitung von Astrid Weist. Die Jungen und Mädchen begeis-

terten das Publikum mit „Singen ist ne coole Sache“, „Schau auf die Welt“ und einem Froschkonzert. In der Folge noch einmal der Männerchor und dann der gemischte Projektchor. So brachte der Männerchor die Volksweise „Kein Feuer, keine Kohle“, „Abschied“ und das „Kyrie“ von Piotr Janczak zu Gehör. Gänsehautmomente im Anschluss mit dem Solisten Arno Engler, der mit dem bekannten Lied „Näher mein Gott zu Dir“ in der englischen Version „Nearer, My God, to Thee“ die Zuhörerschaft in seinen Bann zog, es war eine Uraufführung des Quartettvereins.

Fortsetzung auf Seite 3

# Hermeskeiler Stadtnotizen

## Aktionstag zur Herzgesundheit

„Gesunde Gefäße – gesundes Herz“

Unter dem Motto „Gesunde Gefäße – gesundes Herz. Den Herzinfarkt vermeiden“ lädt ein Bündnis aus Mehrgenerationenhaus, Marienhaus Campus und der Fachstelle Gesundheitsförderung des Landkreises Trier-Saarburg zum Aktionstag zur Herzgesundheit ein. Die kostenlose Veranstaltung findet am Montag, dem 3. November 2025, von 10:00 bis ca. 16:00 Uhr in der Cafeteria des Marienhaus Campus Hermeskeil, Koblenzerstraße 23, statt.

Hintergrund ist die bundesweite Aufklärungskampagne der Deutschen Herzstiftung e.V. Die sogenannte Koronare Herzkrankheit, bei der Ablagerungen in den Herzkranzgefäßen die Durchblutung beeinträchtigen, ist die häufigste Herzerkrankung in Deutschland und führt jährlich zu etwa 126.000 Todesfällen. Der Aktionstag in Hermeskeil möchte hierauf aufmerksam machen und praktische Wege zur Vorbeugung und Hilfe im Notfall aufzeigen.

### Umfassendes Programm für ein gesundes Herz

Der Aktionstag bietet ein vielfältiges Programm für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Von 10:00 bis 12:00 Uhr können sich Besucher an Infoständen des Deutschen Roten Kreuzes, des Herzsportvereins, des AWO Betreuungsvereins,

von „Essen auf Rädern“ und zum Hausnotruf informieren. Parallel finden Workshops zum Mitmachen statt, in denen Sascha Singh vom DRK Bildungswerk lebenswichtige Fertigkeiten vermittelt: Von Erste-Hilfe-Basics über die korrekte Durchführung einer Herzdruckmassage bis hin zur Anwendung öffentlich zugänglicher Laien-defibrillatoren. „Unser Fokus liegt in diesem Jahr bewusst auf diesen Wiederbelebungs Helfern. Jeder sollte wissen, dass diese Geräte da sind und dass man sie auch ohne Vorkenntnisse bedienen kann“, so eine der Veranstalterinnen.

### Praktische Übungen und wertvolle Vorträge

Um 12:00 Uhr erwartet die Gäste eine kostenlose Stärkung mit einer gesunden Gemüsesuppe. Im Anschluss, von 13:00 bis

14:00 Uhr, hält Mihaela Burlacu vom Marienhaus Campus Hermeskeil einen Präventionsvortrag mit dem Titel „Schütze Dein Herz – Heute für Morgen“. Der Vortrag zeigt auf, wie man durch einen herzgesunden Lebensstil das Risiko für einen Herzinfarkt aktiv senken kann. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für eine Fragerunde. Bei Kaffee und Kuchen (ab 14:00 Uhr) lässt sich der Tag gesellig ausklingen.

### Kostenlose Teilnahme ohne Anmeldung

Die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zum Programm erteilt Karina Düpre-Kranz vom Mehrgenerationenhaus Hermeskeil unter Telefon 06503/9817523 oder per E-Mail an karina.duepre-kranz@bistum-trier.de.

## Angeregte Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Guter Besuch beim Seniorennachmittag der Stadt Hermeskeil

Vergangenen Donnerstag hatte die Stadt Hermeskeil Bürgerinnen und Bürger ab dem 75. Lebensjahr in die städtische Hochwaldhalle eingeladen. Etwa 200 Bürger sind dieser Einladung gefolgt, um bei belegten Brötchen, Kaffee und Kuchen sowie diversen Kaltgetränken einen gemütlichen Nachmittag zu erleben. Die Besucher bekamen auch wichtige Informationen über das Stadtgeschehen vom Stadtbürgermeister geliefert.

Zu Beginn begrüßte Stadtbürgermeister Christoph König die etwa 200 Gäste unter ihnen Verbandsbürgermeister Stefan Ding, Dekan Christian Heinz, den Seniorenbeauftragten sowie die Digitalbotschafter der Verbandsgemeinde Hermeskeil. Nach der Begrüßung informierte das Stadtobhaupt über verschiedene Probleme des aktuellen Stadtgeschehens, bat aber auch darum alle zusammen dafür zu sorgen, dass man die Stadt nicht „schlechtredet“, sondern Kommunalpolitiker und Bürger zusammenstehen müssten um eine lebenswerte Stadt noch attraktiver zu gestalten. Er beklagte den immer wieder auftretenden Vandalismus und das generelle Müllproblem. Er berichtete u.a. über die Bemühungen der Stadt, um einen Nachmieter für REWE zu finden. Ein Gerücht wollte der Stadtbürgermeister ausräumen, das beliebte Cafe Louis in der Fußgängerzone wird nicht schließen. Was ist dem Stadtbürgermeister wichtig?

König betont, dass die Stadt zweifelsohne schöner, sauberer und bunter werden müsse. Er ermutigte in diesem Zusammenhang dazu, dass Bürger Patenschaften für kleinere Beete oder Grünflächenübernehmen könnten und erwähnte als exemplarisches Beispiel den Einsatz von Christa Unger, die sich um die Blumenkübel vor dem Feuerwehrmuseum kümmert. Der Stadtbürgermeister informierte, dass die Eröffnung des neugestalteten Donatusplatzes Anfang Dezember geplant sei. Er wies auf die Durchführung traditioneller Veranstaltungen hin. So werden der Weihnachtsmarkt 2025 am 5. bis 7. Dezember auf dem Wohnmobilstellplatz am Labachweg stattfinden, sowie die Stadtwoche 2026 wieder auf dem Neuen Markt durchgeführt. Mit den Sanierungsarbeiten in



Die Digitalbotschafter der VG Hermeskeil: Erwin Bäumker (li) und Günter Rex

der Fußgängerzone wird 2026 begonnen, so König weiter.

Grußworte an die versammelten Seniorinnen und Senioren richtete auch Verbandsbürgermeister Stefan Ding sowie in Vertretung des Seniorenbeauftragten Kieran Dengler, dessen Ehefrau Xenia Dengler, die die Funktion der Gleichstellungsbeauftragten innehat.

### Digitalbotschafter bieten ihre Hilfe an

Erwin Bäumker aus Reinsfeld und Günter Rex aus Gusenburg sind die beiden Digitalbotschafter der VG Hermeskeil. Sie leisten Hilfestellung im Umgang mit Smartphones, Tablets und auch Laptops. An jedem Dienstag des Monats, von 14.00 bis 16.00 Uhr finden im Café Digital im MGH Hermeskeil zu diesen Themen Unterweisungen statt. Sie wiesen darauf hin, dass seit 2. September kostenfrei der Whats App-Kanal, ein Informationsportal über die VG Her-

meskeil, durch einen QR-Code abonniert werden könne. Schon während der Veranstaltung wurden die beiden von einigen Besucherinnen und Besuchern kontaktiert.

### Quiz über Hermeskeil

Wilfried Lemm trat als Mitglied des Beirates „Kultur“ als Quizmaster auf. Die meisten der gestellten Schätzfragen konnten von den teilnehmenden Quizern meist richtig beantwortet werden. Hand aufs Herz hätten sie gewusst, dass das Durchschnittsalter der Hermeskeiler Bevölkerung 40,9 Jahre oder dass die Gesamtfläche der Hermeskeiler Gemarkung 30,9 qkm beträgt? Die Quizsieger konnten sich über die Überreichung kleiner Preise erfreuen. Unter der musikalischen Umrahmung eines Alleinunterhalters wurden belegte Brötchen sowie Kaffee und Kuchen gereicht und an den Tischen kam es zu angeregten Gesprächen. (Kö)

## „Ich bleibe, wenn du gehst.“

Café für trauernde Menschen in Hermeskeil

Im Trauer-Café können trauernde Menschen mit anderen Betroffenen in einer geschützten Atmosphäre ins Gespräch kommen und spüren, dass sie dadurch Unterstützung erfahren. Sie können auch alleine mit einer Trauerbegleiterin sprechen.

Das Café ist offen für alle Menschen, die um Verlorenes trauern, und findet jeden ersten Mittwoch im Monat, von 17.00 bis 19.00 Uhr, in den Räumen des Ambulanten Hospiz Hochwald, Koblenzer Straße 6, 54411 Hermeskeil statt. In der Trauer ist es wichtig, einen

Ort zu haben, an dem man miteinander sprechen, sich austauschen und sich gegenseitig Mut und Kraft geben kann!

Das nächste Treffen im Jahr 2025 im Trauer-Café findet am Mittwoch, 05. November 2025, von 17:00-19:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 in Hermeskeil statt.

Alle Menschen, die trauern und mit anderen ins Gespräch kommen möchten, sind herzlich eingeladen. Das Café wird begleitet von ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen und einem Seelsorger. Es kann jeder ohne Anmeldung an den Treffen im Trauer-Café teilnehmen.

Verbandsgemeinde Hermeskeil Online

[www.hermeskeil.de](http://www.hermeskeil.de)

## Impressum

### „Rund um Hermeskeil“

Unabhängige Heimat-Zeitung für den Hochwald  
**Redaktion:** Bernd Backes, Gusenburg (bb), Reinhard Bäumler, Höfchen (BäR), Tamara Breitbach, Züsch (TB), Volker König, Hermeskeil (Kö), Lena Weber, Hermeskeil (LeWe), Bernd Willems, Hermeskeil (WIL-)

**Redaktionsanschrift:** Rund um Hermeskeil, Bernd Willems, Zum Steinerwald 8, 54411 Hermeskeil  
 Email: [redaktion@ruh-online.de](mailto:redaktion@ruh-online.de)

**Herausgeber, Satz, Druck und Vertrieb:**  
 LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren,  
 Tel. (06502) 91 47-0, Fax (06502) 7240

„Rund um Hermeskeil“ erscheint wöchentlich (donnerstags).  
 Der Bezugspreis beträgt z. Zt. 8,60 Euro im Quartal.

### Für den redaktionellen Teil verantwortlich:

Volker König (Kö), Tel. 06503/1885

**Zuständig für die nächste Ausgabe:** Lena Weber (LeWe), Tel. 0176/60902179

**Layout:** Susanne Schmitz, Volker König

### Für den Anzeigenteil verantwortlich:

LINUS WITTICH Medien KG, Föhren: Oliver Schmitz, Verkaufsleiter

**Anzeigenannahme:** Martin Schwind, Tel. 0151-16305406,

oder 06502/9147-253, E-Mail: [m.schwind@wittich-foehren.de](mailto:m.schwind@wittich-foehren.de)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

**Zentrale:** LINUS WITTICH Medien KG, Föhren, Telefon 06502/9147-0,

E-Mail: [service@wittich-foehren.de](mailto:service@wittich-foehren.de)

„Rund um Hermeskeil“ kann unter der Redaktionsanschrift, in der Geschäftsstelle sowie bei der Linus Wittich Medien KG bestellt werden. Kündigungsfrist 6 Wochen zum Quartalsende. Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird eine Haftung, insbesondere eine Verpflichtung zur Veröffentlichung nicht übernommen. Mit Name oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen sowie abgedruckte Leserbriefe sind jeweils die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion. Zum Abdruck angenommene Arbeiten (Manuskripte, Fotos, etc.) gehen in das Eigentum und uneingeschränkte Verfügungsrecht von „Rund um Hermeskeil“ über. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

## Bürgerbus der Verbandsgemeinde Hermeskeil - Dienstleister für Mitbürgerinnen und Mitbürger



Fahrten insbesondere für ältere und mobil eingeschränkte Mitbürger/innen innerhalb der Verbandsgemeinde Hermeskeil

**nur mit telefonischer Voranmeldung.**

### Buchungsmöglichkeiten:

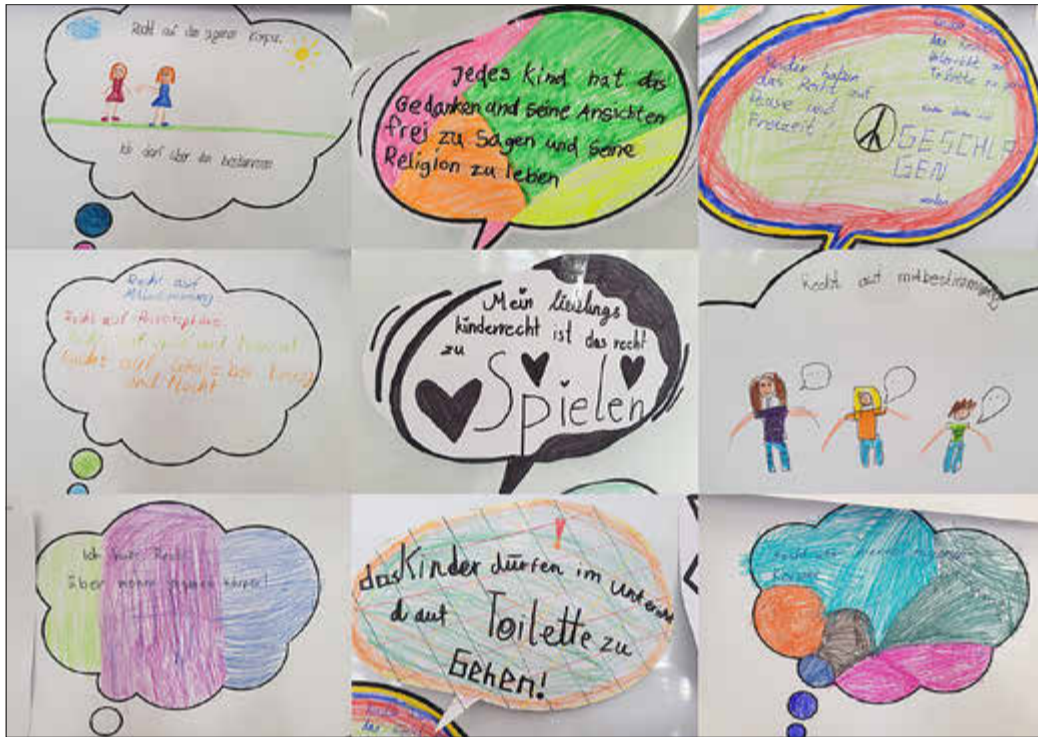
Montags und mittwochs von 14.00 - 15.30 Uhr

Telefonisch: 06503 / 809222



Die Quizsieger beim Seniorennachmittag v.li. Marlene Becker, Peter Wimmer, Inge Fitzti sowie Christine Weber mit Willi Lemm (li) und Stadtbürgermeister Christoph König (re)

# Hermeskeiler Stadtnotizen / Aus den Hochwaldgemeinden



## Kreis beteiligte sich an der Woche der Kinderrechte

Aktionstag in Hermeskeil / Angebote in Kitas und Schulen

„Kinder haben eine Stimme“ – unter diesem Motto fand in diesem Jahr die Woche der Kinderrechte in ganz Rheinland-Pfalz statt. Sie soll auf die UN-Kinderrechtskonvention aufmerksam machen, die unter anderem Kindern ein Recht auf Beteiligung und Meinungsäußerung sichert. Der Kreis Trier-Saarburg beteiligte sich in diesem Jahr mit eigenen Angeboten daran. Dabei gab es Projekte für Kitas, Veranstaltungen in Grundschulen und einen Aktionstag in Hermeskeil.

Kreisweit konnten Kinder in Workshops und anderen Aktionen lernen, welche Rechte sie haben und wie sie mit ihrer Stimme Gehör finden. Auch Erwachsene sollten sensibilisiert werden, die Sichtweisen und Ideen der Kinder ernst zu nehmen und ihnen einen Raum zu bieten, in dem sie sich beteiligen können.

Knapp 140 Grundschulkindern waren bei einem Aktionstag in Hermeskeil dabei. Bei drei verschiedenen Aktionen konnten sie sich spielerisch ausprobieren. So haben sie zum Beispiel mit der Resilienztrainerin Nina Stadtfeld gelernt, wie sie mit Regeln und Rechten umgehen dürfen. In einer Detektivsuche mit der Stadtbücherei Hermeskeil konnten die Kinder die neun wichtigsten Kinderrechte entdecken.

Die Lebensberatungsstelle Hermeskeil hat ein Kinderrechtequiz angeboten. Gemeinsam mit Freunden konnten die Kinder spannende Fragen und Aufgaben lösen. Teamwork war bei dem Angebot „Code-Knacker“ in der Stadtbibliothek gefragt. Nur wenn alle zusammenarbeiten, konnten die Kinder den geheimen Code der Kinderrechte knacken. „Wir freuen uns sehr,

dass so viele Kinder – hier in Hermeskeil – aber auch kreisweit bei den verschiedenen Angeboten mitgemacht haben. Danke an alle Kooperationspartner, die diese Aktion möglich gemacht haben“, so Lena Stamm von der Stabsstelle Sozialplanung, die in der Organisation beteiligt war.

**Workshops an Grundschulen**  
Für Grund- und Förderschulen aus dem Kreis wurde ein Kinderrechte-Workshop angeboten. Dieser wird vor Ort in den Schulen vom Familienzentrum fidibus durchgeführt – den Schwerpunkt kann die Schule selbst bestimmen. Die Kosten werden vom Kreis übernommen.

Da die Nachfrage sehr groß war, laufen die Workshops noch in den kommenden Wochen. Auch außerhalb des Rahmens „Woche der Kinderrechte“ können Schulen beim Familienzentrum fidibus Workshops buchen. Informationen hierzu finden sich unter [www.fidibus-trier.de/](http://www.fidibus-trier.de/)

**Projekte in Kitas**  
Für die Fachkräfte in Kindertagesstätten ist das Thema Beteiligung von Kindern Teil der pädagogischen Praxis im Kita-Alltag. Insgesamt 16 Kitas haben im

Rahmen der Aktion Projektideen eingereicht und gemeinsam mit den Kindern umgesetzt.

So wurden mit Kartons „Bausteine der Demokratie“ gebastelt, bemalte Stühle symbolisch mit einem Kinderrecht in der Öffentlichkeit präsentiert, in Kinderkonferenzen wurden Kinder beteiligt oder ein „Kinderrechte-Koffer“ zur Bekanntmachung der Kinderrechte in einer Kita eingesetzt. Für die weitere Arbeit zum Thema Kinderrechte konnten Sprachrekorder-Klammern und Bücher gefördert werden, die die teilnehmenden Kindertagesstätten erhielten.

### Vortrag für Fachkräfte

Über 80 pädagogische Fachkräfte konnten an einem Online-Fachaustausch zum Thema „Partizipation im Alltag verwirklichen – Kinderrechte in der Kita“ mit Prof. Jörg Maywald teilnehmen. Mit Praxisbeispielen wurde auf die Umsetzung im Kita-Alltag eingegangen. So ergeben sich viele Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder zum Beispiel beim Essen, bei der Nutzung der Kitaräume und vielen weiteren Alltagssituationen.

Bei Rückfragen können sich Interessierte melden unter [sozialplanung@trier-saarburg.de](mailto:sozialplanung@trier-saarburg.de)

## „Wie bin ich versorgt, wenn ich krank werde?“

Informationsveranstaltung im Bürgerhaus Geisfeld

Am Donnerstag, dem 13. November 2025 um 17:30 Uhr lädt das Ambulante Hospiz Hochwald gemeinsam mit der SAPV Saarschleife alle Interessierten zu einer Infoveranstaltung zum Thema „Wie bin ich

versorgt, wenn ich krank werde?“ ein.

Die Veranstaltung findet im Bürgerhaus „St. Markus“ Geisfeld, Markusstraße 37, 54413 Geisfeld, statt.

Alle Interessierten, die von der

Thematik selbst betroffen sind, Betroffene kennen und/oder pflegen und betreuen, sind herzlich eingeladen. Es kann jeder ohne Anmeldung an dieser interessanten Info-Veranstaltung teilnehmen.

## Nonnweiler Kulturherbst

Still Believing live in Braunhausen

Am Freitag, dem 07. November 2025, füllt sich das Bürgerhaus in Braunhausen ab 19 Uhr mit den Klangfarben Irlands. Die generationsübergreifende Band Still Believing überzeugt durch ihren charakteristischen, mehrstimmigen Gesang und den facettenreichen Einsatz von Instrumenten: von Geige und

Gitarre über Bass und Klavier bis hin zu Percussion und Saxofon.

Die sechsköpfige Formation bringt seit ihrer Gründung im Jahr 2024 frischen Wind in die Szene der irischen Pop-Covermusik. Sie interpretiert bekannte Werke von Mary Black, The Corrs oder Cara Dillon auf ganz

eigene Weise und lässt dabei sowohl Tradition als auch moderne Akzente lebendig werden.

**Eintritt:** VVK 8 €, AK 10 €

**Tickets:** Rathaus Nonnweiler, Karos Lädchen Otzenhausen, Kaufhaus Becker Primstal, Ticket Regional. Infos unter [www.nonnweiler.de](http://www.nonnweiler.de)

## Fortsetzung von Seite 1 Da wo man singen tut...

Den letzten Teil des Konzerts gestaltete der 70köpfige gemischte Projektchor mit „Sing a Song“, „Fanfare a capella“, einer Kyrie Meditation, „All things bright and beautiful“ und dem Nena-Song der 80er Jahre, „Wunder geschehn“.

Alle Gesangsformationen standen unter der Leitung von Chordirektorin Andrea Stüber, die instrumentale Begleitung hatte Irina Weinmeister am E-Piano übernommen.

Am Ende des offiziellen Teils bedankte sich Heribert Eiden bei Andrea Stüber, den Akteuren, dem Publikum und besonders bei den Singfröschen. Mit dem von allen Sängerinnen und Sängern und dem Publikum gesungenen Lied „Amazing Grace“ endete ein wunderschöner Konzertabend in der Pfarrkirche Reinsfeld. Die Moderation hatte für den Männerchor Michael Müller und für den Gemischten Chor bzw. den Projektchor Marie-Luise Bungart übernommen. Beide führten mit launigen



Solist Arno Engler mit „Näher mein Gott zu Dir“

Worten das Publikum an die einzelnen Liedvorträge heran. Im Anschluss traf man sich noch zu einem kleinen Umtrunk mit Imbiss in der nahe gelegenen

Kulturhalle. Das Konzert wird am 1. November in der Pfarrkirche St. Albanus in Schillingen wiederholt. bb



70 Frauen und Männer standen im Projektchor auf dem Altar der Pfarrkirche



Der gemischte Chor des Quartettvereins

## Einladung zum St. Martinsumzug in Hermeskeil

Am Samstag, 8. November 2025, findet in Hermeskeil der traditionelle St. Martinsumzug statt. Alle Kinder, Familien und Interessierten sind herzlich eingeladen gemeinsam das Fest des heiligen Martin zu feiern. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr mit einer kleinen Andacht in der Pfarrkirche. Im Anschluss daran setzt sich der Umzug von dort aus in Bewegung. Begleitet von der Jugendkapelle und der Jugend-

feuerwehr Hermeskeil ziehen die Kinder mit ihren bunten Laternen durch die Straßen bis zum Parkplatz der IGS Hermeskeil. Dort wird das traditionelle Martinsfeuer, welches die Jugendfeuerwehr aufbaut, entzündet. Die Ausleuchtung des Parkplatzes übernimmt das THW Hermeskeil.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die katholische Frauengemeinschaft verteilt die städtischen Martinsbrezeln

und die Messdiener organisieren den Getränkeverkauf. Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher sowie auf einen schönen gemeinsamen Abend im Zeichen von Licht, Gemeinschaft und Teilen – ganz im Sinne des heiligen Martin.

Hinweis: In Abtei findet der Martinsumzug am 07.11.2025, 18.00 Uhr ab Kirche und in Höfchen am 08.11.2025, 16.00 Uhr ab Kapelle statt.

## Aus den Hochwaldgemeinden

### In Rund um Hermeskeil geblättert

#### Vor 60 Jahren, im Oktober 1965

... leben im Amtsbezirk Hermeskeil 33 sogenannte Gastarbeiter (18 aus Italien, 8 aus Österreich, 6 aus Spanien und einer aus Finnland).  
... gibt der Heimat- und Verkehrsverein Züsch einen eigenen Werbeprospekt heraus.  
... beschließt die Wintersportgemeinschaft „Erbeskopf“ den Ausbau des Wintersportplatzes durch den Bau eines Liftes, den Ausbau der Pisten, die Anschaffung einer Beschneigungsanlage und die Schaffung von Parkplätzen.

#### Vor 50 Jahren, im Oktober 1975

... eröffnet Ottmar Petto eine Massagepraxis in Hermeskeil.  
... qualifiziert sich der Hermeskeiler Rollstuhlfahrer Jürgen Auster mit einem 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Bogenschützen für die Teilnahme an den Europameisterschaften und regt die Gründung einer Bogenschützenabteilung beim Schützenverein Hermeskeil an.  
... schließt die Freigabe des Autobahnteilstücks Hermeskeil-Nonnweiler die Hochwaldstadt an das internationale Verkehrsnetz an.  
... erhält Reinsfeld die offizielle Anerkennung als Erholungsort.  
... verursachen 415 Straßenlampen in der Stadt zusammen mit 47 im Industriegebiet „Grafenwald“ jährliche Stromkosten von 100.000 DM.

... wird der vom THW auf Anregung von Dr. Hans Reichert im Rockenburger Urwald gebaute 4 km lange Wanderweg eröffnet.  
... zählt der „Burmah-Park“ Reinsfeld im ersten Jahr seines Bestehens 40.000 Übernachtungen.  
... besucht die RuH-Redaktion den Mainzer Landtag, die Staatskanzlei und den SWF. Mit Ministerpräsident Dr. Helmut Kohl erörtert die Redaktion eine Stunde lang Fragen zur Medienpolitik der Landesregierung, zur Landespolitik allgemein und zur Zukunft des Hochwaldes.

... wird der erste Abschnitt des Ruwer-Hochwald-Radweges zwischen Hermeskeil und Reinsfeld eröffnet.

#### Vor 20 Jahren, im Oktober 2005

... erteilt der Stadtrat Hermeskeil die Betriebsgenehmigung für das Krematorium der IGNA RIUM-Hochwald GmbH im Gewerbegebiet „Grafenwald“.  
... feiert die Bauunternehmung Max Düpre aus Hermeskeil ihr 80-jähriges Jubiläum.  
... verwandelt der Morbacher Künstler R.O. Schabbach den Grimburger Hof in ein „Meer von Formen und Farben“.

#### Vor 40 Jahren, im Oktober 1985

... verkündet Staatsminister Rudi Geil als Schirmherr der 1. Hoch-

wald-Leistungsschau die Aufhebung der Ausbausperre für die Autobahnanschlussstelle in der Gusenburger Straße in Hermeskeil.  
... erhält das St. Josef-Krankenhaus Hermeskeil einen Notarztwagen.  
... wird die Juniorengarde des KV Ruck Zuck Hermeskeil Vizemeister im Gardetanz bei den Rheinland-Meisterschaften.  
... wird die Reservistenkameradschaft Hermeskeil Bezirksmeister beim Porta-Nigra-Pokal in Trier.  
... feiert Lina Geisler als erste Hermeskeiler Bürgerin einen 100. Geburtstag.

#### Vor 30 Jahren, im Oktober 1995

... segnet Pastor Wilhelm die neue Friedhofskapelle in Prosterath ein.  
... entscheidet sich der Stadtrat für den Umbau des Direktorenhauses der ehemaligen Landwirtschaftsschule zum Heimatmuseum. Der Erhalt der Bunkerreste im geplanten Neubaugebiet „Auf der Persch“ als Denk- und Mahnmal wird als „Geschichtsmüll“ abgelehnt.  
... begleitet das Hermeskeiler „Collegium Musicum“ zum vierten Mal die Malteser-Wallfahrt nach Rom.  
... eröffnet Claudia Bonertz ein Spielwarengeschäft in Grimburg.  
... wird Fredi Ferrang neuer Wehrführer der FFw. Damflos.  
... zeichnet Bundes-Umweltministerin Dr. Angela Merkel den Naturpark Saar-Hunsrück für vorbildliche Konfliktlösung zwischen den Ansprüchen von Naturschutz und Erholung aus.

#### Vor 10 Jahren, im Oktober 2015

... beschließt der Stadtrat einstimmig die Umbenennung der „Hermeskeiler Stadtwoche“ in „Hermeskeiler Stadtfest“.  
... bescheinigt der Bund der Steuerzahler auf der Seite www.schwarzbuch.de dem Hermeskeiler Feuerwehrerlebnismuseum eine „feurige Kostenexplosion“.  
... feiert der Hermeskeiler Standort der Firma August Rüggeberg, PFERD-Werkzeuge sein 40-jähriges Jubiläum.  
... verzeichnet der Hermeskeiler Bauernmarkt einen „Besucheransturm wie nie“.  
... feiert die Bauunternehmung Max Düpre aus Hermeskeil ihr 80-jähriges Jubiläum.  
... verwandelt der Morbacher Künstler R.O. Schabbach den Grimburger Hof in ein „Meer von Formen und Farben“.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

... räumen die Wasserwerke der Verbandsgemeinde alle Zweifel an der Qualität des Damfloser Trinkwassers aus.  
... sorgen Ausgrabungen an einer Schanzanlage in Hermeskeil für Spekulationen, ob Julius Cäsar seinerzeit in der Region war.  
... endet der Hermeskeiler Kulturherbst mit einer Aufführung des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ der Musical-AG des Gymnasiums am Stefansberg in Merzig.  
... eröffnen in Damflos der Friseursalon „Meine Art“ und das Kosmetik- und Wellnessinstitut „Beautyface“.  
... werden die Hochwälder Kartoffeltag erstmals in Reinsfeld eröffnet.  
... treffen sich über 400 Kneipianer zur Sternwanderung in Hermeskeil.  
... einigen sich die Parteien im Rechtsstreit um die Nutzung der Tennisanlage im Hermeskeiler Schul- und Sportzentrum mit einem Vergleich.  
... überfällt ein Maskierter die Volksbank-Filiale in Reinsfeld und flüchtet mit dem Pkw einer Kundin, deren Schlüssel er zuvor erpresst hatte.

### St. Martinsumzüge in der Verbandsgemeinde

#### Hermeskeil

##### Freitag, 07.11.25

Geisfeld 17.30 Uhr ab Kirche  
Rascheid 18.00 Uhr ab Kirche  
Grimburg 18.00 Uhr ab Dorfplatz  
Reinsfeld 17.00 Uhr ab Pfarrgarten

##### Samstag, 08.11.25

Hermeskeil 17.00 Uhr ab Kirche  
Höfchen 16.00 Uhr Kapelle  
Damflos 18.00 Uhr Sportplatzstraße  
Hinzert-Pöler 18.00 Uhr ab Bushaltestelle Pöler  
Bescheid 17.30 Uhr ab Kirche  
Beuren 18.00 Uhr ab Kirche

##### Sonntag, 09.11.25

Prosterath 18.00 Uhr ab Dorfmitte  
Montag, 10.11.25  
Neuhütten/Züsch 18.00 Uhr Bürgerhaus  
Neuhütten

##### Dienstag 11.11.2015

Muhl 18.00 Uhr Bürgerhaus  
Samstag, 15.11.25  
Gusenburg 17.30 Uhr ab Kirche  
Naurath 17.30 Uhr ab Kirche

#### Fortsetzung von Seite 1 Pure Stimmgewalt...

Trotz krankheitsbedingter Ausfälle – nur elf der sonst 18 Sänger konnten anreisen – präsentierte das Ensemble unter Leitung von Matthias Rajczyk einen beeindruckenden Querschnitt durch sein Repertoire.  
Mit Werken wie „Kyrie eleison“, „Ich ging durch einen grasgrünen Wald“ und „Das Morgenrot“ zeigte der Chor klangliche Präzision und große Ausdruckskraft. Afrikanisch inspirierte Rhythmen bei „Non Nobis Domine“ (Rosephanye Powell) und Billy Joels Popklassiker „For the Longest Time“ belegten eindrucksvoll

die stilistische Bandbreite des Ensembles.

Einen Ausblick bot Rajczyk auf die bevorstehende Weihnachtstournee mit dem Stück „The Word Was God“, das die Weihnachtsgeschichte nach Johannes vertont und im Bürgerhaus in einem klangstarken Schlussakkord mündete.

#### Humor, Herz und ein voller Saal

Zum Abschluss dankte Mathis Engel dem Ensemble herzlich – nicht ohne eine kleine Anekdote: Die Rückmeldung des Ensemble 85 auf ihre Einladunf sei zunächst im Spam-Ordner gelandet, erzählte er schmunzelnd. Umso größer sei die Freude gewesen, dass es am

Ende doch mit der Teilnahme geklappt habe.

Zum großen Finale vereinten sich das Ensemble 85 und der Männerchor Neuhütten unter der Leitung von Andreas Schäfer zu einer gemeinsamen Zugabe – ein würdiger Abschluss eines Abends, der ganz im Zeichen der menschlichen Stimme stand.

Beim anschließenden Afterglow, den Vivace mit ihrem Lied vom „Scheidebecher“ einleitete, wurde noch lange gefeiert. Die Standing Ovations am Ende machten deutlich: Der Aaaa-Cappella-Abend hat sich endgültig als musikalisches Highlight der Region etabliert. (LeWe)

### Kostenloser Glasfaseranschluss

#### Letzte Chance für Haushalte und Betriebe in Neuhütten während der Bauphase

Mit Glasfaser schnell, stabil und nachhaltig im Internet surfen. Interessierte können dabei rund 1.900 € sparen. Alle Infos zu Glasfaseranschluss und E.ON Highspeed Produkten unter [eon-highspeed.com/neuhuetten](https://www.eon-highspeed.com/neuhuetten) [https://www.eon-highspeed.com/neuhuetten] Westconnect bringt Glasfasernetze nach Neuhütten. Es besteht die letzte Möglichkeit, sich einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu sichern.

Für Privathaushalte sowie Gewerbetreibende in Neuhütten besteht letztmalig die Möglichkeit, Kosten für den Anschluss an das Glasfasernetz zu sparen. Westconnect baut derzeit das Glasfasernetz in der Gemeinde aus und ermöglicht damit weiteren Haushalten und Betrieben Zugang zu schnellem, stabilem und nachhaltigem Internet. Mit dem Glasfaseranschluss sind die Anwohnenden sowie Gewerbetreibenden zukunftssicherer ausgestattet: Das neue Glasfasernetz bietet Übertragungsraten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde.

Für die Anbindung an das Glasfasernetz gibt es zwei Komponenten: die bauliche Voraussetzung in Form eines Glasfaseranschlusses und zusätzlich die Buchung eines Glasfaserprodukts, um den Anschluss nutzen zu können.

Die Glasfasertechnik bietet schon heute Bandbreiten bis in den Gigabit-Bereich und ist in ihrer Leistungsfähigkeit nach oben nahezu unbegrenzt. Auch beim Thema Nachhaltigkeit können Glasfaserleitungen punkten. Denn reine Glasfasernetze verbrauchen bis zu 15-mal weniger Strom als kupferbasierte Telekommunikationsnetze. Darüber hinaus steigert ein Glasfaseranschluss den Wert einer Immobilie in der Regel um bis zu acht Prozent. Ein Glasfaseranschluss macht die Immobilie außerdem attraktiver für Mieter\*innen.

Interessierte in Neuhütten haben noch für kurze Zeit die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss ohne zusätzliche Ausbaurkosten (sonst rund 1.500 €) für ihr Gebäude errichten zu lassen. Dafür ist es in der Gemeinde erforderlich, ein E.ON Highspeed Produkt zu buchen und somit den Anschluss zu aktivie-



ren, um nach Inbetriebnahme mit Highspeed im Internet surfen zu können. Während der Bauphase sparen Interessierte die Anschlussaktivierung in Höhe von rund 400 €. Damit profitieren Interessierte von einer Gesamtersparnis in Höhe von rund 1.900 €.

Zur baulichen Abstimmung benötigt Westconnect die unterschriebene Grundstückseigentümergeklärung (GEE) der jeweiligen Eigentümer\*innen. Nur damit kann eine reibungslose terminliche Koordination und bauliche Durchführung garantiert werden, um das Glasfaserkabel auf dem privaten Grundstück zu verlegen. Unter [eon-highspeed.com/neuhuetten](https://www.eon-highspeed.com/neuhuetten) [http://www.eon-highspeed.com/neuhuetten] können Anwohner\*innen sowie Gewerbetreibende über den Verfügbarkeitscheck sofort prüfen, ob ihr Gebäude im Vermarktungsgebiet liegt und ob sie noch von unserem Angebot profitieren können.

Die Westnetz wird den Ausbau im Auftrag der Westconnect in Neuhütten gemeinsam mit ihren Partnerfirmen übernehmen. Für die notwendigen verkehrstechnischen Einschränkungen und

auf tretenden Beeinträchtigungen im Rahmen der Bauphase bittet Westnetz um Verständnis.

E.ON, Westconnect und Westnetz gehören zur E.ON-Unternehmensgruppe. Sie arbeiten partnerschaftlich zusammen und bündeln ihre Ressourcen, um Glasfasernetze zu bauen, verlässlich zu betreiben und Kund\*innen mit leistungsstarken Glasfaserprodukten zu versorgen.

**Auskunft und Beratung**  
Westconnect ist zuständig für den Ausbau des Glasfasernetzes in den Städten und Gemeinden. Die Ansprache von Kund\*innen im Ausbaubereich und der Vertrieb von passenden Glasfaserprodukten erfolgt dienstleistend unter der Marke „E.ON Highspeed“ durch E.ON Energie Deutschland.

Auskünfte über Produkte und Services gibt es online unter [eon-highspeed.com/neuhuetten](https://www.eon-highspeed.com/neuhuetten) [http://www.eon-highspeed.com/neuhuetten] oder unter der Rufnummer 0800-3309955.

Auf der Internetseite können Anwohner\*innen sowie Gewerbetreibende direkt die Grundstückseigentümergeklärung einreichen und ein E.ON Highspeed Produkt buchen.

### Musikalischer Herbstausklang

#### Stimmungsvolle Blasmusik in Geisfeld

Am Samstag, den 8. November 2025, lädt der Musikverein Geisfeld herzlich ein zum musikalischen Herbstausklang im Bürgerhaus Geisfeld. Beginn ist um 19:30 Uhr – im Anschluss an den Gedenkgottesdienst. Dieser beginnt um 18

Uhr in der Kirche und wird von der Musikgemeinschaft Geisfeld/Thalfang musikalisch gestaltet. Die Gräbersegnung ist im Anschluss an den Gottesdienst. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit wunderbarer Blasmusik durch die

Musikvereine aus Reinsfeld und Gusenburger. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt – genießen Sie den Abend in geselliger Atmosphäre und lassen Sie den Herbst gemeinsam mit uns ausklingen.

### Veranstaltungskalender VG Hermeskeil

- |        |                 |  |
|--------|-----------------|--|
| 30.10. | Neuhütten/ Muhl | Frauenkino: Vier Wände für zwei, Kirche im Nationalpark, Netzwerk „Schenk ein, Schwester“, Nationalparkkirche Muhl, Einlass: ab 18.00 Uhr, Filmbeginn: 18.30 Uhr, anschließend Filmgespräch, Anmeldung: <a href="mailto:netzwerk.schenkeinschwester@gmail.com">netzwerk.schenkeinschwester@gmail.com</a> |
| 31.10. | Hermeskeil      | Halloweenparty für Kinder, Stadt Hermeskeil + Feuerwehr-Erlebnismuseum, Innenhof Hochwaldmuseum, ab 17.00 Uhr  |
| 31.10. | Damflos         | Halloweenparty für Kinder, Eltern  |
| 03.11. | Hermeskeil      | Meine Auszeit, MGH Hermeskeil, Austauschmöglichkeit für pflegende Angehörige, Beginn: 13.30-16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, kostenfrei, jeden ersten Montag im Monat  |

## Aus den Hochwaldgemeinden

Fortsetzung von Seite 1

### RuH am Spielfeldrand...

und Ballsicherheit seine Mitspieler geschickt einsetzte und darüber hinaus mit vielversprechenden Torschüssen sowie raffiniert ausgeführten Standards aufwarten konnte.

Es dauerte dann bis zur 21. Minute, als Roman Rotau sich auf der linken Seite durchsetzen konnte und mit einem Querpass Maik Kronenberger bediente, der den Ball platziert zum 1:0 im Tor der Gäste versenkte. Jetzt wurden die Aktionen des Heimteams immer sicherer, oft wurde durch das gesamte Mittelfeld mit Doppelpässen operiert, so auch in der 35. Minute als Patrik Thees mit einem platzierten

Schrägschuss, nach Vorlage von Kronenberger, das 2:0 markieren konnte.

Nach der Halbzeitpause das gleiche Bild, die Hausherren gaben jetzt immer mehr den Ton an und ließen geschickt Ball und Gegner laufen. Dann in der 62. Minute das 3:0, das exemplarisch für die hellwache Spielweise der Gastgeber bezeichnet werden kann. In einen etwas zu kurz geratenen Rückpass eines Gastespielers zu seinem Torhüter sprintete Sebastian Feller energisch dazwischen, wurde von Torhüter Laudes angeschossen und der abprallende Ball fand den Weg zum vorentscheidenden 3:0 ins Gehäuse der Gäste. Eine beachtliche offensive Effizienz zeigte dann in der 77. Minute Björn Bohr, der mit seiner ganzen

Routine und Übersicht nach Vorlage von Bastian Klassen das 4:0 erzielte. Noch keine fünf Minuten später wurde Bohr, im Strafraum umgestoßen und der umsichtig leitende Referee Christoph Walter Kerpen sanktionierte das Foulspiel mit einem Strafstoß. Der als Elfmeterschütze antretende Rene Thömmes fand allerdings in dem reaktionsschnell abtauchenden Torhüter Kevin Laudes seinen Meister. Auch ein 5:0 wäre dem Spielverlauf nach ein gerechtes Ergebnis gewesen.

Fazit: Es war ein, auch in dieser Höhe verdienter Sieg der Gastgeber.

Das sah auch deren Trainer Marco Holländer so, der die kollektive Leistung seines Teams lobte, die zum vierten Mal in Folge nicht verloren hat. (Kö)



## Das Fest Allerheiligen

### Hochfest der Katholischen Kirche und Gedenktag aller Heiligen

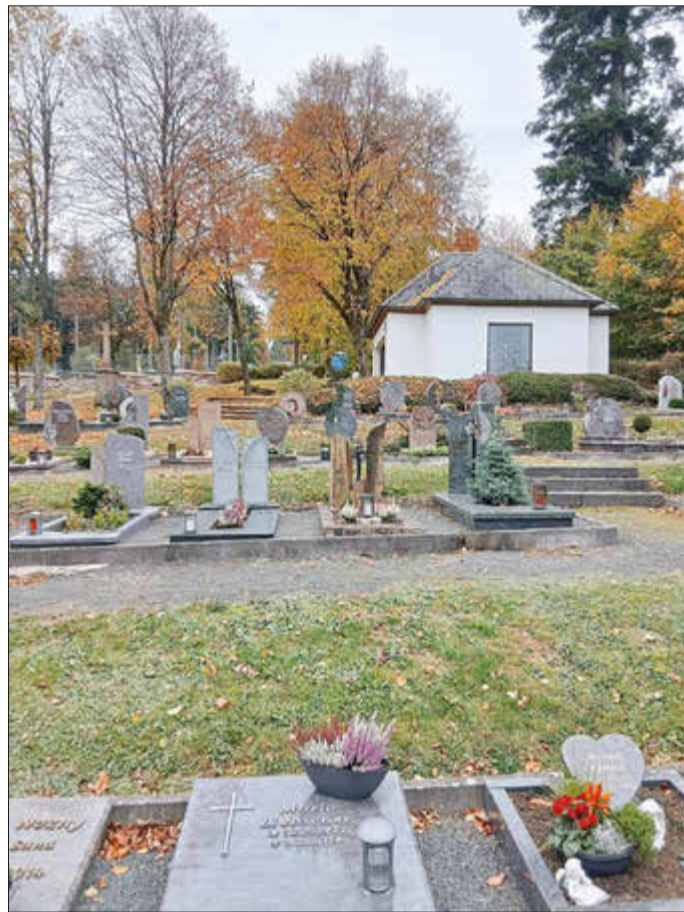
von Hans Georg Rosar

Am 1. November feiert die katholische Kirche das Hochfest Allerheiligen. Theologisch bedeutet Allerheiligen, dass es nach Ansicht der katholischen Kirche zu allen Zeiten Menschen gegeben hat, deren Leben „für immer und ewig geglückt ist“ (Offenbarung 7,9). Insofern drückt Allerheiligen die Zuversicht aus, dass viele Menschen nach ihrem Tod in der Gemeinschaft mit Gott sind und deshalb Heilige genannt werden können. Es geht also nicht allein um die von der Kirche offiziell heiliggesprochenen.

Der älteste Beleg für dieses Fest findet sich bei Johannes Chrysostomos für Antiochien im 4. Jahrhundert am Oktavtag von Pfingsten mit der Bezeichnung: „Herrentag aller Heiligen“. Nach der Pascha Domini feierte man den Nachvollzug dieser Pascha durch die Heiligen. In der Ostkirche hat sich dieses Fest und dieser Termin bis heute erhalten. In der Westkirche wurde der Termin ursprünglich übernommen. Im 8. Jahrhundert heißt dieser Sonntag in Würzburg: *Dominica in Natali Sanctorum*. In Irland entstand im 8./9. Jahrhundert, als der Zusammenhang zwischen diesem Fest und Ostern verblasste, ein neuer Festtermin. Der 1. November markierte hier den Winterbeginn und war zugleich auch Jahresanfang. Hintergrund ist nun nicht mehr Ostern, sondern die sterbende Natur, durch die die ewige Welt der Heiligen sichtbar wird.

Durch die irisch-schottische Mission gelangte das Allerheiligenfest im 9. Jahrhundert auf den Kontinent. In katholischen Regionen der ostdeutschen Bundesländer und in Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und im Saarland ist Allerheiligen gesetzlicher Feiertag. Typisch für den Feiertag sind hier Friedhofsbesuche, wobei die Gräber der Angehörigen gereinigt, geschmückt und auch Kerzen entzündet werden.

Allerheiligen hat seine heidnischen Wurzeln in dem keltischen Fest Samhain. Dies bedeutet etymologisch Ende des Sommers. In der Nacht vom 31.



Oktober auf den 1. November wurde der Sommer, die Jahreszeit der Göttin, verabschiedet und die Herrschaft des Winters, des Todesfürsten Samhain begann. In dieser Nacht feierte man auch den Jahreswechsel. Die Reiche der Lebenden und der Toten waren sich jetzt besonders nahe. Später wurde dieses Fest von den Christen übernommen und auch etwas abgeändert. Man fürchtete nun nicht mehr die Toten, sondern gedachte ihrer in Liebe und Zuneigung an Allerheiligen und Allerseelen. Andere Bezeichnungen für Allerheiligen sind *Godeshiligendach*, *Aller Sintentag* und *Helgona messa hellmisse* (Skandinavien). (Allerheiligen - ntv-2007)

#### Auf Allerheiligen folgt Allerseelen

Allerheiligen ist also das Fest „aller Heiligen“ und an Allerseelen, das am 2. November gefeiert wird, gedenkt man der verstorbenen Freunde, Familienangehörigen und Bekannten. Da dieser Tag kein Feiertag ist, hat sich der Brauch entwickelt, bereits am Allerheiligentag die

Messe für die Verstorbenen zu halten und danach auch die Gräber zu segnen.

Allerheiligen und Allerseelen sind schon seit vielen Jahrhunderten für die Menschen bedeutende Gedenktage gewesen. In früheren Zeiten schlich sich auch allerlei Aberglauben in das christliche Totengedenken ein. Man glaubte früher, dass von Mittagsläuten an Allerheiligen bis zum Allerseelenabend die Toten von der Erde zurückkehren dürften.

Daher ließ man über Nacht Brot, Fett und Mehl auf dem Tisch stehen. Auch ein Licht musste brennen, damit die Toten sich zurechtfinden. In früheren Jahrhunderten endete mit dem Allerseelentag das alte Wirtschaftsjahr, das neue begann dann mit dem Martinstag am 11. November.

Literatur: *Allerheiligen - ntv-2007*, Manfred Becker-Huberti, *Feiern, Feste, Jahreszeiten*, Herder-Verlag, Freiburg, Sonderausgabe 2001, *Otzenhausener Hefte zur Heimatgeschichte*, Heft 22, 8. Jahrgang, 1988.

## Gusenburger Seniorennachmittag mit Unterhaltung und Plattform für den Digital-Botschafter

Über 90 Teilnehmer sind am vergangenen Sonntag der Einladung zum Gusenburger Seniorennachmittag in die Grendrichhalle gefolgt. Als Gäste konnte der Ortsbürgermeister Herr Pfarrer Christian Heinz begrüßen, der ein kurzes Grußwort an die Senioren richtete. Der Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde Hermeskeil Kieran Dengler musste leider kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen absagen. Im Kreise der Senioren hat sich auch die neue Dorfbegleiterin Corinna Litz vorgestellt und ihre Unterstützung für weitere Seniorenveranstaltungen z.B. im Generationengarten angeboten.

#### Hilfe durch den Digitalbotschafter

Des Weiteren hat sich der Digital-Botschafter Herr Günter Rex mit seiner ehrenamtlichen Tätigkeit vorgestellt. Im Landkreis Trier-Saarburg gibt es ehrenamtliche Digital-Botschafter, die Seniorinnen und Senioren bei dem Einstieg in die digitale Welt unterstützen. Der Digital-Botschafter unterstützt ältere Menschen konkret im Umgang und bei der Nutzung mit Smartphone und Tablet und führt Schulungen durch. Träger des Projektes ist die Medienanstalt Rheinland-Pfalz.

Digitale Anwendungen und digitale Kommunikation leisten gerade im Alter enorme Unterstützung im Alltag, etwa im direkten Kontakt mit Kindern oder Enkeln über Messenger-Dienste und Videotelefonie oder bei digitalen Dienstleistungen von Behörden, Apotheken und Ärzten oder bei der Nutzung von Bus und Bahn. Auch die Möglichkeit, die Welt zu Hause mitzerleben und virtuelle Museen, Videoportale, Podcasts oder Blogs nutzen zu können, erleichtert die Teilhabe im Alter. Durch die Vermittlung digitaler Anwendungen und Kompetenzen fördert der Digital-Botschafter die digitale und soziale Teilhabe älterer Menschen. So hat Günter Rex den Senioren/innen in Gusenburg am Mittwoch, 29.10.2025 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr eine Schulung im Gemeindehaus angeboten. Wenn das Interesse entsprechend vorhanden ist, könnte sich daraus ein ständiger Treff entwickeln.

#### Unterhaltung und Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, 19 selbstgebackene Kuchen wurden für die Kaffeetafel gespendet. Rats- und Ausschussmitglieder und deren Partner bedienten traditionell

die Teilnehmer mit Kaffee, Kuchen, Appetithäppchen und Getränken. Der ältesten Teilnehmerin und dem ältesten Teilnehmer wurde mit je einem Präsent für ihr Kommen besonders gedankt. Frau Hanelore Hans hat mit einem besinnlichen Gedicht die Teilnehmer auf den Nachmittag eingestimmt. Das Trio Corinna Litz, Wendelin Biwer und Dieter Blatt sorgten mit ihren musikalischen und gesanglichen Darbietungen für den Höhepunkt der Veranstaltung. Zu bekannten Melodien wurde mit geklatscht und bei Evergreens wurde mitgesungen und geschunkelt. Sigmar Weber griff spontan zum Mikrofon und begeisterte die Anwesenden mit seinem a cappella Gesang. Auch die Tischgespräche kamen nicht zu kurz. Die Gelegenheit zum Gespräch wurde sehr gut und gerne angenommen. Zum Ausklang bedankte sich der Ortsbürgermeister bei allen Helfern und Kuchenspendern für ihr ehrenamtliches Engagement und bei der Dorfbegleiterin für die Koordination der Veranstaltung ganz herzlich und brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass sich alle Teilnehmer im nächsten Jahr gesund und munter beim Seniorentag 2026 wiedersehen.

## „Ebbes von Hei - Wildwochen“

### Gesundes Fleisch aus heimischen Wäldern

Der Genuss von Wildspezialitäten hat in der Saar-Hunsrück-Region eine lange Tradition. Die Ebbes von Hei - Wildwochen möchten das aufgreifen und einen Beitrag dazu leisten, das regionale Wildfleisch noch populärer zu machen. Frisches Wildbret von den heimischen Jägern bietet allerhöchste Qualität. Verbreitet sind vor allem Reh, Wildschwein und Hirsch. Sie finden in diesem Jahr vom 8. bis zum 23. November mit der Rekordbeteiligung von 27 Restaurants statt.

Wildfleisch ist nicht nur bei Gourmets sehr beliebt. Das Fleisch ist delikat und schmeckt aromatisch. Es wird auch zu Wildschinken, Wildsalami oder Wildjagdwurst verarbeitet. Als

eine gesunde Alternative zu Fleisch aus Massentierhaltung ist es außerdem vitamin- und nährstoffreich, sowie frei von Cholesterin, fettarm und reich an Omega-3-Fettsäuren. Zudem hat Wildfleisch eine gute CO<sub>2</sub>-Bilanz.

Die 27 an den Wildwochen beteiligten Restaurants verarbeiten ausschließlich Wild aus heimischen Wäldern zu leckeren und kreativen Speisen. Sie beziehen das Wild von den regionalen Jägern und Wildmetzgereien. Es gehört zur Philosophie der Wildwoche, dass nicht nur Edelteile wie Rehrücken angeboten werden, sondern das ganze Tier zu hochwertigen Gerichten verarbeitet wird. Mit dabei sind diesmal 10 Wild-

betriebe und Hofläden, welche Wild selbst jagen oder das Wild von heimischen Jägern verarbeiten und verkaufen.

Das Rahmenprogramm der vom 8. bis zum 23. November stattfindenden Wildwochen startet traditionell mit dem großen Herbst- und Wildmarkt am 25./26. Oktober auf dem Marktplatz in Wadern.

#### Infos

Alle Angebote der Gastronomen und Informationen zu den Veranstaltungen finden sich in [www.saar-hunsruock-steig.de/Kulinarik](http://www.saar-hunsruock-steig.de/Kulinarik) und [www.ebbes-von-hei.de](http://www.ebbes-von-hei.de), [www.naturpark.org](http://www.naturpark.org), sowie auf den Facebook- und Instagram Seite Ebbes von hei, sowie in der Touristinformation (TI) Hermeskeil.

## Aus den Hochwaldgemeinden

### Gemeindewald von Hinzert-Pölerlert erwirtschaftet Überschuss

#### Ortsteil Pölerlert erhält neues Stromnetz

Ortsbürgermeister Maximilian Eckardt hatte den Gemeinderat der Doppelgemeinde am Montagabend in das Bürgerhaus nach Pölerlert eingeladen. Neben einigen Routinepunkten stand der Forstwirtschaftsplan 2026 auf der Tagesordnung. Des Weiteren informierte er über den Stromnetz- und Glasfasernetzausbau durch die Firma Westnetz im Ortsteil Pölerlert.

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Ortschef die Ratsmitglieder, vom First Revierleiterin Sandra Sasse, ihre designierte Nachfolgerin Alina Pizzardini, von der Verwaltung Dennis Becker als Schriftführer und einige Zuhörer. Neuerdings werden von den Sitzungen Tonaufnahmen gemacht, sie sollen der Erstellung eines KI-unterstützten Protokolls dienen. Unter dem ersten Tagesordnungspunkt „Informationen“ teile Maximilian Eckardt mit, dass in den beiden Ortsteilen Straßensanierungen und Sanierungen von Feldwirtschaftswegen durchgeführt werden. Ab 2027 soll die Kreisstraße vom Hochbehälter Hinzert an bis zum Pölerlert Bahnhof erneuert werden. Im Anschluss stellte die Noch-Revierleiterin Sandra Sasse den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2026 vor. Bei einer Holzbodenfläche von 136 ha und einem geplanten Einschlag von 1620 fm sollen 119.370 Euro an Erlösen erzielt werden. Diesen stehen Aufwendungen von 107.000 Euro entgegen, sodass

mit einem Gewinn von 12.300 Euro gerechnet wird. In den Aufwendungen sind u. a. Wegeunterhaltungen von 6.000 Euro, Unternehmereinsätze von 57.400 Euro, Revierdienstkosten von 7.400 Euro, der Einsatz von Forstwirten anderer Forstreviere über 17.000 Euro und Kosten für den ehemaligen Forstverband über 13.800 Euro enthalten. Der Plan wurde vom Rat einstimmig angenommen, die Brennholzpreise werden gegenüber 2024 nicht verändert, 68 Euro für den fm Laubhartholz und 40 Euro für den fm Nadelholz müssen weiterhin gezahlt werden, der Brennholzbedarf soll bis zum 30. 11. angemeldet werden. Sandra Sasse verlässt das Forstrevier Beuren und wechselt zum Revier Osburg-Hochwald. Ihre Nachfolgerin soll – vorbehaltlich den Zustimmung der einzelnen Gemeinderäte – Alina Pizzardini werden. Die junge Försterin, die sich im Rat kurz vorstellte, ist 26 Jahre alt, kommt aus Reinsfeld und wohnt nach einem Hauskauf inzwischen mit

ihrem Mann in Hinzert. Der Spielplatz in Pölerlert muss wegen der Netzarbeiten der Firma Westnetz abgebaut werden und soll im Frühjahr 2026 mit teilweise neuen Geräten neugestaltet werden. Ab der KW 45 führt die Firma Westnetz im Ortsteil Pölerlert Netzausbauarbeiten im Stromnetz durch. In diesem Zusammenhang wird auch das Glasfasernetz, nachdem der Ortsbürgermeister hier nachgehakt hatte, mit ausgebaut, d. h. es werden Leerrohre verlegt, der finale Ausbau in Sachen Glasfaser soll in 2027 erfolgen. Ursprünglich war der Ausbau nicht vorgesehen, weil dieses Netz zukünftig betreut, wird noch festgelegt. Im Zusammenhang mit dem neuen Stromnetz wird neben der Kirche ein Trafo errichtet. Die Feststellung von Jahresabschlüssen für 2019, 2020 und 2021 und die entsprechenden Entlastungen und eine Einwohnerfragestunden bildeten den Abschluss der öffentlichen Sitzung. bb

### Reinsfeld hört auf seine Kinder und Jugendlichen

#### Durch Jungendversammlung an kommunalpolitischen Entscheidungen beteiligt

Bei der letzten Gemeinderatssitzung in Reinsfeld, berichtete Ortsbürgermeister Guido Friske über eine jüngst stattgefundene Kinder- und Jugendversammlung. Bei dem Treffen nahm der Bürgermeister Anregungen, Problembeschreibungen und Vorschläge der Kinder und Jugendlichen entgegen und stand auch zu den vielfältigen Fragen Rede und Antwort.

Die Zusammenkunft vom 17. September, die von Ortsbürgermeister Guido Friske geleitet wurde, hatte mit etwa 25 Teilnehmenden eine breite Resonanz zu verzeichnen. An der Beratung nahmen auch einige Ratsmitglieder teil. Zunächst stellte der Ortsbürgermeister den neuen Jugendbeauftragten Rainer Biehler vor, der über den Inhalt seiner Tätigkeiten unterrichtete und hervorhob, dass sich die Kinder und Jugendlichen bei Problemen und Fragen immer an ihn wenden könnten. Der Ortsbürgermeister betonte, dass es keinen Sinn mache, wenn die Erwachsenen des Gemeinderates Spielgeräte über die Köpfe der Kinder aussuchen. Es sei vielmehr besser, wenn die Kinder in demokratischem Sinne, bei Entscheidungen die sie selbst betreffen, mit eingebunden werden. Schon bei der ersten Versammlung im September 2024 wurde vereinbart, dass neue Spielgeräte für den Spielplatz am Bauhof und in der Siedlung angeschafft werden. Diese Vereinbarung wurde realisiert, denn im Frühjahr wurden diese beiden Spielplätze mit Hüpfwippen und Drehkreisel ausgestattet.

Die Kinder und Jugendlichen waren jedenfalls gut vorbereitet. Sie stellten nicht nur substantielle Fragen und Forderungen, sondern machten auch konkrete Vorschläge und wiesen auf Probleme hin. So wurden der Bürgermeister und die anwesenden Ratsmitglieder über Beschädigungen an Spielgeräten wie etwa eine defekte Leiter oder auch über das leidige Problem von Glasplittern im Bereich der Spielgeräte informiert. Aber auch Probleme die nicht nur Kinder und Jugendliche alleine betreffen wurden thematisiert, sondern beispielsweise wurde die Forderung formuliert Straßenschäden im Ort zu beseitigen. Weitere Anliegen waren die Beschaffung von Klettermöglichkeiten, einem Trampolin oder auch einem Tischkicker. Dazu gehört auch der Wunsch der Versammlung in der Kulturhalle Flohmärkte durchführen zu dürfen. Bürgermeister und Ratsmitglieder sagten zu, die Wünsche und Forderungen zu prüfen und wenn möglich in die Realität umzusetzen. Was die Beschaffung von Spielgeräten für 2025 angeht, wies der Ortsbürgermeister darauf

hin, dass er schon eine Vorauswahl treffen musste um diese der Kommunalaufsicht im Rahmen der Haushaltgenehmigung vorlegen zu können. Die Geräte sind für den Indianerspielplatz vorgesehen und wurden vorgestellt. Es handelt sich um eine Kletter- und Rutschkombination mit zwei Türmen und einer Pumptrackbahn. Diese Geräte wurden von den Kindern und Jugendlichen einstimmig als gut und gelungen befunden. Zum Abschluss der Versammlung betonte der Bürgermeister, dass er es für eminent wichtig hält, wenn Kinder und Jugendliche vor allem bei Entscheidungen, die sie selbst betreffen, mit eingebunden werden. In seinem Schlusswort rief er die Jugendlichen und Kinder dazu auf sich zu melden, wenn ihnen etwas auf dem Herzen liegt. Mit den Jugendversammlungen wurde jedenfalls in Reinsfeld ein starkes Signal gesetzt: Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an politischen Entscheidungen sollen gestärkt werden, die Ortsgemeinde hört auf sie und will mit ihnen gemeinsam an Lösungen arbeiten. (Kö)

### Krimilesung „Mörderischer Sommer am Bostalsee“

Am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025, liest Manfred Spoo um 19 Uhr im Forum der Benkelberghalle in Sitzerath aus seinem spannenden Kriminalroman. Die Veranstaltung ist Teil des Nonnweiler Kulturherbstes. Der saarländische Autor, Journalist und Moderator ist bekannt für seinen unverwechselbaren Schreibstil, der Spannung, feinen Humor und eine Prise saarländischer Mundart miteinander

verbindet. In seinem neuesten Roman ermittelt wieder der eigenwillige und etwas kauzige Kommissar Knauper, der bei vielen Krimifreund:innen längst Kultstatus genießt. Diesmal führt ihn ein mysteriöser Todesfall an den Bostalsee: Ein Verleger wird tot aufgefunden – und schnell zeigt sich, dass hinter der sommerlichen Idylle dunkle Geheimnisse lauern. Freuen Sie sich auf einen

unterhaltsamen Krimiabend voller Spannung, Lokalkolorit und feinem Humor! Eintritt: VVK 6 €, AK 8 € Tickets: Rathaus Otzenhausen, Kaufhaus Becker Primstal und online bei Ticket Regional. Weitere Informationen gibt es im Kulturbüro Nonnweiler oder unter [www.nonnweiler.de](http://www.nonnweiler.de)

### Sicher unterwegs im Herbst

#### VRT ruft zu Achtsamkeit im ÖPNV auf

Wenn am kommenden Montag, 27. Oktober, nach den Herbstferien wieder viele Schülerinnen und Schüler im Verkehrsverbund Region Trier (VRT) unterwegs sind, bittet der VRT alle Fahrgäste um besondere gegenseitige Rücksicht und Vorsicht. Dunkle Morgenstunden, nasse Straßen und spiegelnde Fahrbahnen stellen im Herbst eine besondere Herausforderung für alle Verkehrsteilnehmenden dar.

**Sichtbarkeit schützt - helle Kleidung und Rücksicht helfen** Der VRT empfiehlt insbesondere Schülerinnen und Schülern, helle oder reflektierende Jacken zu tragen, damit sie an Haltestellen und beim Überqueren der Straße besser gesehen werden. Auch reflektierende Rucksäcke, Armbänder oder LED-Clips können die Sichtbarkeit deutlich erhöhen - besonders bei Dämmerung, Regen oder Nebel.

„Unsere Fahrerinnen und Fahrer geben ihr Bestes, um alle sicher ans Ziel zu bringen. Gerade im Herbst und Winter brauchen sie aber die volle Aufmerksamkeit und Kooperation auch das Verständnis und die Kooperation der Fahrgäste“, betont Barbara Schwarz, die VRT-Geschäftsführerin. **Sicheres Verhalten an der Haltestelle und im Bus** An Haltestellen sollten Fahrgäste genügend Abstand zur Bordsteinkante halten und erst dann auf den Bus zugehen, wenn er vollständig steht. Beim Einsteigen gilt: nicht drängeln, sondern geordnet nacheinander einsteigen. So behalten Fahrerinnen und Fahrer den Überblick. Im Bus selbst sorgen ruhiges Verhalten und Festhalten für mehr Sicherheit. „Plötzliche Bremsmanöver sind im Straßenverkehr



leider manchmal unvermeidlich. Wer sich festhält und Rücksicht nimmt, hilft mit, Stürze zu vermeiden“, erklärt Schwarz. **Busfahrpersonal besonders gefordert** Herbstliche Witterung bedeutet für das Fahrpersonal erhöhte Konzentration: blendendes Licht durch nasse Straßen, Laub auf der Fahrbahn und schlechte Sicht durch Nebel oder Regen erfordern ständige Aufmerksamkeit. Der VRT bittet daher alle Fahrgäste, Verständnis für vorsichtiges Fahrverhalten zu zeigen - Sicherheit hat Vorrang vor Pünktlichkeit. **Gemeinsam sicher durch den Herbst** Mit gegenseitiger Rücksicht-

nahme und gut sichtbarer Kleidung können alle dazu beitragen, dass der Schul- und Berufsverkehr in den kommenden Wochen sicher und reibungslos verläuft. Der VRT wünscht allen Fahrgästen einen guten und sicheren Start nach den Herbstferien. Mehr Informationen zum sicheren Busfahren erhalten Eltern und Schulen beispielsweise bei der Busschule der Unfallkasse RLP unter <https://bildung.ukrlp.de/sicherheit-gesundheitschutz/verkehrssicherheit/busschule-primarbereich> In der VRT-Geschäftsstelle in der Deworastraße in Trier erhalten Fahrgäste kostenlos reflektierende Armbänder - solange der Vorrat reicht.

### Herzwochen starten kreisweit im November

#### Kostenfreie Veranstaltungen unter dem Motto: „Den Herzinfarkt vermeiden“

Die Herzkranzgefäße sind die „Benzinleitungen“ des Herzens. Ablagerungen in diesen Gefäßen können die Durchblutung des Herzmuskels zunehmend beeinträchtigen und dadurch Beschwerden wie Brustenge auslösen. Folglich kann das Herz nicht mehr ausreichend mit nähr- und sauerstoffreichem Blut versorgt werden. Im schlimmsten Fall kann es durch einen vollständigen Gefäßverschluss zu einem Herzinfarkt und dem Absterben von Herzmuskelgewebe kommen. Diese sogenannte Koronare Herzkrankheit ist die häufigste Herzerkrankung in Deutschland mit rund 126.000 Todesfällen pro Jahr.

Aus diesem Grund lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen „Gesunde Gefäße – gesundes HERZ. Den Herzinfarkt vermeiden“. Die Aktionswochen wurden von der Deutschen Herzstiftung e.V. initiiert und lenken die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die vielfältigen Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Im Landkreis Trier-Saarburg werden dazu in jeder Verbandsgemeinde verschiedene Veranstaltungen angeboten. Neben Vorträgen, können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger beispielsweise über die Arbeit des Rettungsdienstes informieren.

#### Defibrillatoren im Fokus

Wenn es doch zu einem Herzversagen kommt, ist schnelle Hilfe gefragt. Aus diesem Grund liegt der Fokus im Kreis in diesem Jahr auf der Nutzung von

Laiendefibrillatoren - hierzu werden Workshops zum Umgang mit diesen „Wiederbelebungshelfern“ angeboten. Das Ziel ist, Aufmerksamkeit darauf zu lenken, dass öffentlich zugängliche Defibrillatoren vorhanden sind und im Notfall auch durch Laien genutzt werden können. Durch die vom Arbeitskreis LebensgestAlter in Kooperation mit vielen weiteren Netzwerkpartnern in den jeweiligen Verbandsgemeinden geplanten Aktionen, soll den Teilnehmenden auch die Angst vor der Nutzung dieser automatisierten Defibrillatoren genommen werden.

#### Folgende Veranstaltungen sind geplant:

3. November, 10 bis 15 Uhr Aktionstag zur Herzgesundheit **Marienhaus Campus Hermeskeil**  
4. November, 10 bis 13 Uhr

„Richtiges Handeln im fortgeschrittenen Alter“ – Ein Präventionskurs zur eigenen Sicherheitsvermittlung“  
Gemeindehaus Kasel  
4. November, 18:30 bis 20 Uhr Defibrillator-Crash-Kurs  
Rotkreuz-Haus in Schweich  
13. November, 10 bis 16 Uhr HERZ-Gesundheitstag  
Pflegestützpunkt Konz  
14. November, 17 bis 18:30 Uhr Erste-Hilfe-Aktionstag  
Gemeindehaus Welschbillig  
18. November, 17.30 bis 19 Uhr Defibrillator-Crash-Kurs  
Mehrgenerationenhaus Saarburg  
**Teilweise mit Anmeldung**  
Die Veranstaltungsplakate mit weiteren Informationen finden sich online unter [www.trier-saarburg.de/fachstelle-fuer-gesundheitsfoerderung-und-praevention/](http://www.trier-saarburg.de/fachstelle-fuer-gesundheitsfoerderung-und-praevention/) Teilweise ist eine Anmeldung erforderlich. Der Kontakt findet sich ebenfalls dort.

## Aus den Hochwaldgemeinden

### Bürger bringen viele Ideen ein

#### Treffen zur Parkgestaltung in Geisfeld

Am vergangenen Donnerstag fand im Bürgerhaus ein gut besuchtes Treffen zur geplanten Neugestaltung des Dorfparks statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, ihre Ideen und Wünsche einzubringen.

Ortsbürgermeister Theo Palm begrüßte die Teilnehmenden und dankte für das große Interesse und die Bereitschaft, sich aktiv an der Zukunftsgestaltung des Parks zu beteiligen. An mehreren Thementafeln wurden Vorschläge gesammelt – von neuen Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten über eine bessere Beleuchtung bis hin zu kreativen

Ideen wie einem Kräuterpfad, einer Plauderbank oder einer kleinen Veranstaltungsfläche. Auch Fragen zur Finanzierung und künftigen Betreuung des Parks wurden diskutiert. Neben möglichen Förderprogrammen kamen Spendenaktionen und die Gründung eines Kultur- und Geselligkeitsvereins als langfristige Unterstützung ins Gespräch.

Das Treffen machte deutlich, wie sehr der Dorfpark den Geisfeldern am Herzen liegt. Die vielen Ideen sollen nun gebündelt und in die weitere Planung eingebracht werden. „Nur gemeinsam können wir unseren Park zu einem Ort machen, an dem sich alle Generationen zuhause fühlen“, so das Fazit des Abends.

### Frauen und Rente

Wie bin ich abgesichert? Zu diesem kostenlosen Vortrag lädt der AWO Betreuungsverein Trier – Saarburg ein. Als Referentin konnte Frau Müller, DRV Rheinland – Pfalz, gewonnen werden.

Mittwoch, 12.11.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: MGH Johanneshaus, Martinusstr. 5a, 54411 Hermeskeil.

Selbst ist die Frau – besonders, wenn es um die Altersvorsorge geht.

Viele Frauen stellen sich früher oder später die Frage: Wie bin

ich eigentlich für das Alter abgesichert? Was zählt für die gesetzliche Rente? Wie wirken sich Kindererziehung oder Teilzeitbeschäftigung/Minijob auf die Rentenansprüche aus? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt ein informativer Vortrag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz. Dabei erfahren Sie, wie Sie selbst aktiv zur eigenen Altersvorsorge beitragen können – sei es durch Pflichtbeiträge als Beschäftigte oder Pflege eines Angehörigen oder durch Kindererziehungszeiten.

Auch die jährliche Renteninformation spielt eine wichtige Rolle: Sie zeigt, wie hoch ihre spätere Rente voraussichtlich ausfallen wird – und hilft Ihnen dabei, den eigenen Bedarf im Alter besser einzuschätzen.

Anmeldungen werden erbeten: AWO Betreuungsverein Trier – Saarburg e.V., Trierer Str. 1, 54411 Hermeskeil. Die Telefonnummer lautet: 06503 981330. Sie können uns auch eine Email zukommen lassen: info@awo-btv-t

Der Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

### Aus dem Polizeibericht

#### Illegale Müllablagerung

In der Nacht von Montag, 20.10.2025, auf Dienstag, 21.10.2025, kam es in der Gemarkung Grimburg, Bereich der „Friedhofsmauer“, zu einer Ablagerung von gefährlichen Abfällen (u.a. altölbehaftete Ölfiler). Sachdienliche Hinweise, insbesondere zu einem möglichen Verursacher, erbittet die PI Hermeskeil.

#### Sachbeschädigung durch Inbrandsetzen von Mülltonnen

Unbekannte, vermutlich Kinder oder Jugendliche, zündeten am 20.10.2025, gegen 01:20 h den Inhalt von bisher zwei Papiermülltonnen im Rosenweg in Hermeskeil an. Die Tonnen gerieten in Brand und sind nicht mehr einsetzbar. Zudem wurde auch ein Kunststoffmüllsack angezündet. Durch eine aufmerksame Anwohnerin wurden die Zünder bei ihrem Tun gestört. Im Schutz der Dunkelheit konnten sie unerkannt die Tatörtlichkeit verlassen. Hinweise erbittet die Polizeiinspektion in Hermeskeil.

#### Betrügerische Spendensammler in Hermeskeil

Am Nachmittag des 23.10.2025, Donnerstag, baten Mitarbeiterinnen eines Einkaufsmarktes Am Dörrenbach in Hermeskeil

die Polizei um Hilfe, aufgrund einer ausartenden Auseinandersetzung. Auslöser war die Feststellung einer Mitarbeiterin des Marktes, welche auf eine Kundin aufmerksam wurde, die durch einen vorgeblichen Spendensammler bedrängt wurde. Dieser gab vor Spenden für Menschen zu sammeln, die durch Taubheit und Stummheit eingeschränkt seien. Als der Tatverdächtige keinen Nachweis über seine Tätigkeit führen konnte, schritt die Mitarbeiterin des Einkaufsmarktes ein und hielt die Kundin von der Geldübergabe ab. Daraufhin begann der Mann erbost die Mitarbeiterinnen des Marktes zu beleidigen und zu spucken. Noch vor dem Eintreffen der Polizei verließ der Mann unter großer Aufregung den Markt.

Die Polizeiinspektion Hermeskeil ermittelt nun aufgrund des versuchten Betrugs und Beleidigung gegen den unbekannteten Täter. Bei dem Tatverdächtigen handelt es sich um einen circa 180 cm großen Mann mit südlichem Teint, dunklen Haaren und spitzem dunklen Bart. Zur Tatzeit trug er eine rote Chino-Hose und einen weißen Blazer.

Die Polizei warnt vor falschen Spendensammlern und Spendensammlern, welche die gutmütige Spendenbereitschaft für die eigenen Zwecke missbrauchen.

#### Verkehrsunfallflucht auf dem Mitfahrerparkplatz Gusenburger Straße

Am 22.10.2025 zwischen 13:00 Uhr und 22:40 Uhr kam es auf dem Mitfahrerparkplatz in der Gusenburger Straße in Hermeskeil zu einem Verkehrsunfall. Ein geparktes Fahrzeug wurde vermutlich durch einen LKW oder Transporter beschädigt. Hinweise zum Verkehrsunfall und dem flüchtigen Unfallverursacher nimmt die Polizeiinspektion Hermeskeil entgegen.

#### Täter besprühen Hauswand der IGS mit Graffiti

In der Nacht von Dienstag, 21.10.2025 auf Mittwoch, 22.10.2025 haben noch unbekannte Täter die Hauswand der integrierten Gesamtschule in Hermeskeil mit Graffiti besprüht. Anschließend entfernten sie sich unerkannt. Hinweise werden an die Polizeiinspektion Hermeskeil erbeten.

### Was macht eigentlich...

#### ...der Radweglückenschluss im Löstertal?

Das wollten wir gerne von Bürgermeister Stefan Ding wissen, weil in dieser Angelegenheit schon über einen längeren Zeitraum nichts mehr zu hören war. Wie er mitteilt, wurde das weitere Vorgehen Ende September 2025 in einer Videokonferenz der potenziellen Projektpartner festgehalten. Das waren Vertreter des saarländischen Wirtschaftsministeriums, des rheinland-pfälzischen Umweltministeriums, der Landkreise St. Wendel und Trier-Saarburg sowie der Gemeinde Nonnweiler und der Verbandsgemeinde Hermeskeil. Man sei im Wesent-

lichen wie folgt verblieben: Nachdem die Fördermittelgeber auf rheinland-pfälzischer (LEADER) sowie saarländischer Seite (KULANI) die Mittel zur Finanzierung der Machbarkeitsstudie bewilligt hätten, werde die Kreisverwaltung diese bis Ende des Jahres auszuschreiben und anschließend den Auftrag vergeben. Liege die Studie vor, könne man bewerten, mit welchem Aufwand der Lückenschluss im Löstertal zu realisieren sei. Ein konkreter und belastbarer Zeitplan könne erst nach Abschluss der Studie aufgestellt werden.

Bürgermeister Ding ist Realist und Optimist zugleich, denn er schreibt am Schluss: „*Wenngleich dieser Ablauf unendlich zäh erscheint, konnte ich mich dennoch darüber erfreuen, dass es nach wie vor auf saarländischer und rheinland-pfälzischer Seite ein großes Interesse an der Umsetzung dieses länderübergreifenden Projekts gibt.*“ Wollen wir hoffen, dass es dabei bleibt und nach Vorlage der Machbarkeitsstudie - um es mit einem bildhaften Vergleich zu sagen - das Licht am Horizont heller wird. (WIL-)

### Aus der Heimatgeschichte

#### Mahnmal oder „Kriegsmüll“?

##### Oder: Wie vor 30 Jahren der „Hohe Bunker“ die Hermeskeiler entzweite

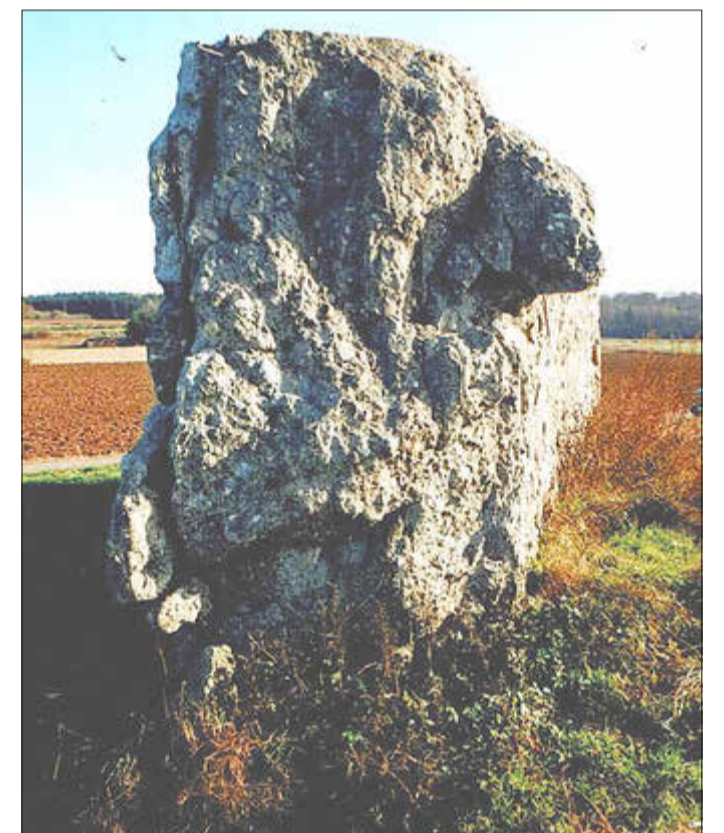
50 Jahre lang hatte er niemanden gestört: Ein halbes Jahrhundert ragte ganz oben auf der „Pferch“ südlich von Hermeskeil sichtbar ein Klotz aus Beton und Eisen aus dem Boden, etwa drei bis vier Meter hoch. Hier, an prominenter Stelle mit weitem Ausblick in Richtung Westen, hatte ein Westwallbunker gestanden, der von den Franzosen nach Kriegsende gesprengt worden war. Die Decke hatte sich dabei aufrecht gestellt.

Der „Hohe Bunker“ war in der unmittelbaren Umgebung von Hermeskeil nicht das einzige Relikt aus einer schlimmen Zeit, aber wohl das von weither am deutlichsten sichtbare. Generationen von Hermeskeiler Kindern und Jugendlichen hatte er als Abenteuerspielplatz gedient und man traf sich im Winter „am Bunker“ mit dem Schlitten, um die Abfahrt dort zu genießen, wo sich heute das Neubaugebiet „Pferch“ befindet. Man hat nicht gehört, dass dort jemals etwas passiert oder dass jemand durch den „Bunker“ zu Schaden gekommen wäre - von vielleicht ein Paar Schrammen beim Klettern abgesehen.

Da ließ in der RuH-Ausgabe Nr. 39/1995 ein Tagesordnungspunkt der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt aufhorchen: „Bunkeranlagen auf stadteigenen Geländen“ stand da lapidar und eine Woche später derselbe Satz in der Tagesordnung des Stadtrats. Am 10. Oktober 1995 beschloss letzterer, dass die Bunkerruine eingeebnet werden solle. Die Kosten dafür werde der Bund tragen. Ein Erhalt als Denkmal sei nicht vorgesehen. Als Grund für die Beseitigung nannte Stadtbürgermeisterin Ilona König in erster Linie die Unterhalts- und Verkehrssicherungspflicht der Stadt: Man befürchte, dass die Stadt in die Pflicht genommen werde, wenn da mal etwas passiere.

RuH berichtete in der Ausgabe 42/1995 und stellte in einem „Standpunkt“ die Frage: „Wird der ‚Bunker‘ ein Opfer der Vorschriften?“ Den Anlass für diese Frage sah der Redakteur darin, dass die Ruine 50 Jahre lang unbeachtet in der Landschaft stehen durfte, solange sie dem Bund gehörte. Würde die Stadt sie übernehmen und als „Mahnmal“ ausweisen, müssten nun plötzlich Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden.

Die Berichterstattung und der Kommentar lösten nicht nur eine länger anhaltende Diskussion, sondern sogar die Gründung einer Interessengemeinschaft (IG) aus, die sich zum Ziel setzte, den „Hohen Bunker“



Aus diesem Blickwinkel hatte der nach 50 Jahren bemooste und stark verwitterte „Bunker“ eine gewisse Ähnlichkeit mit einem Elefanten. Vor genau 30 Jahren, im Herbst 1995, entbrannte eine emotional geführte Diskussion um Abriss oder Erhalt dieses Westwallrelikts. Foto: RuH-Archiv

zu erhalten. „Wenn die Bunkerruine, dieses geschichtsträchtige Symbol, vernichtet wird, geht auch ein Stück Hermeskeil verloren“, schrieb z.B. RuH-Leser und Mitinitiator der IG Rainer Rohde in einem Leserbrief (RuH Nr. 45/1995). Bereits am 10. November 1995 kamen fast 30 Hermeskeilerinnen und Hermeskeiler „beim Irmchen“ im damals noch geöffneten „Hotel Erbeskopf“ zu einem ersten Treffen zusammen.

Ergebnis des Abends war, wie RuH in der Ausgabe 46/1995 berichtete, dass die Bemühungen zur Erhaltung des „Hohen Bunkers“ organisiert und zunächst in Form einer Unterschriftenaktion kanalisiert werden sollten. Für die Einbringung eines Einwohnerantrags im Stadtrat mit dem Ziel, den Beschluss zum Abriss zu revidieren, wurden nach der Gemeindeordnung

rund 240 Unterschriften benötigt. Die IG war davon überzeugt, dass man dieses Ziel erreichen werde. Die Stadtbürgermeisterin erklärte an diesem Abend, sie werde sich dafür verwenden, dass der Bunker vorerst erhalten bliebe, wenn sich herausstelle, dass die Bürger ein derart großes Interesse daran hätten. Im Kreis der Anwesenden wurde das mit viel Beifall aufgenommen.

RuH rief in der gleichen Zeitausgabe seine Leserinnen und Leser dazu auf, ihre Meinung und ihre Argumente für oder gegen den Erhalt der Bunkerruine zu sagen und bat um Zuschriften, die anschließend in mehreren folgenden RuH-Ausgaben veröffentlicht wurden. Wie die Stimmung damals unter den RuH-Lesern war und wie die Sache weitergegangen ist, erfahren Sie in den kommenden RuH-Ausgaben. (WIL-)

### Anzeigen bitte an den Verlag!

Postanschrift: LINUS WITTICH Medien KG,  
Europaallee 2, 54343 Föhren

Faxnummer für Anzeigen: 06502/9147250

E-Mail-Adresse für Anzeigen: service@wittich-foehren.de

# Nachrichten und Informationen

## Notrufe

### Polizei, Feuerwehr, Unfall- und Krankentransporte

Notruf..... 110  
 Polizeiinspektion Hermeskeil, Kriminaldienst  
 Bezirksdienst.....(06503) 9151-0  
 Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst ..... 112  
 Integrierte Leitstelle Trier  
 Krankenfahrt/Krankentransport.....0651-19222  
 Integrierte Leitstelle Trier

### Sonstige

**Bereitschaftsdienste des DRK, Sozialstation/Ambulante Dienste.....** 06501-9292-920 Zentrale Fax 06501-9292-923  
 DRK Sozialstation, Kunicker Str. 17, 54411 Hermeskeil - rund um die Uhr  
**Pflegestützpunkt** .....06503/9522750  
 Kunickerstr. 17, 54411 Hermeskeil .....06503/9522751  
 Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr., 8.30 bis 10.30 Uhr  
 Di., Do. 13.30 bis 15.30 Uhr und nach Vereinbarung  
**AWO Betreuungsverein Trier-Saarburg e.V.**,  
 Trierer Str. 1, Hermeskeil .....Tel: 06503/981330  
 info@awo-btv-trier-saarburg.de

Anzeige

### Betreuungs- und Entlastungsangebot/Alltagsbegleitung

Christiane Trattmig, Tel. 06873/7237, christiane-trattmig@t-online.de

Anzeige

### Senioren- und Pflegeheim Holunderbusch

Lorscheid..... Tel. 06500/912-0

Anzeige

### Senioren-Residenz Haus Veronika

Hufing • 54421 Reinsfeld • Tel.: 0 65 03 / 91 41 - 0

Anzeige

Helfen und Pflegen, Reinsfeld.....Tel. 06503/7959

.....Mobil 0171/3646780

**Ambulantes Hospiz Hochwald**..... (06503) 9214766

### Hochwald-Altenzentrum St. Klara

Hermeskeil, Saarstr. 32 ..... (06503) 9180

### SAPV Saarschleife Team Rheinland-Pfalz

Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung

Einsatzgebiete: VG Hermeskeil; VG Kell am See; VG Ruwer, LK

Bernkastel-Wittlich u. VG Schweich an der Römischen Weinstraße

Kreisfreie Stadt Trier; VG Trier-Land, VG Konz; VG Saarburg

Rufbereitschaft: .....0151- 59414490

Festnetz (Büro) Mo. - Fr. 08.00 - 16.00 Uhr .....06503-9811970

### Kinderfrühförderung und Elternberatung

Trierer Str. 42, 54411 Hermeskeil..... (06503) 981850

### PSD-Fachdienst für Hörgeschädigte

.....(0651) 16091-92

### Fachambulanz für Suchtkranke

..... (0651) 1453950

### AIDS-Hilfe Trier

Büro Trier, Saarstr. 55 ..... (0651) 97044-0

Beratung (Mo., Di., Do. 9.00 - 16.00 Uhr; Mi. 9.00 - 19.00 Uhr;  
 Fr. 9.00 - 13.00 Uhr)..... (0651) 19411

### Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum

der Barmherzigen Brüder ..... (06503) 994497

Kontakt- und Beratungsstelle - Tagesstätte - individuelle Wohn-

betreuungen, Bahnhofstr. 7, 54411 Hermeskeil

Bürozeiten: Mo. - Do.: 08:30 - 17:00 Uhr;  
 Fr.: 08.30 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

### Caritaswerkstätten für

psychisch Behinderte Trier ..... (0651) 82850-0

### Sicherheitsberater für Senioren

Reinhold Anton .....(06504) 541

\*Ralf Borkam\* ..... (06502) 931900

### Verbandsgemeinde Hermeskeil - Verbandsgemeindewerke

**Betriebszweige: Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung**

Wochenend-, Feiertagsbereitschaft und nach Dienstschluss

- Wasserversorgung..... (0170) 9152936

- Abwasserbeseitigung ..... (0170) 9225179

Für den Fall, dass Sie den zuständigen Bereitschaftsdienst nicht

unmittelbar erreichen, wird Ihre Nachricht aufgezeichnet und

weitergeleitet.

### SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH,

Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

Entstörungsnummer Erdgas .....0800-717 2599

## Bereitschaftsdienste

### Dienstbereitschaft Ärzte

An die ärztliche Bereitschaftspraxis in Birkenfeld sind angegliedert: Beuren, Damflos, Geisfeld, Grimburg, Gusenburg, Hermeskeil, Hinzert-Pörlert, Neuhütten, Rascheid, Reinsfeld und Züsch. Für Bescheid und Naurath/Wald ist die ärztliche Bereitschaftspraxis in Trier zuständig.

Sie erreichen die ärztlichen Bereitschaftspraxen unter:

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld**

Schneewiesenstraße 20, 55765 Birkenfeld .....Tel. 116117

(ohne Vorwahl, kostenfrei)

**Öffnungszeiten:** Mi. 14 - 22 Uhr, Fr. 16 - 22 Uhr Sa. / So. 9 - 17

Uhr, Feiertag / Brückentag 9 - 17 Uhr

### Ärztliche Bereitschaftspraxis Trier

Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstr. 16,

54290 Trier ..... Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

**Öffnungszeiten:** Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr;  
 Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr; Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr;  
 Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr; Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr  
 an gesetzlichen Feiertagen durchgehend geöffnet  
**Der augenärztliche Bereitschaftsdienst** wird durch die Kassen-  
 ärztliche Vereinigung, Tel. 116 117 übernommen.  
**Öffnungszeiten:** Mo., Di., Do. 19.00 - 07.00 Uhr;  
 Mi. 14.00 - 07.00 Uhr; Fr. 16.00 - Mo. 07.00 Uhr  
 Feiertag durchgehend vom Vortag 18.00 - danach 07.00 Uhr

### Dienstbereitschaft Apotheken

**Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:**

deutsches Festnetz **0180-5-258825-PLZ** -,14 €/Min.

Mobilfunknetz **0180-5-258825-PLZ** max. -,42 €/Min.

### Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet:

www.lak-rlp.de

**Freitag 31.10.2025 8:30-8:30 Uhr**

Hochwald-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Kell am See ..... 06589/333

Bahnhof-Apotheke, Theodor-Heuss-Allee 22, Trier 0651/25693

**Samstag 01.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Gangolf-Apotheke, Fleischstr. 11, Trier ..... 0651/40404

Einhorn-Apotheke, Hauptstr. 51,

Mülheim an der Mosel ..... 06534/338

**Sonntag 02.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Apotheke im Ratio, Zurmaier Str. 160, Trier .... 0651/4366366

Linden-Apotheke, Nordallee 5-6, Trier ..... 0651/28566

**Montag 03.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 3, Thalfang ..... 06504/91430

Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 30-32, Trier ..... 0651/44359

**Dienstag 04.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Remigius-Apotheke, Herrensteg 13, Reinsfeld ..... 06589/999

Apotheke Tarforst, Augustinusstraße 5, Trier ..... 0651/10478

**Mittwoch 05.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Hochwald-Apotheke, Am Hammerberg 3, Nonnweiler 06873/2

40Apotheke am Kornmarkt, Kornmarkt 11,

Trier ..... 0651/1455979

**Donnerstag 06.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Apotheke am kleinen Markt, An der Kirche 1, Wadern 06871/9

01 30Apotheke Heiligkreuz, Rotbachstraße 30,

Trier ..... 0651/9930170

**Freitag 07.11.2025 8:30-8:30 Uhr**

Apotheke im Ratio, Zurmaier Str. 160, Trier .... 0651/4366366

Engel-Apotheke, Hauptstr. 363, Idar-Oberstein ..... 06781/28044

### Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer für die Landkreise

Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun, Trier-Saarburg und

die kreisfreie Stadt Trier: 01805-065100 (14 ct./Minute aus dem

deutschen Festnetz)

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können

Sie unter [www.bzk-trier.de](http://www.bzk-trier.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des

zahnärztlichen Notfalldienstes ist nur nach telefonischer Verein-

barung möglich.

### Tierärztlicher Notdienst

18./19.10.2025 Römische Villa Longuich, Longuich, Tel.: 06502-

92930

## Wichtige Rufnummern

**Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil**.... Tel. 06503/809-0

..... Fax 06503/809-200

Hallen-/Freibad Hermeskeil ..... Tel. 06503/809400 und 809401

Tourist-Information ..... Tel. 06503/809500 und 809501

Jugendpfleger der VG Hermeskeil .....Tel. 06503/809300

Trierer Str. 34, 54411 Hermeskeil

Schiedsmann Hans-Georg Forster (Hermeskeil)..... Tel.

06503/5080655

**Stadtverwaltung Hermeskeil** .....Tel. 06503/809203

.....Fax 06503/809200

**Marienhaus Campus Hermeskeil – Regioklinik St. Josef**

Information ..... Tel. 06503/81-0

[www.krankenhaus-hermeskeil.de](http://www.krankenhaus-hermeskeil.de)

### Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz

Regelmäßige ambulante Sprechstunden für krebserkrankte Men-

schens und ihre Angehörigen.

Telefonische Terminvereinbarung unter ..... Tel.: 0651/40551

Email .....trier@krebsgesellschaft-rlp.de

**Lebensberatung Hermeskeil**..... Tel. 06503/6031/32

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bis-

tums Trier, Hirtenweg 2a, 54411 Hermeskeil.

Anmeldezeiten: Montag und Mittwoch 08:00 bis 12:30 Uhr und

von 13:00 bis 15:30 Uhr, Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr, Donnerstag

8:00 bis 13:00 Uhr, Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Email Adresse: sekretariat.lb.hermeskeil@bgv-trier.de

### Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum

Barmherzige Brüder Schönfelderhof

Kontakt- und Beratungsstelle, Tagesstätte

Bahnhofstr. 7, 54411 Hermeskeil .....Tel. 06503/994497

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 bis 17.00 Uhr, Fr. 8.30 bis 13.00

Uhr und nach Vereinbarung

### Gemeindeschwester<sup>plus</sup> für die VG Hermeskeil

Ansprechpartnerin: Dominique Redelg..... Tel. 0171 1584262

Mail: gemeindeschwesterplus@kv-trier-saarburg.drk.de

**Telefonseelsorge rund um die Uhr**

gebührenfrei vertraulich... Tel. 0800/1110111 und 0800/1110222

### Frauenhaus Trier

Notrufe und Beratung.....Tel. 0651/74444

### Notruf und Beratung für vergewaltigte und von sexueller Gewalt

bedrohte Frauen .....Tel. 0651/19740

Beratungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Montag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr

### Kinder- und Jugendtelefon

für alle Fragen, Sorgen und Probleme kostenlos

montags bis freitags 15 bis 19 Uhr .....Tel. 0800/1110333

### Betreuungsverein des DRK

Wir beraten Betroffene und Angehörige zu den Themen gesetz-

liche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patienten-

verfügung. Granastraße 115, Konz, Beratungsgespräche können

telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Telefon: 06501/60787-

26, E-Mail: [btv@kv-trier-saarburg.drk.de](mailto:btv@kv-trier-saarburg.drk.de)

### Sozialdienst katholischer Frauen Trier

Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen,

Beratung für Frauen und Familien

Anmeldung und Info: ..... Tel. 0651/9496-107

**Frauennotruf**..... Tel. 0651/9496-100

### Babyfenster in Trier

- abgeben statt aussetzen ..... Tel. 0651/9496-222

### Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

des Diakonischen Werkes..... Tel. 06504/721

### Caritas Werkstätten für psychisch Behinderte Trier

..... 0651/828500, Fax 0651/8285050

Zweigstelle Hermeskeil .....Tel. 06503/994157, Fax 06503/994158

### Selbsthilfegruppe Darmerkrankungen

Bietet in Zusammenarbeit mit der Deutschen ILCO e.V. Betrof-

fenen (Stromaträger, Darmkrebs, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)

einen offenen Raum zum Erfahrungsaustausch. Treffen jeden 2.

Montag im Monat im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Trier (18 Uhr Saal Matthias, Teilnahme kostenfrei).

Ansprechpartner und Informationen:

Thea Poth, Hermeskeil..... Tel. 01713250992

Hans-Ludwig Folscheid ..... Tel. 06568/7297

### Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier

[www.art-trier.de](http://www.art-trier.de), Löwenbrückener Str. 13/14, 54290 Trier

Service-Telefon ..... 0651/9491-414

Gebühren und Ummeldungen

von Abfallbehältern..... 0651/9491-1212

Zweckverbandskasse ..... 0651/9491-1313

### Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Trier-Saarburg

Angelika Mohr, 54290 Trier,

Willy-Brandt-Platz 1 ..... Tel. 0651/715-253

E-Mail: [angelika.mohr@trier-saarburg.de](mailto:angelika.mohr@trier-saarburg.de)

### Finanzamt Trier..... Tel. 0651/9360-0, Fax 0651/9360-34900

Öffnungszeiten des Service-Centers: Montag und Dienstag 8.00

bis 16.00 Uhr; Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag 8.00 bis

18.00 Uhr; Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Internet: [www.finanzamt-trier.de](http://www.finanzamt-trier.de);

E-Mail: [Poststelle@fa-tr.fin-rlp.de](mailto:Poststelle@fa-tr.fin-rlp.de)

Info-Hotline der Finanzämter: .....Tel. 0261/20179279

Montag - Freitag: 8 - 17 Uhr

### PROBARE Frauen PLUS

# Kirchliche Nachrichten / Erwachsenenbildung

## Pfarrei St. Franziskus Im Hochwald

### Gottesdienste und Nachrichten

#### Freitag 31.10. Allerheiligen

Damflos 16:30 Uhr Gräbersegnung, anschließend um 17.00 Uhr Vorabendmesse

Neunkirchen 16:30 Uhr Gräbersegnung Friedhof Neunkirchen  
Schönberg 17:00 Uhr Gräbersegnung, anschließend Vorabendmesse  
Heinrich, Marlene und Michael Weber

#### Samstag 01.11. Allerheiligen

Gusenburg 10:00 Uhr Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor St. Franziskus, anschließend Gräbersegnung

Eheleute Klara und Herbert Müller; Eheleute Erna und Rudolf Hares; Ludwig und Wilma Weber; Werner Hares

Malborn 10:00 Uhr Hochamt, anschließend Gräbersegnung mitgestaltet vom Kirchenchor Malborn

2. Sterbeamte für Theodor Ott; Willi Horstmann und verstorbene Angehörige; Gertrud und Herbert Weicherding

Prosterath 10:00 Uhr Gräbersegnung

Beuren 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier anschließend Gräbersegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor Beuren

Martinuskirche 14:00 Uhr Hochamt, anschließend Gräbersegnung

1. Jahrgedächtnis für Stefanie Biwer; Anni und Helmut Eiden; Josefa Borresch; Hermann Michels und Katharina Eiden; Magdalena und Klaus Schmidt; Regina und Josef Jünemann; Brigitta Brixius; Ilse Götz und Sohn Johannes

Osburg 14:00 Uhr Hochamt, anschließend Gräbersegnung

6-Wochenamt für Albert Scherf; Manfred Löwe; Viktor Martaler und Sascha Loskan; Eheleute Martaler und Eheleute Stiefel

Thalfang 14:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschließend Gräbersegnung

Naurath 14:30 Uhr Andacht in der Kapelle, anschließend Gräbersegnung

Farschweiler 17:00 Uhr Gräbersegnung, anschließend Hochamt

#### Sonntag 02.11. Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

Bescheid 10:00 Uhr Requiem, anschließend Gräbersegnung

1. Jahrgedächtnis für Maria Olinger; Franz und Maria Klein und verstorbene Angehörige; Manfred und Johannes Abend und verstorbene Angehörige; In besonderem Anliegen

Büdingen 10:00 Uhr Gräbersegnung anschließend Requiem, anschließend Gräbersegnung in Breit

2. Sterbeamte für Leo Thomas; für die Verstorbenen des Musikvereins Büdingen-Breit; Klaus Nisius und Angehörige

Grimburg 10:30 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend Gräbersegnung

Höfchen 14:00 Uhr Andacht in der Kapelle, anschließend Gräbersegnung

Merschbach 14:00 Uhr Andacht in der Kapelle Merschbach, anschließend Gräbersegnungen in Merschbach und Gräfindhron

Pöler 14:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschließend Gräbersegnung

Thiergarten 14:00 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend Gräbersegnung

Heidenburg 14:30 Uhr Requiem, anschließend Gräbersegnung

Im Anschluss: Gedenkfeier für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege

Klaus Müller

Rascheid 14:30 Uhr Requiem, anschließend Gräbersegnung

2. Sterbeamte für Klaus Lorscheider; Verstorbene der Familie Linden-Thömmes; Sarah Dellwo-Thielen; Rosemarie Gassen

Abtei 15:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschließend Gräbersegnung

Muhl 17:30 Uhr Gräbersegnung

Geisfeld 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Muhl 18:00 Uhr Abendmesse in der Nationalparkkirche

Reinsfeld 18:00 Uhr Abendlob des Pastoralen Raums

#### Montag 03.11. Hl. Hubert, Bischof (727)

MGH 09:00 Uhr Hausmesse im Mehrgenerationenhaus

Friedhorst Klos, Eheleute Ignaz und Maria Malburg und verstorbene Angehörige; Herbert Arend, verstorbene Eltern und Eheleute

Heinrich Hauptenthal

Krankenhaus 15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung und Krankenkommunion, in der Kapelle im Marienhaus-Campus

#### Dienstag 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof (1584)

Gräfindhron 18:00 Uhr Heilige Messe

#### Mittwoch 05.11. Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis

Damflos 14:30 Uhr Heilige Messe, anschließend Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus

#### Donnerstag 06.11. Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

Höfchen 18:00 Uhr Heilige Messe

Reinsfeld 19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Reinsfeld 19:30 Uhr Stille Anbetung

#### Freitag 07.11. Hl. Willibrord, Abt von Echternach, Bischof von Utrecht und Glaubensbote

Thalfang 09:30 Uhr Heilige Messe mir sakramentalem Segen

Geisfeld 17:00 Uhr St. Martin Feier in der Kirche, anschließend Martinsumzug

Sonntag 08.11. 32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

Reinsfeld 14:00 Uhr Beichtgelegenheit bis 15.00 Uhr

Höfchen 16:00 Uhr Martinsfeier

Martinuskirche 17:00 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Martinsumzug

Geisfeld 18:00 Uhr Vorabendmesse mit Gräbersegnung, mitgestaltet vom Musikverein

1. Jahrgedächtnis für Susanna Breidt; Beate Räsch Günther Räsch;

Albin Lange, Maria Schmidt und verstorbene Angehörige

Heidenburg 18:00 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Umzug

Osburg 18:00 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Martinsumzug

Thomm 18:00 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Martinsumzug

#### Sonntag 09.11. 32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

Thalfang 09:30 Uhr Hochamt

Berglicht 10:30 Uhr Hochamt, anschließend Gräbersegnung

Gusenburg 15:30 Uhr Tauffeier für Annika Reinert

Geisfeld 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Martinuskirche 18:00 Uhr Kirmesmesse zu Ehren des Hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Franziskus, mit Eröffnung der „Fairschenkekirche“

#### Öffnungszeiten des Zentralen Dienstbüros

Sie erreichen das Zentrale Dienstbüro in Hermeskeil zu den gewohnten Öffnungszeiten: Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch und Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Mittwoch und Donnerstag jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon: 06503 981750, Fax 9817528 oder Mail: sankt-franziskus-hermeskeil@bistum-trier.de

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Thalfang

Dienstag und Donnerstag von 08:00 – 11:00 Uhr, vom 20.10.2025 – 31.10.2025 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Tel. 06504 339 oder per Mail pg-thalfang@bistum-trier.de.

Terminvereinbarungen sind mit einem Seelsorger möglich: Pfarrer Christian Heinz, Tel. 06503 981750 oder per Mail christian.heinz@bgv-trier.de,

Koordinator Pfarrer Sergio Fernández-Ovando, Tel. 06503 981750 oder per Mail sergio.fernandez-ovando@bistum-trier.de

Gerlinde Paulus-Linn, Tel. 06503 9817516 oder per Mail: Gerlinde.Paulus-Linn@bistum-trier.de

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.kirche-im-hochwald.de](http://www.kirche-im-hochwald.de)

#### Lebendiger Adventskalender 2025

Möchten Sie ein „lebendiges“ Adventsfenster gestalten und andere Menschen zu einem Moment der Stille und Achtsamkeit einladen?

Dann melden Sie sich bitte mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres gewünschten Termins in unserem Zentralen Dienstbüro Hermeskeil: sankt-franziskus-hermeskeil@bistum-trier.de oder 06503 981750 an.

#### Pastoraler Raum Hermeskeil

Martinusstraße 5a, 54411 Hermeskeil

E-Mail: hermeskeil@bistum-trier.de, Tel.: (06503) 922889-10

Internet: [www.kirche-im-hochwald.de](http://www.kirche-im-hochwald.de)

#### Konzert mit dem Vokalensemble „VIVAT“ – St. Petersburger Solisten

Freitag, 7. November um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg, Hentern

„VIVAT“ interpretiert Chorwerke der orthodoxen Liturgie sowie volkstümliche Lieder aus Russland, der Ukraine und Georgien.

Meisterhaft und makellos – Stimmen von betörender Klarheit und Brillanz – Als käme die Musik vom Himmel herab – Vier perfekte Stimmen voller Inbrunst und Hingabe. Dies sind einige Schlagzeilen aus der Presse über das Ensemble. In seiner Heimatstadt unterstützt „VIVAT“ die Intensivstation für Neugeborene am Städtischen Kinderkrankenhaus „St. Nikolaja Tschudotvorza“ („St.-Nikolaus-Wundertäter“).

Informationen über diese Einrichtung und die bisher geleistete Hilfe liegen beim Konzert aus. (Eintritt frei – Türkollekte)

#### Start der Erstkommunionvorbereitung für 2026

Folgende Infoabende finde im November statt: 03.11. in Berglicht, am 05.11. im Hermeskeiler Klösterchen und am 06.11. in der Kirche in Schillingen. Alle Abende starten um 19:00 Uhr. Auch wenn Sie keine Einladung zum Infoabend erhalten haben, Ihr Kind aber gerne 2026 die Erstkommunion empfangen möchte, sind Sie zu einem dieser Infoabende herzlich eingeladen. Wenn möglich, suchen Sie sich die Veranstaltung in Wohnortnähe aus – sollte dies zeitlich nicht passen, gerne auch eine andere. Anmeldungen sind über die Website des Pastoralen Raums Hermeskeil möglich: [www.kirche-im-hochwald.de](http://www.kirche-im-hochwald.de)

#### Spielemittag im Mehrgenerationenhaus

Ab sofort findet jeden Monat ein kostenloser Spielemittag für alle Generationen im Mehrgenerationenhaus statt. Gespielt werden klassische und aktuelle Brett-, Karten- und Würfelspiele. Termine: 31.10., 21.11. und 19.12., jeweils von 13:00 bis 16:00 Uhr.

Das Vorbereitungsteam freut sich über weitere begeisterte Mithelfer\*innen. Wenn Sie Lust und Zeit haben oder ganz allgemein noch Informationen benötigen, melden Sie sich bitte bei Pastoralreferent Raphael Collinet unter 0160 3796622.

## Ev. Kirchengemeinde

Freitag, 31.10. 19:30 Uhr: Kirchenchor Hermeskeil

Dietrich-Bonhoeffer-Haus Hermeskeil

#### Sonntag, 2.11. 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Sebastian Kost

Ev. Kirche Hermeskeil

Informationen auch auf unserer Homepage unter: [www.ekhz.de](http://www.ekhz.de)

Wochenspruch: *Es wurde dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir erwartet: das Rechte tun, Nachsicht mit anderen haben und bewusst den Weg mit deinem Gott gehen. (Micha 6, 8)*

*Redaktionsschluss montags um 17 Uhr*

## Kirche im Nationalpark

### Kirche im Nationalpark

#### Frauenkino „Vier Wände für zwei“

Donnerstag, 30.10., 18:00 Uhr

Veranstaltet vom Netzwerk Schenk ein, Schwester in der Nationalparkkirche in Muhl.

Einlass ab 18:00 Uhr, Filmbeginn um 18:30 Uhr. Im Anschluss findet ein Filmgespräch statt. Anmeldung: [netzwerk.schenk@schwester@gmail.com](mailto:netzwerk.schenk@schwester@gmail.com)

#### Pilgerwanderung

Samstag, 15.11., von 11:00 – 16:00 Uhr

Pilgerwanderung von Muhl nach Hinzert mit Akzenten zu St. Martin.

Anmeldung bei: [claus.wettmann@bistum-trier.de](mailto:claus.wettmann@bistum-trier.de)

## Erwachsenenbildung

### KEB - MGH Johanneshaus

Öffnungszeiten MGH-Büro: Montag bis

Donnerstag, 9.00-12.30 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr (Anlaufstelle ist das Pfarrbüro)

Martinusstraße 5a, 54411 Hermeskeil,

E-Mail: [info@mgh-johanneshaus.de](mailto:info@mgh-johanneshaus.de)

Web: [www.mgh-johanneshaus.de](http://www.mgh-johanneshaus.de)

Leiter des Mehrgenerationenhauses: Pfarrer Christian Heinz

(06503)981750

E-Mail: [christian.heinz@bistum-trier.de](mailto:christian.heinz@bistum-trier.de)

Koordinatorin kaufmännischer Bereich: Anna Forster

(06503)9817514

E-Mail: [anna.forster@bistum-trier.de](mailto:anna.forster@bistum-trier.de)

Koordinatorin pädagogischer Bereich: Karina Düpre-Kranz

(06503)9817523

E-Mail: [karina.duepre-kranz@bistum-trier.de](mailto:karina.duepre-kranz@bistum-trier.de)

Koordinatorin für den Bereich Netzwerk und Familienbildung:

Sandra Cäsar (06503)9817514

E-Mail: [sandra.caesar@bistum-trier.de](mailto:sandra.caesar@bistum-trier.de)

Koordinatorin für Familienarbeit: Ulla Meyer

E-Mail: [ulla.meyer@bistum-trier.de](mailto:ulla.meyer@bistum-trier.de)

### Veranstaltungen

#### Hauptsach gudd Gess

Raum Kolping, Flachbau, dienstags, 12.00 Uhr, Ansprechperson: Christel Roder, (06503)1535, Anmeldung erwünscht, Kosten: 8,50 €.

#### Gemeinsames Frühstück

Raum Kolping, Flachbau, Ansprechperson: Christel Roder, (06503)1535, Kosten 7,-€, das Frühstück findet immer am 1. Montag im Monat um 10.00 Uhr statt. Um Anmeldung bei Christel Roder wird gebeten!

#### Krabbeltreff

Flachbau, freitags, 9:30 Uhr

#### Vielfalt Leben - stark, bunt und vereint

Willkommen bei Deiner queeren Community vor Ort!

Jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 17.30 Uhr im Bistro (Hochbau)

#### Kostenloser Elternvortrag mit Matthias Jung

„Kinder sind was Schönes, haben sie gesagt...“

Am 5. November 2025 um 19:00 Uhr lädt das Mehrgenerationenhaus Hermeskeil zu einem humorvollen und praxisnahen Vortrag des Bestsellerautors Matthias Jung ein. Unter dem Motto „Vom Trotzalter bis zur Pubertät“ gibt er mit viel Witz und Verständnis wertvolle Tipps, wie Familien auch in turbulenten Zeiten den Familienfrieden bewahren können. Eintritt frei!

#### Filmabend: „Endlich in Rente! – und was kommt jetzt?“

16. Filmfest der Generationen im MGH Hermeskeil

Am 13.11.2025 um 18:30 Uhr

Endlich ist es so weit – der Ruhestand beginnt! Keine Termine mehr, kein frühes Aufstehen, endlich Freiheit. Doch was kommt jetzt? Wie lässt sich dieser neue Lebensabschnitt sinnvoll und erfüllend gestalten? Was mache ich mit der plötzlichen Zeit, die zur Verfügung steht? Gemeinsam möchten wir dieser Frage auf unterhaltsame und zugleich nachdenkliche Weise nachgehen – beim Filmabend mit dem charmannten und klugen Spielfilm

„Endlich in Rente! – und was kommt jetzt?“ Der Film kombiniert Humor und Ernsthaftigkeit und zeigt, wie man in jedem Lebensabschnitt Neues entdecken kann. Mit viel Witz, Wärme und Tiefgang zeigt der Film, wie herausfordernd der Übergang in die Rente sein kann – und wie viele Chancen er gleichzeitig bietet. Im Anschluss an den Film laden wir herzlich zum Gespräch ein: Frau Weber, ehemalige Referentin für Seniorenarbeit bei der Katholischen Erwachsenenbildung Trier begleitet den Austausch und steht für Fragen rund um das Thema Ruhestand zur Verfügung. Ob Sie selbst bald in Rente gehen, gerade angekommen sind oder bereits mittendrin stecken – dieser Abend bietet Raum für den anstehenden Lebensabschnitt. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend mit Ihnen! Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erwünscht bei Karina Düpre-Kranz, 06503-9817523 oder [karina.duepre-kranz@bistum-trier.de](mailto:karina.duepre-kranz@bistum-trier.de).

**Fix it! Alltagsreparaturen leicht gemacht**

Fahrrad quietscht? Auto streikt? Bohrmaschine macht Angst? Kein Problem – wir zeigen dir, wie's geht!

Mit einfachen Tipps und Tricks wirst du zum Alltagshelden:

• Fahrrad-Basics: Bremsen einstellen, Reifen wechseln, aufpumpen



# Erwachsenenbildung

- Auto-Basics: Ölstand prüfen, Ersatzrad montieren
  - Wohnungs-Basics: Regal oder Bild aufhängen, Heizung entlüften
- Mach dich fit fürs echte Leben – ganz ohne YouTube-Tutorial!  
Wann: 7. November 2025, 15:00–17:00 Uhr  
Wer: Ab 14 Jahren

Wo: Globus Baumarkt Hermeskeil

## Workshop „Mein gesunder Darm“

Der Darm spielt eine zentrale Rolle für unsere Gesundheit, unser Immunsystem und unser allgemeines Wohlbefinden – doch oft schenken wir ihm zu wenig Aufmerksamkeit. Beim Workshop „Mein gesunder Darm“ erfahren Interessierte, was Darmgesundheit bedeutet, welche Beschwerden auf ein Ungleichgewicht hindeuten können und wie sich die Verdauung durch einen bewussten Lebensstil und eine ausgewogene Ernährung aktiv unterstützen lässt. Alle, die mehr über den Darm lernen und etwas für ihr Wohlbefinden tun möchten, sind herzlich eingeladen, sich anzumelden. Bitte bequeme Kleidung für den „bewegten Inhalt“ anziehen. In der Pause reichen wir darmgesunde Snacks, die auch zu Hause einfach zubereitet werden können.

Wann: Freitag, 07. November 2025, 15:30 – 18:30 Uhr

Wo: Mehrgenerationenhaus Hermeskeil

Referentin: Elke Kurz, medizinische Fitnesstrainerin und Darm-immuntherapeutin

Bitte melden Sie sich frühzeitig im Mehrgenerationenhaus Hermeskeil bei Karina Düpre-Kranz an unter 06503-9817523 oder karina.duepre-kranz@bistum-trier.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, der Workshop ist für alle Interessierten kostenfrei.

*In Kooperation mit der Fachstelle für Gesundheitsförderung und Prävention des Landkreises Trier-Saarburg. Gefördert durch den Landkreis Trier-Saarburg.*

## Tanz-Café im Mehrgenerationenhaus Hermeskeil

*Gemeinsam im Takt! Einladung zur bewegten Begegnung für Jung und Alt*

Lust auf Musik und Bewegung in guter Gesellschaft? Dann komm vorbei zum Tanz-Café im großen Saal des Mehrgenerationenhauses Hermeskeil! Freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr sorgt ein Musiker mit seinem abwechslungsreichen Live-Programm für beste Stimmung und lädt zum Tanzen, Mitsingen und Genießen ein. Termine: 14. November 2025, 19. Dezember 2025

## Eine zweite Chance - gesund weiterleben nach Krebs

Ein inspirierender und starker Workshop in einem geschützten Raum für Frauen mit Krebserfahrung – ob selbst betroffen oder als Angehörige. Eine Krebsdiagnose erschüttert zutiefst. Nichts ist mehr wie es war. Bei Betroffenen reift die Erkenntnis, dass ein „weiter so“ unmöglich ist, wenn man gesund werden möchte. Das Ringen um Festhalten und Veränderung und die Suche nach dem eigenen Spielraum für ein gesundes Leben trotz Erkrankung beginnt. Es werden konkrete Ansätze betrachtet, die zur zweiten Chance für ein gesundes Leben werden können. Der Workshop für Frauen erläutert Zusammenhänge, zeigt praktische Beispiele, stellt besondere Persönlichkeiten vor und ermutigt zu einem guten Umgang mit Leib und Seele als Basis für Gesundheit und Wohlbefinden.

Wann: Freitag, 14. November 2025, 16.00 – 19.00 Uhr  
Wo: Raum Mutter Rosa Der kostenlose Workshop wird durch die Kooperation und Förderung der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Trier-Saarburg, Angelika Mohr, ermöglicht. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich bei: Karina Düpre-Kranz, 06503-9817523 oder karina.duepre-kranz@bistum-trier.de

## Lesetreff für Kinder

Im Mehrgenerationenhaus Johanneshaus Hermeskeil sind jetzt wieder Plätze frei im Leseclub für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren. Dieses liebevoll gestaltete Angebot lädt Kinder ein, gemeinsam spannende Geschichten zu erleben, kreativ zu basteln und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Der Leseclub trifft sich regelmäßig jeden zweiten Dienstag von 16 bis 17 Uhr und bietet den jungen Teilnehmern ein vielseitiges Programm voller Spaß und inspirierender Aktivitäten rund ums Lesen. Geschichtenvielfalt, abwechslungsreiche Bastelaktionen und der kreative Austausch mit anderen Kindern sorgen für eine fröhliche und motivierende Atmosphäre. Die Club-Betreuerinnen fördern ein herzliches Miteinander und schaffen so einen geschützten Raum für ein rundum gelungenes Freizeitangebot. Dank der Unterstützung der Stiftung Lesen ist die Teilnahme für alle Kinder kostenfrei möglich. Interessierte Eltern können ihre Kinder unkompliziert per E-Mail an sandra.caesar@bgv-trier.de.

## „Meine Auszeit“ - Gruppe für pflegende Angehörige

Seit einigen Monaten trifft sich in regelmäßigen Abständen im Mehrgenerationenhaus Hermeskeil eine Gruppe pflegender Angehöriger. Die Teilnehmenden können sich bei Kaffee und Kuchen mit ihren Fragen und Sorgen an die anwesenden Fachkräfte wenden und vor allem miteinander ins Gespräch kommen. In der herausfordernden Situation der Pflege eines nahen Angehörigen können sich die Teilnehmenden gegenseitig unterstützen und stärken, Alltagssituationen besprechen oder einfach eine entspannte gemeinsame Zeit haben. Die Gruppe „Meine Auszeit“ trifft sich jeden ersten Montag im Monat um 13.30 Uhr im Raum Kolping. Interessierte sind jederzeit herzlich Willkommen.

## Kurse

### Bescheid

#### Frauentreff am Dienstag – Herbststräuße binden

Bürgerhaus, dienstags, 17.00-19.00 Uhr, Leitung/Info/Anmeldung: Angelika Stoffel, (06509)8440

### Hermeskeil

#### Miteinander mobil bleiben bei Osteoporose

großer Saal, donnerstags, 10.00-11.00 Uhr, Kursbeginn: 13.11.2025, Leitung/Info/Anmeldung: Monika Becker, (06503)2617, Gebühr:13,-€, für 5 Termine

### Ganzkörpertraining

#### Gemeinsam aktiv bleiben

Grundschulturnhalle, donnerstags, 17.30-18.30 Uhr, Kursbeginn: 06.11.2025, Leitung/Info/Anmeldung: Monika Becker, (06503)2617, Gebühr: 15,-€, für 5 Termine

#### Joggen im Wasser 1

Hallenbad, mittwochs, 18.10-18.55 Uhr, Leitung/Info/Anmeldung: Elke Kurz, (01575)8909223 oder (06502)9384332, Gebühr: 40.-€ zzgl. Eintritt Hallenbad (wird an der Kasse gezahlt)

#### Joggen im Wasser 2

Hallenbad, mittwochs, 19.00-19.45 Uhr, Leitung/Info/Anmeldung: Elke Kurz, (01575)8909223 oder (06502)9384332, Gebühr: 40.-€ zzgl. Eintritt Hallenbad (wird an der Kasse gezahlt)

#### Gemeinsam Handarbeiten mit Nadel und Faden

Raum Franziskus, donnerstags, 14.00-16.00 Uhr, Leitung: Monika Dewald.

### Reinsfeld

#### Seniorentreff

Bürgerhaus, donnerstags, 14.00-17.00 Uhr, Leitung: Hildegard Kolz-Lippert

## Beratungen

### Perspektivenwechsel - Intensivcoaching für Bedarfsgemeinschaften

Unser Projekt richtet sich an langzeitleistungsbeziehende und Flüchtlinge in Bedarfsgemeinschaften im Landkreis Trier-Saarburg. Die Teilnehmenden und ihre Familien erhalten ganzheitliche Beratung und Unterstützung in ihrem direkten Lebensumfeld. Wir stehen ihnen bei allen Fragen und Problemen beratend zur Seite und bieten praktische Hilfestellung zur Verbesserung ihrer sozialen und beruflichen Teilhabemöglichkeiten. Zielsetzung ist, ihre Beschäftigungsfähigkeit zu erhöhen und sie dazu zu befähigen, realistische berufliche Perspektiven zu entwickeln und schrittweise anzugehen. Termine nach Vereinbarung, Tel.: 06503 9817523

### Suchtberatung der Fachambulanz (FAS) Caritas Region Trier

Das Beratungsangebot ist offen für Einzelne, Familien, Eltern, Paare, Alleinerziehende, Jugendliche sowie Fachkräfte aus dem psychosozialen und pädagogischen Bereich. Angehörige, Partner und Freunde, die sich in oft langen, vergeblichen Versuchen bemüht haben, dem Betroffenen zu helfen, sind häufig erschöpft, niedergeschlagen und selbst hilfebedürftig. Daher gilt unser Beratungsangebot auch für sie. Ihre persönlichen Daten werden absolut vertraulich behandelt. Wir stehen unter Schweigepflicht.

Unser Angebot: Wir beraten und behandeln jede Person individuell bei Problemen mit

- Suchtmitteln (wie Alkohol, Medikamente, Drogen)
- Suchtverhalten (wie Essstörungen, Internet-/Spielsucht)
- Wir beraten auch bei Auffälligkeiten mit Suchtmitteln im Straßenverkehr (MPU)

Die Terminvergabe erfolgt über das Sekretariat in Trier, Fachambulanz für Suchtkranke und Angehörige Caritasverband Trier e. V., Tel.: 0651/145395-0 nur vormittags.

www.caritas-region-trier.de

### Die Suchtberatungsstelle Trier „Die Tür“

Die Suchtberatungsstelle Trier unterstützt im Rahmen einer regelmäßigen Sprechstunde Menschen mit Problemen rund um Konsum und Sucht. Die Sprechstunde findet dienstags im Mehrgenerationenhaus statt. Mögliche Themenbereiche können Fragestellungen rund um Alkohol, Drogen, Medikamente, Glücksspiel und Mediennutzung sein. Für Jugendliche und junge Erwachsene bieten wir gesonderte Sprechzeiten, um schon frühzeitig ein präventives Angebot machen zu können. Die Beratung kann sowohl von Betroffenen, als auch von Angehörigen in Anspruch genommen werden. Sie ist kostenlos und auf Wunsch anonym. Wir unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Ansprechperson: Doris Kruse, Terminvereinbarung über die zentrale Verwaltung in Trier: (0651) 170 36 0 / info@die-tuer-trier.de

### Jugendmigrationsdienst des Caritasverband Trier

Beratungsraum, 2. Stock, Hochbau, Termine nach Vereinbarung/immer 1. Montag im Monat, 12.30-14.30 Uhr, Ansprechperson: Radosveta Robert, (0651)2096351, Mobil: (0151)42187824, robert.radosveta@caritas-region-trier.de

### Beratung des Demenz-Zentrums Trier

Beratungsraum, 2. Stock, Hochbau, Termine nach Vereinbarung, Ansprechperson: Uschi Wihr, Dipl.-Sozialpädagogin, (0651)4604747, info@demenzzentrum-trier.de

### Projekt Inklusionsinitiative Trier

Beratungsraum, 2. Stock, Hochbau, Termin nach Vereinbarung, Ansprechperson: Doris Lex, (06 51)82 50-193, doris.lex@bues-trier.de oder Ansprechperson: Nurcan Baba, (06 51)82 50268, nurcan.baba@bues-trier.de

### Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern

Raum Martinus, Hochbau, immer letzter Freitag im Monat, Ansprechperson: Michaela Gritsch, (01520)9485809

### Start Working - Caritasverband Trier

Raum Franziskus, Flachbau, 3. Montag im Monat, 09.00-12.00 Uhr, Ansprechperson: Margit Buchholz-Weinert, (0651)2096335, start-working@caritas-region-trier.de

### Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen in der Region Hermeskeil

Zur Terminvereinbarung ist eine vorherige Kontaktaufnahme erforderlich, entweder unter der Rufnummer 0651 40551 oder per Mail an trier@krebsgesellschaft-rlp.de. Neben persönlichen Gesprächen vor Ort bietet die Krebsgesellschaft Rh.-Pf. auch Beratungen per Video oder per Telefon an, auf Wunsch auch anonym.

Weitere Informationen unter www.krebsgesellschaft-rlp.de.

## KVHS Trier-Saarburg VHS Hermeskeil

St.-Josef-Str. 15 (Am Donatusplatz) 54411 Hermeskeil  
Anmeldung: kvhs.trier-saarburg.de od. hermeskeil@kvhs.trier-saarburg.de od. 06503 /8000034

### Ton Trifft Text

Die Autorin Juli Norden liest aus ihrem Roman „Dahinterliegen des Blau“.

Die Musikerin Vera Christophersen, bekannt geworden mit ihren französischen Chancons, begleitet den Abend mit der Gitarre.  
**Der Abend klingt aus mit einem Glas.**

Fr., 07.11.2025, 19:00 - 21:30 Uhr

Vera Christophersen/Juli Norden Hermeskeil, VHS 15 €. A200HE502

### Kunstvolle Schrift - Weihnachtliches Handlettering

An dem Tageskurs erhalten Sie Einblicke in die Kunst des Handletterings. Dabei werden zunächst die Grundfertigkeiten im Umgang mit dem Brushpen (Pinselstift) und dem Aufbau eines Schriftzugs geübt. Anschließend können Sie individuelle Weihnachtskarten, Geschenkanhänger, Kerzen und Weihnachtskugeln für das Fest mit viel Liebe selbst gestalten.

Sa., 29.11.2025, 9:30 - 14:00 Uhr Hermeskeil, Volkshochschule  
Bitte mitbringen: Notizblock, Bleistift, Spitzer, Radiergummi, schwarzen Fineliner, bunte Filzstifte, Geodreieck, Mikrofasertuch, Eierbecher, 1 dickes und 1 dünnes Buch, kleiner Stabkerzenständer, ggf. Fön.

Verena Breit 19 € + Materialkosten 16 € an die Dozentin A207HE501

### Fibromyalgie Die unsichtbare Krankheit

Fibromyalgie-Syndrom (FMS) ist eine chronische, generalisierte Schmerzerkrankung, schwer nachweisbar und komplex. Mit FMS zu leben bedeutet, immer wieder anhaltende Schmerzen in verschiedenen Körperbereichen, die von bis zu 120 weiteren Symptomen begleitet werden. Nach derzeitigem Stand ist FMS unheilbar. Die multimodale Therapie konzentriert sich deshalb auf die Einstellung zum Schmerz und die beste Art damit zu leben. Im interaktiven Vortrag gibt es Informationen zu Therapieansätzen und zu Wegen und Möglichkeiten mit FMS gut und versöhnt zu leben.

Mo., 03.11.2025, 18:00 - 20:15 Uhr Hermeskeil, VHS, Donatusplatz, Saal

Cornelia Bloss, Heilpraktikerin für Psychotherapie 5 € A303HE501

### Autogenes Training nach Johannes H. Schultz

Das Autogene Training ist einfach zu erlernen. Geeignet für jeden Menschen. Das kann kleine und größere körperliche Beschwerden lindern, Stress auflösen, die Kreativität fördern und das Selbstvertrauen verbessern. Der Präventionskurs wird weitgehend von den Krankenkassen getragen!

Mi., 29.10.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 8 Termine Hermeskeil, IGS, Kl. Gymnastikhalle, Gundula Spieler 64 € A301HE501

### Die Mitte stärken - QiGong + Beckenboden

Ein starker Beckenboden ist Grundlage eines stabilen Körpergefühls, einer guten Haltung und ist eine gute Sturzprohylaxe. Klassisches Bebo-Training in lockerer Atmosphäre mit den zentrierenden Übungen des Qigongs.

Mo., 27.10.2025, 19:00 - 20:00 Uhr, 7 Termine Hermeskeil, Vhs, Saal

Ortrud Kleber 38 € A301HE509

### HathaYoga Chakren-Yoga Teil I: Herbst /Winter

Der Übergang in die dunklere Jahreszeit lädt ein, zur Ruhe zu kommen und sich auf sich selbst zu besinnen. Durch entsprechende Yogaübungen fördern wir ihre Aktivierung und Harmonisierung und erfahren die positiven Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele! Sinnvoll ergänzt werden die Stunden durch die sanfte Klopfakupressur-Methode EFT (Emotional Freedom Techniques). Mitzubringen: bequeme Kleidung, (Yoga)Matte, etwas zu Trinken, ggf. Hilfsmittel (Blöcke, Kissen), Decke Di., 28.10.2025, 09:00 - 10:30 Uhr, 8 Termine

Hermeskeil, VHS, St.-Josef-Straße 15a, Saal

Kathrin Zabbai, EFT-Trainerin/Yogalehrerin/Pädagogin 57 € A301HE505

### Deutsch als Zweitsprache A1 ohne Vorkenntnisse

**Neuer Termin. Mo. / Mi., 03.11.2025, 9:00 - 10:30 Uhr, 2x wöchentlich 14 Termine.** Hermeskeil, VHS, St.-Josef-Straße 15, Unterrichtsraum

n.n. 99 € A404HE501

### Deutsch als Zweitsprache A1 mit Vorkenntnissen

Mo., 03.11.2025, 17:30 - 19:00 Uhr, 2x wöchentlich 14 Termine Hermeskeil, Gymnasium, Raum D2.07. n.n. 99 € A404HE504

### Deutsch als Zweitsprache B1

Für Teilnehmende mit guten Grundlagen. Das Berichten von Erfahrungen und das Begründen von Ansichten werden u.a. eingeübt. Der Wortschatz wird erweitert, die Grammatik gefestigt. Mo. + Mi., 03.11.2025 – 17.12.2025, 19:00 – 20:30 Uhr, 2x wöchentlich, 14 Termine

Hermeskeil, Gymnasium, Raum D2.07 99 € A404HE506

### Neu! Englisch am Donnerstag A2

Der Kurs startet mit A2 Lekt. 1. Ein Grundlagenwortschatz wird vorausgesetzt. Schwerpunkt liegt auf dem gesprochenen Wort. Grammatikkenntnisse werden gefestigt. Do.,30.10.25 9:30 - 11:00 Uhr, 8 Termine H'keil, VHS,

Khana Metaj 64 € A406HE502

### Englisch am Mittwoch B1

Voraussetzung: fundierte Grundkenntnisse. Das Berichten von Ereignissen u. das Begründen von Ansichten werden u.a. eingeübt. Das freie Sprechen wird trainiert.

Mi., 29.10.25, 19:00 - 20:30 Uhr, 7 Termine, Hermeskeil, Gymn., Khana Metaj 50 € A406HE504

### Englisch am Mittwochmorgen B2

Schwerpunkt dieses Kurses bildet das freie Sprechen, das Lesen

# Erwachsenenbildung / Vereine - Termine - Veranstaltungen

von Shortstoriys u. das Analysieren der Texte. Neue Teilnehmende mit entsprechenden Kenntnissen, sind willkommen! Mi., 29.10.25, 9:30 - 11:00 Uhr, Hermeskeil, 7 Termine.

**Ute Horf 52 € A406HE506**

**Französisch A1 mit Vorkenntnissen**

Einführung in die französische Sprache.

Mi., 29.10.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 8 x Einstieg noch möglich!

**Hermeskeil, VHS**

**Ute Horf 59 € A408HE502**

**Hermeskeil, VHS, St.-Josef-Straße 15, Ute Horf 59 € A408HE504**

**Italienisch für die Reise A1 ohne/mit wenigen Vorkenntnissen Neu!**

Der nächste Urlaub kommt bestimmt. Dann können Sie in der Landessprache Ihren ‚caffè‘ bestellen, ‚il menü‘ lesen, einkaufen gehen und sie lernen die italienische Kultur kennen.

29.10.25 18:00 - 19:30 Uhr, 8 Termine Hermeskeil, Gymnasium, Raum D 3.06

**Heinrich Grzondziel 64 € A409HE502**

**Spanisch für die Reise A1 ohne Vorkenntnisse**

Allererste Schritte in der spanischen Sprache u. Kultur. Bestellen Sie Ihre Getränke u. Ihr Menü in Landessprache. Erlernen Sie die Zahlen, etc..

Di., 28.10.25, 18:00 - 19:30 Uhr, 7 x Hermeskeil, Gymnasium, Raum D 3.08

**Heinrich Grzondziel 56 € A422HE501**

**Spanisch für die Reise A1 mit Vorkenntnissen**

Sie möchten Ihren Wortschatz erweitern und die spanische Kultur über die Sprache kennenlernen, dann sind Sie hier willkommen und unter Gleichgesinnten.

Di. 28.10.2025, 19:30 - 21:00 Uhr, 7 x Hermeskeil, Gymnasium, Raum D 3.08

**Heinrich Grzondziel 56 € A422HE502**

## KEB Malborn – Programm November 2025

**Anmeldungen bei Gabriele Neurohr, Hauptstraße 46a, 54426 Malborn, Telefon: 06504 1654 oder 0175 1509109, E-Mail: Gabi.Neurohr@t-online.de**

**Seniorentreffen am 2.11., 16.11. und 30.11.25**

Treffen für Senioren und alle, die es einmal werden wollen im Kursraum des Pfarrheims Malborn am Sonntagvormittag von 10.00 – 12.00 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

**Vortrag am Freitag 7.11.2025, 18.00 Uhr im Pfarrsaal**

**Widerstand ist zwecklos?! - Das caesarische Militärlager von Hermeskeil und die Trevererfeldzüge des Titus Labienus 53/51 v. Chr.**

Prof. Dr. Sabine Hornung präsentiert die Ergebnisse aus insgesamt 15 Jahren archäologischer Forschung im Hochwald. Das in den Jahren 53 und 51 v. Chr. genutzte, knapp 31 Hektar große Militärlager von Hermeskeil steht mit dem Gallischen Krieg, also mit der römischen Eroberung unter Julius Caesar in Verbindung. Ausgehend von dieser Schlüsselfundstelle erzählt die Autorin die Geschichte des treverischen Widerstandes, in dem auch der mächtige keltische Ringwall von Otzenhausen eine wichtige Rolle gespielt zu haben scheint. Die neuen Forschungen beleuchten die in Caesars Bellum Gallicum überlieferten Kriegsergebnisse erstmals auch aus der Perspektive der Besiegten, fragen nach deren Auswirkungen auf die lokale Bevölkerung. Die kulturellen Folgen der römischen Eroberung sind vielerorts bis heute sichtbar, denn in der Zeit des Gallischen Krieges liegen die Wurzeln eben jener gallorömischen Kultur, deren Hinterlassenschaften überall in der Region anzutreffen sind. Freuen Sie sich auf einen anschaulichen, reich bebilderten Vortrag, in dem die Referentin ein kleines Kapitel Weltgeschichte zu neuem Leben erweckt.

Eintritt frei! Bitte vorher anmelden!

**Rückenschule ab 19.11.25**

Stark & entspannt durch den Alltag

10 x mittwochs 17.00 bis 18.00 Uhr in der Turnhalle der Steinkopfhalle

Die Anzahl der Kursteilnehmer/innen ist begrenzt auf 15 Personen.

Gezielte Übungen für Rücken, Haltung & Beweglichkeit – vorbeugend und lindernd. Mit Musik & entspannender Abschlusssequenz.

Kinder dürfen mitgebracht und selbst beaufsichtigt werden - eine kleine Spielecke mit Spielzeug ist in der Turnhalle eingerichtet. Anmeldung auch bei der Kursleiterin möglich: Anna Heib, Malborn 0170 434 66 90

Die Teilnahmegebühr ist gestaffelt: 5 Teilnehmer 65 €, 6 Teilnehmer 55 €, 7 Teilnehmer 45 €, 8 Teilnehmer 40 €, 9 – 10 Teilnehmer 35,00 €, 11 – 12 Teilnehmer 30,00 € und 13 - 15 Teilnehmer 25,00 €.

**Aquarellmalkurs ab 19.11.2025**

3 x mittwochs von 18.00 bis 21.00 Uhr im Kursraum des Pfarrheims Malborn.

Der Kurs wird verkürzt angeboten, da wir am 10.12.25 mit einer Bilderausstellung das Jahr abschließen wollen.

Neue Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer sind willkommen! Es können auch andere Maltechniken zum Einsatz kommen, wie Acryl, Pastellkreide oder Rötel. Individuell werden unter Anleitung der Kursleiterin Ihre Bildprojekte begleitet und theoretische Grundlagen der bildnerischen Gestaltung vermittelt wie Perspektive, Proportionen und Bildaufbau. Anregungen aus der Gruppe motivieren zu Stillleben, Pflanzen- oder Tierbildern, Landschaften, Akten oder abstrakten Darstellungen. Mitzubringen sind Papier, Leinwand o.ä., Zeichenmaterial, Wassergefäß und Lappen bzw. Küchenrolle, Pinsel und Farben wie Aquarellfarben, Pastellkreiden, Rötel- oder Kohlestifte, Acrylfarben o.ä.

Kursleiterin ist Christine Paulus aus Thalfang

Die Teilnahmegebühr ist gestaffelt: 6 Personen 37,00 €, 7 Personen 31,00 €, 8 – 9 Personen 25,00 € und ab 10 Personen 20,00 €.

**Wein – von der Traube zum Genuss am 22.11.25, 19.00 Uhr**

Das Weingut Bohn – Leimbrock in Burgen ist nachweislich seit 1630 im Familienbesitz. 15 Generationen verpflichten. Die Philosophie der Familie hat schon immer das Terroir über die Technologie gestellt, die Qualität über die Quantität. In diesem Sinne führen sie die altbewährte Tradition des Weinbaus in die Zukunft - eine Zukunft, an der wir Sie einladen mit allen Sinnen teilzunehmen. Die Weinberge des Weinguts befinden sich in den besten Lagen entlang der Mosel. Dazu gehören Standorte unmittelbar in Burgen, in der Nähe von Bernkastel-Kues, der berühmtesten Weinstadt der Mittelmosel und auch traditionsreiche Lagen über Trier, der ältesten Stadt Deutschlands. Das Weingut Bohn – Leimbrock arbeitet aktuell mit drei Generationen Hand in Hand und erklärt und zeigt Ihnen gerne alles, was Sie rund um das Thema Wein wissen möchten.

Teilnehmerzahl: 10 bis 30 Personen. Anmeldung bis 15.11.25 erforderlich!

**Im Eintrittspreis von 22,00 € sind die Kostproben und ein Brot-Käse-Imbiss enthalten.**

**Ausstellung am Sonntagnachmittag 23. und 30.11.25**

**Der Kursraum im Pfarrheim Malborn ist an beiden Tagen ab 14.00 Uhr reserviert. Ausgestellt werden Bilder, Karten und Dekorationen, alles selbstgemacht. Näheres wird kurzfristig auf der Homepage malborn-thiergarten.de veröffentlicht.**

## Vereine • Termine • Veranstaltungen

### Rechtliches

Für Fotos, die uns zur Veröffentlichung übermittelt werden, muss der Einsender oder die von ihm vertretene Organisation alle Rechte besitzen. Sie müssen frei von Rechten Dritter sein und dürfen keine rechtswidrigen Inhalte enthalten. Durch die Veröffentlichung dürfen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden; erkennbar abgebildete Personen - bei Minderjährigen deren Eltern - müssen mit der Veröffentlichung einverstanden sein. Auch Bilder und Grafiken aus dem Internet oder anderen Quellen dürfen nur dann frei verwendet werden, wenn sie keinem fremden Urheberrecht unterliegen. Wir können deshalb Plakate, die uns z.B. von Vereinen zur Ankündigung von Veranstaltungen zugesandt werden, nur dann in RuH verwenden, wenn die darin enthaltenen Bilder und Grafiken entweder lizenzfrei sind oder der Einsender selbst alle Urheberrechte hat. **Mit der Einsendung wird von dem Einsender verbindlich bestätigt, dass diese Bedingungen erfüllt sind. Eine Veröffentlichung ist sonst nicht möglich.**

*Ihre RuH-Redaktion*

### TV Hermeskeil

#### Handball

Mo. und Do. 16:00 - 20:00 Jugendtraining

Mo. und Do. 20:00 - 21:30 Herren

Fr. 15:45 - 17:00 Minis 6-7 Jahre

Fr. 16:00 - 17:00 und 17:00 - 18:00 Ballsportgruppe 4-6 Jahre

#### Basketball

Kinder 6-10 Jahre: Freitag 16:00 bis 17:00 Uhr, Turnhalle Grundschule Hermeskeil

Jugend 11-14 Jahre: Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr Gymnasium Hermeskeil

Erwachsene/Jugend Dienstag 19.00 bis 21.30 Sporthalle III IGS und Donnerstag 19.00 bis 21.30 Uhr Sporthalle Gymnasium

Info: Sebastian Heib basketball@tv-hermeskeil.de

Jugend 11-14 Jahre, mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr in der Hochwaldhalle

#### Volleyball

Aktuelle Trainingszeiten:

Dienstag 19:00 - 22:00 Uhr Gymnasium

Mittwoch 19:30 - 21:45 Uhr IGS

Freitag 18:30 - 22:00 Uhr Gymnasium: Ligamannschaft (Anmeldung). Anmeldungen und weitere Informationen per Mail an Hallo@TV-Hermeskeil.de

#### Lauf und Walkingtreff

Die Walkingtreffzeiten von Oktober bis April sind

Dienstags u. Samstags 15.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz am Waldstadion

**Nähere Infos:** Bernd Schmidt, Tel.: 06503 / 6539

#### Laufftreff des TV Hermeskeil

Der Laufftreff findet zur Zeit nicht statt

#### Leichtathletik am Montag

Ambitionierte Läuferinnen und Läufer trainieren unter Anleitung Lauftechnik sowie Kraft-Ausdauer und Koordination

Montags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Hochwaldhalle und ab April auf dem Sportplatz am Gymnasium. Ablegung des Sportabzeichens ist möglich. Infos: Trainer Kalle Becker 01776038155

oder Bernd Schmidt 017630360208

Mail: leichtathletik@tv-hermeskeil.de

#### Fitness und Gesundheit

Der TVH bietet Fitness, Hiit, Zirkel- und Bodyweight Training für Anfänger und ambitionierte Sportler.

Ganzjährig mittwochs um 19.30 Uhr

Neue Hochwaldhalle, Leitung: Anna-Lena Schmidt;

Info: Bernd Schmidt 06503-7777

#### Badminton

Training für Hobby-/Freizeitspieler

Montags: 08.00 – 21.45 Erwachsene

Dienstags: 16.30 - 19.15 Uhr Jugend, 19.15 - 21.45 Uhr Erwachsene, jeweils in der Hochwaldhalle. Bei Interesse, Anfragen und Infos: Rainer Gorges, Tel. 06503/1643

#### Ausgleichssport

Gymnastik und Bewegungsspiele (Schwerpunkt Ballspiele)

Jeden Mittwoch 19.30 bis 21.30 Uhr, Sporthalle Gymnasium

Infos: Rainer Gorges (06503-1643) oder Stefan Bösen (06581/4060)

#### Mountainbike im Hochwald

Auf dem Mountainbike durch den schönen Hochwald. Ausgesuchte Strecken und Trails werden jeden Sonntagmorgen unter Anleitung gefahren. Treffpunkt und Info: Michael Gorges, Tel. 0175-2672965.

#### Bleib fit-Dein vielseitiges Workout

Für alle, die mit Freude fit bleiben oder werden möchten, bieten wir abwechslungsreiche Trainingsstunden an. Donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Gymnastikhalle der IGS Hermeskeil gibt es ein buntes Programm mit Kräftigung, Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit. Komm vorbei zur kostenlosen Schnupperstunde!

Anmeldung unter: Bleibfit@TV-Hermeskeil.de oder kontaktiere Luna Lambert unter 015122539137.

#### Behindertensportgemeinschaft (BSG) Hermeskeil

Vorsitzende: Gisela Bickler, Tel.: 06504 7433174

Post: Brücheln 7, 54426 Malborn

#### Montags im Hallenbad in Hermeskeil

Erstteilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter

Tel: 06503 2408, Jürgen Lauer, möglich!

#### 14:00 – 17:45 Uhr Rehasport im Wasser in Gruppen

Leitung: Rosemarie Piter, Ralf Bier und Elisabeth Pink

Zertifizierte Fachübungsleiter f. Reha-Sport & Orthopädie

#### 14:30 – 16:30 Uhr Schwimmen

Leitung: Jürgen Lauer Tel: 06503 2408

#### Donnerstags Bewegung in der Natur für Vereinsmitglieder

**15:00 – 16:00 Uhr:** gesund und fit durch richtiges Gehen

Treffpunkt: nach Absprache

Leitung: Matthias Bauer Tel: 06503 8411

#### Sportangebote SC Beuren

- Montag 20h: **Volleyball** für Jedermann und Frau, Sporthalle Grundschule

- Mittwoch 18h: **Stuhlgymnastik** für Damen mit Hedwig Seimetz

- Mittwoch 18:45h: **Ganzkörpertraining** nach Musik für Damen Probetraining möglich, gerne auch für Personen aus umliegenden Orten

Fragen per Mail an sc-beuren@t-online.de

Die Kurse beginnen wieder nach den Sommerferien.

#### Herzsport-Verein Hermeskeil

<https://herzsport.net>

Präventions- und Rehabilitationssport unter ärztlicher Aufsicht

Übungsleitung: Melanie Kolling, Tel.: 017677596944

E-Mail: uebungsleitung@herzsport.net

**Ort:** BBS Turnhalle Geschwister-Scholl-Weg, Hermeskeil (Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben!).

#### Montag, 03.11.2025

17:30-18:30 Uhr Präventionsgruppe

18:30-19:30 Uhr Übungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Schätzer-Klotz

Übungsleitung: Dirk Kirchen

#### Dienstag, 04.11.2025

18:00-19:00 Uhr **Kurs: Reha-Sport Orthopädie**

**19:00-20:00 Uhr Kurs: Reha-Sport Orthopädie**

Übungsleitung: Jenny Adams

#### Donnerstag, 06.11.2025

Neuer Kurs für Rehasport und Mitglieder

18:30-19:30 Uhr **Reha spielend erleben**

Übungsleitung: Jenny Adams

Kosten über Mitgliedsbeitrag oder Rehasportverordnung

Freitag, 07.11.2025

17:30-18:25 Uhr Einführungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Schätzer-Klotz

18:30-19:30 Uhr Präventionsgruppe

Übungsleitung: Melanie Kremer-Kolling

#### Turnverein Hermeskeil

##### Mitgliederversammlung 2025

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Turnvereins Hermeskeil, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen, findet

**am 21.11.2025 um 20.00 Uhr**

im Raum Kolping des Mehrgenerationenhauses statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands Feststellung der ordnungsgemäßen 2. Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

3. Bericht des Vorstands

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung des Vorstands

6. Neuwahlen Gruppe 1 des Vorstandes

7. Abstimmung zur Bestätigung der Abteilungsleiter

8. Wahl des Kassenprüfers

9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

10. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen mindestens 6 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann (§ 8 Abs. 6 der Satzung). Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

*Markus Forster, 1. Vorsitzender*

## Vereine - Termine - Veranstaltungen / Sport

### YesAngels

#### Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der YesAngels, hiermit lade ich Euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 21.11.2025 um 19:00 Uhr in den Köhlerweg 4, Hermeskeil-Abtei ein. Eingeladen sind alle Mitglieder mit deren Familien, alle Ehemaligen und alle die gerne Mitglied werden möchten.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit / Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Schnapsrunde
8. Termine sowie Veranstaltungen 2025 / 2026
9. Aussprache

Weitere Punkte können bei Sitzungsbeginn aufgenommen werden. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestes gesorgt. Bitte gebt mir Eure Zusage mit Personenzahl oder Absage bis spätestens Freitag, den 07.11.2025. Ich freue mich auf einen schönen Abend mit Euch!

Christoph König, 1. Vorsitzender YA

### Förderverein Abtei

#### St. Martinsumzug

Am Freitag, 07. November 2025 findet der St. Martinsumzug in Abtei statt. Der Umzug startet um 18:00 Uhr an der Kirche in Abtei und wird von Ross & Reiter sowie der Abteier Bläsergruppe begleitet. Nach der Ankunft am Martinsfeuer findet die Brezelübergabe für die Kinder am Pfarrheim statt. Wir freuen uns anschließend auf ein gemütliches Beisammensein mit Verlosung.

### Musikverein Bescheid

#### Jahreshauptversammlung 2025

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 09.11.2025 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus statt.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende des Vorstandes
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Dirigentin
5. Bericht des Kassenwarts
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Christine Madert, 1. Vorsitzende

### Förderverein KiTa und Grundschule Beuren

#### Jahreshauptversammlung

Hiermit werden die Mitglieder des Fördervereins der Kindertagesstätte und der Grundschule Beuren/Hw. e.V. gemäß §8 der Satzung zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 18. November 2025 um 19:00 Uhr** in die Grundschule Beuren herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsänderung - §9 Vorstand - Vertretungsregelung
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Jahresplanung 2026
9. Verschiedenes

Anträge zu Punkt Verschiedenes bitte bis Freitag, 14.11.2025 beim Vorsitzenden Bernd Nellinger in Beuren einreichen.

### Preisskat in Geisfeld

Am Freitag, den 31. Oktober 2025 richten die Skatfreunde von Herz Dame Schönberg ihren Spielabend in der Pension Zur Linde

(neuer Spielort) in Geisfeld aus. Beginn ist um 19:00 Uhr; gespielt werden 2 Serien.  
Zwei Serienpreise nach Anzahl der Teilnehmer.  
Das Startgeld beträgt 12 Euro. Jackpot-Wertung. Gäste sind herzlich willkommen.

### Fraaleit 4 Fraaleit Gusenburg

Herzliche Einladung an alle unsere Mitglieder zum Elisabethkaffee am Sonntag, 23.11.2025 um 14:30 Uhr im Pfarrsaal. Beginnen werden wir den Nachmittag mit einer kleinen Andacht. Anschließend freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein und laden alle unsere Mitglieder zu Kaffee und Kuchen ein. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 13.11.25 bei S. Israel Tel. 6051 oder T. Weber 0171-4332569

### Kultur und Karnevalinitiative Neuhütten

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, dem 16.11.2025, um 18.00 Uhr, im Bürgerhaus am Dollberg in Neuhütten statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Jahresbericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge und Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 12.11.2025 an die 1. Vorsitzende, Dollbergstraße 69, 54422 Neuhütten, zu richten. Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

### Förderverein Verein Kindergarten Reinsfeld

#### Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Interessierte, wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergarten Reinsfeld ein.  
Datum: Dienstag, 4. November 2025  
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Turnhalle des Kindergartens

Auf der **Tagesordnung** stehen unter anderem:

- Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstands
- Neuwahlen
- Planungen und Projekte für 2026
- Verschiedenes

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Vorstand des Förderverein Kindergarten Reinsfeld

## Fußball

### Punktgewinne für die beiden Teams der SG Geisfeld

#### Züsch/Hermeskeil scheitert im Spitzenspiel

In der Bezirksliga konnte die SG Geisfeld/Rascheid/Reinsfeld einen Punktgewinn feiern, der erst in der 7. Minute der Nachspielzeit gesichert wurde. Gerade umgekehrt erging es ihrer Zweiten, die in der B10 einen fast sicheren Sieg durch ein Tor in der 90. Minute zum 1:1 noch aus der Hand gab. Im Spitzenspiel gegen die SG Kordel konnte die SG Züsch nicht den eminent wichtigen Dreier verbuchen und musste sich zu Hause mit 0:1 gegen Kordel geschlagen geben. In der C-Liga schwimmen die SG Gusenburg und die SG Bescheid auf einer Erfolgswelle und konnten ihre Begegnungen sicher mit 5:3 bzw. 4:0 gewinnen. In der Reserveklasse musste sich das 9er-Team der SG Bescheid mit 2:6 gegen Kernscheid II geschlagen geben.

#### Bezirksliga West

SG Franzenheim – FSV Salmrohr 2:1  
SV Niederemmel – SV Mehring 2:4  
TuS Schweich – SV Schleid 4:1

SV Lүxem – SV Sirzenich 1:1  
SG Ruwertal – SG Wiesbaum 1:2  
SV Tawern – SG Saartal 5:1  
**SG Geisfeld/R./R. – SG Zewen 3:3**  
SG Ellscheid – FSV Tarforst 2:4

1. FSV Tarforst	11	39:10	31
2. TuS Schweich	12	38:12	26
3. SV Sirzenich	12	31:8	26
4. FSV Salmrohr	12	34:17	22
5. SV Tawern	12	35:25	22
6. SV Lүxem	12	24:20	17
7. SG Saartal	12	35:35	17
8. SG Wiesbaum	12	17:20	15
9. SG Ruwertal	12	21:27	15
10. SG Ellscheid	12	22:29	14
11. SG Franzenheim	12	21:32	14
12. SV Niederemmel	12	18:23	13
13. SV Mehring	12	24:46	11
14. SG Zewen	12	23:46	10
15. SV Schleid	12	23:28	9
<b>16. SG Geisfeld/R./R.</b>	<b>11</b>	<b>12:39</b>	<b>3</b>

#### Nächster Spieltag

Mittwoch 29.10.2025, **20.00 Uhr:** SV Schleid – SV Lүxem

**Freitag, 31.10.25, 19.30 Uhr:** FSV Tarforst – SG Franzenheim,

**Samstag, 01.11.25, 15.30 Uhr:** FSV Salmrohr – SV Niederemmel,

**17.30 Uhr:** SG Saartal – SG Ruwertal

**Sonntag, 02.11.25, 14.45 Uhr:** SG Wiesbaum – **SG Geisfeld/R./R.,**

**15.00 Uhr:** SV Sirzenich – SV Tawern, **15.30 Uhr:** SG Zewen – SG

Ellscheid, SV Mehring – TuS Schweich

**SG Geisfeld/R./R. – SG Zewen 3:3 (2:3)**

Zwar konnte das Team von Trainer Björn Probst nicht den sehnlichst gewünschten Dreier einfahren, aber neben dem Punktgewinn, muss man dem Tabellenletzten eine vorbildliche Moral und Einstellung attestieren. In der 6. Minute hatte Marvin Kugel den SG Zewen mit 1:0 in Führung gebracht, die durch das Tor von Yannick Andres in der 30. Minute auf 2:0 ausgebaut wurde. Trotz des Rückstandes gab die Heimelf nicht auf und kam in der 39. Minute durch Moritz Michels zum 1:2-Anschlussstreffer, ehe Christian Alt drei Minuten später zum 2:2 ausgleichen konnte. Aber wieder war es Andres, der kurz danach zum 3:2-Halbzeitstand erhöhte. In der zweiten Hälfte setzte die Heimelf alles dran, um eine erneute Niederlage zu verhindern, das gelang dann Routinier Christian Alt in der sechsten Minute der Nachspielzeit mit seinem vielumjubelten Treffer zum 3:3.

#### Kreisliga B10

SG Züsch/H. – SG Kordel 0:1  
SG Geisfeld/R./R. II – SG Kenn II 1:1  
SG Haag II – TuS Schweich III 1:3  
SV Farschweiler – SG Thalfang 1:6  
SG Pölich – SG Osburg 2:3

1. SG Thalfang	11	46:11	28
2. SG Kordel	11	39:11	28
<b>3. SG Züsch/H.</b>	<b>11</b>	<b>31:12</b>	<b>22</b>
4. SG Ruwertal II	11	30:17	21
5. SV Farschweiler	11	33:25	20
6. SG Osburg	11	27:21	15
7. SV Bekond	12	35:39	15
8. TuS Schweich III	11	17:35	15
9. SV Niederemmel II	11	35:31	14
10. SG Pölich	11	33:41	11
11. SG Kenn II	11	15:30	10
12. SG Haag II	11	13:34	4
<b>13. SG Geisfeld/R./R. II</b>	<b>11</b>	<b>12:49</b>	<b>4</b>

#### Nächster Spieltag

**Samstag, 01.11.25, 15.00 Uhr** SG Kordel - SV Farschweiler

**18.15 Uhr:** SG Osburg – SG Haag II

**Sonntag, 02.11.25, 12.30 Uhr:** SG Kenn II – SG Züsch/H., **14.30**

**Uhr:** SG Ruwertal II – SG Pölich, SG Thalfang – SV Niederemmel

II, TuS Schweich III – **SG Geisfeld/R./R. II,**

**SG Züsch/H. – SG Kordel 0:1 (0:1)**

Es war eine chancenarme Partie, bei der am Ende das Team der SG Kordel glücklich mit 0:1 die Oberhand behielt. Bis zur 40. Minute tat sich wenig vor beiden Toren, erst in der 27. Minute kamen die Gäste durch Nicolas Dücker zu einer Torchance und auf der anderen Seite war es Hussein Hassan der einschlussbereit vor dem Kordeler Tor auftauchte, sein Schuss wurde allerdings geblockt. Das Team aus Kordel spielte sehr körperbetont und ging aggressiv zur Sache. So auch in der 44. Minute, als der Züscher Spielertrainer Andreas im Mittelfeld umgestoßen wurde, der Pfiff des Referees allerdings ausblieb und nach einem langen Ball Marc Willems mit seinem Schuss Torhüter Robin Nepi keine Chance ließ. Danach häuften sich dann die Chancen auf beiden Seiten, das änderte aber nichts daran, dass am Ende bei einem typischen 0:0-Spiel die Gäste glücklich als Sieger vom Platz gingen. Ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf eher entsprochen.

**SG Geisfeld/R./R. II – SG Kenn II 1:1 (0:0)**

In der ersten Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem sich beide Teams durch gutes Defensivverhalten weitestgehend neutralisierten. Dann konnte sich in der 75. Minute Yannick Ludwig nach einen weiten Ball vor dem Strafraum durchsetzen und erzielte das 1:0. Tragisch für den Torjäger, als er in der 90. Minute einen Elfmeter nicht verwerten konnte, nachdem er zuvor selbst gefoult wurde. Das sollte sich rächen, denn die Gäste führen in der 93. Minute einen klug vorgetragenen Konter und markierten das 1:1. Auf der einen Seite freuen sich die Gastgeber über



# ANRUF GENÜGT

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!

**Auto-Erz GmbH**  
Hermeskeil • Tel. 06503 / 9285-0

**AUTOHAUS Voll**  
Neustraße 4 • Geisfeld  
Tel. 06586 / 232  
www.autohaus-voll.de  
Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen  
Finanzierung und Leasing / HU und AU  
Reparaturen und Karosseriearbeiten aller Kfz-Typen/Autoglas

**Optik Schömann**  
Gleitsichtkontaktlinsen Anpassung  
Trierer Str. 58a • Hermeskeil  
☎ 0 65 03 / 12 90

**BREIT** Baustoffe  
Heizöl / Pellets  
STIHL Motorsägen  
www.breit-baustoffe.de tel. 06586/1008  
info@breit-baustoffe.de Pölerter Bahnhof

**euronics**  
Hermeskeil  
Schulstr. 4 | 54411 Hermeskeil  
Tel.: 06503 - 800 671  
www.euronics-hermeskeil.de

## Sport

einen Punktgewinn, andererseits hadert man etwas über die vergebene Chance den ersten Dreier zu holen.

### Kreisliga C17

SG Neumagen II – SV Niederremmel III	2:2
TuS Schillingen II – SG Thalfang II	5:1
SG Pölich II – SG Osburg II	2:3
<b>SG Züsch/H. II – SG Gusenburg/G.</b>	<b>3:5</b>
FC Hilscheid – FC Gielert	2:4
<b>SG Bescheid/B./B. – SG Baldenau II</b>	<b>4:0</b>

1. SG Neumagen II	11	64:13	31
2. SG Osburg II	11	57:13	27
<b>3. SG Gusenburg/G.</b>	<b>11</b>	<b>32:29</b>	<b>23</b>
4. FC Hilscheid	11	25:22	21
<b>5. SG Bescheid/B./B.</b>	<b>11</b>	<b>35:23</b>	<b>20</b>
6. FC Gielert	11	40:26	19
7. SV Mehring II	11	25:24	18
<b>8. SG Züsch/H. II</b>	<b>11</b>	<b>28:50</b>	<b>11</b>
9. SG Baldenau II	11	28:28	10
10. TuS Schillingen II	11	13:44	10
11. SG Thalfang II	12	15:36	9
12. SG Pölich II	11	19:34	6
13. SV Niederremmel III	11	13:52	5

### Nächster Spieltag

**Donnerstag, 30.10.25, 20.00 Uhr:** SV Mehring II – SG Bescheid/B./B.

**Samstag, 01.11.25, 16.00 Uhr:** SG Osburg II – SG Neumagen II

**Sonntag, 02.11.25, 12.15 Uhr:** SG Baldenau II – SG Pölich II, **12.30 Uhr:** SV Niederremmel III – FC Hilscheid, **14.30 Uhr:** **SG Gusenburg/G.** – TuS Schillingen II, FC Gielert – **SG Züsch/H. II**, **SG Züsch/H. II – SG Gusenburg/G. 3:5 (1:3)**

Die Gäste konnten während der gesamten 90 Minuten das Spielgeschehen dominant gestalten, sodass der Sieg in keinster Phase des Spiel gefährdet war. Schon nach 21 Minuten stand es 0:3 für die Gäste durch zwei Tore von Aron Jakobs (8./21.) sowie Paul Köhler (11.). In der 30. Minute verkürzte Nils Laible zum Halbzeitstand von 1:3.

Kurz nach der Halbzeit stellte Paolo Köhl mit seinem Treffer zum 1:4 den alten Abstand wieder her, ehe Jakob Hotz zum 2:4 (50.) einnetzte. Mit seinem zweiten Treffer gelang Köhl dann das 2:5 (56.). Das Tor zum 3:5 (88.) durch Philipp Stüber bedeutete lediglich noch Ergebniskosmetik.

### Reserveklasse

DJK St. Matthias III – SV Ruwer	2:1
SV Irsch III – TuS Schweich IV	0:6
SG Serrig III – SG Zewen III	1:5
<b>SG Bescheid II – SSG Kernscheid II</b>	<b>2:6</b>

1. TuS Schweich IV	9	41:7	23
2. DJK St. Matthias III	9	59:16	21
3. SV Ruwer	9	28:11	19
4. FSG Ehrang III	8	38:15	17
5. SG Weintal III	8	22:30	14
6. SV TR-Irsch III	9	26:36	11
7. SSG Kernscheid	10	23:43	10
8. SG Zewen III	9	22:40	9
9. SG Serrig III	9	16:38	7
<b>10. SG Bescheid/B./B. II</b>	<b>9</b>	<b>17:36</b>	<b>5</b>
11. FSV Kürenz II	9	12:28	2

### Nächster Spieltag

**Samstag, 01.11.25, 19.00 Uhr:** FSG Ehrang III – SV Ruwer

**Sonntag, 02.11.25, 11.00 Uhr:** SG Zewen III – SG Weintal III, **DJK St. Matthias III – SV TR-Irsch III, 12.30 Uhr:** FSV Kürenz II – SG Serrig III

**SG Bescheid/B./B. II – SSG Kernscheid II 2:6 (2:2)**

Nach Ende der ersten Halbzeit konnte man nicht mit einem solchen sicheren Sieg des Gästeteams ausgehen. Schon in der 1. Minute hatte Jörg Lauer das Heimteam mit 1:0 in Führung gebracht, die in der 15. Minute durch die Gäste zum 1:1 ausgeglichen wurde. In der 30. Minute legte Kernscheid II zum 1:2 nach, ehe Nico Hauprich in der 40. Minute zum 2:2-Ausgleich kam. In der zweiten Halbzeit brachen die Gastgeber dann ein und die Kernscheid-Reserve zog mit Toren in der 50./60./81. sowie 90. mit 2:6 davon.

### Vorschau

#### Bezirkliga West

**SG Wiesbaum – SG Geisfeld/R./R. (Berndorf)**

Die Hausherren konnten am vergangenen Spieltag mit einem überraschenden Auswärtssieg in Ruwertal aufhorchen und geht deshalb leicht favorisiert in diese Begegnung. SR: Ronny Jäckel

#### Kreisliga B10

**SG Kenn II – SG Züsch/H. (Kenn)**

Um oben dranzubleiben kann die Devise des Teams von Spieler-

trainer nur lauten: Verlieren verboten! SR: Lisa Ludes  
**TuS Schweich III – SG Geisfeld/R./R. II (Mathenstraße)**  
Wenn man die Leistung vom Vorspieltag, beim etwas unglücklichen 1:1 gegen Kenn II konservieren kann, ist auch bei der Dritten von Schweich etwas zu holen.

### Kreisliga C17

**SV Mehring II – SG Bescheid/B./B.**

Das Team von Trainer Marco Holländer schwimmt momentan auf einer Erfolgswelle und sollte in Mehring zumindest mit einem Punktgewinn die Heimreise antreten. SR: Sascha Moritz

**SG Gusenburg/G. – TuS Schillingen II (Gusenburg)**

Das Heimteam gilt als hoher Favorit, man sollte allerdings die Gäste nicht unterschätzen, die am Vorspieltag mit 5:1 gegen Thalfang II gewinnen konnten. SR: Norbert Schlöder

**FC Gielert – SG Züsch/H. II**

Das wird eine harte Nuss für die Gäste, denn Gielert konnte am Vorspieltag im Lokalderby gegen Hilscheid mit 4:2 gewinnen. SR: Kussai Ezran

### Reserveklasse

**SG Bescheid/B./B. II spielfrei (Kö)**

## Handball

### Heimspielpause hat eine Ende

**Handballer wieder am Start**

**Nach drei Wochen ohne Meisterschaftsspiel und vier Wochen ohne Heimspiele geht es für die Handballteams des TV Hermeskeil weiter in der Saison 25/26. Dabei treten die Männer des TVH an Allerheiligen um 13:00 Uhr in Trier-West gegen die DJK/MJC Trier II an und hoffen die Punkte aus Trier zu entführen.**

Am Sonntag, dem 02.11.2025 finden dann folgende Spiele, darunter auch in der A-Jugend Oberliga, in der Hermeskeiler IGS-Sporthalle statt:

14:00 Uhr TVH E-Jgd. – JSG Hunsrück II

16:00 Uhr TVH männl. A-Jugend – DJK/MJC Trier

[www.ruh-online.de](http://www.ruh-online.de)

# Hochwald-Nachrichten



Informationen und Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Hermeskeil, der Stadt und der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände

[www.hermeskeil.de](http://www.hermeskeil.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des

**Werkausschusses der Verbandsgemeinde Hermeskeil**

**Am Donnerstag, dem 06.11.2025, findet um 18:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Hermeskeil statt.**

*Stefan Ding, Bürgermeister*

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Bestellung eines Werkleiters  
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
- TOP 3 Jahresabschlüsse der Verbandsgemeindewerke Hermeskeil  
Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahre 2026 bis 2028  
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
- TOP 4 Unternehmerjahresvertrag Erd-, Mauer-, Beton- sowie Straßenbauarbeiten zur Herstellung/Reparatur von Kanal- und Wasserhausanschluss- sowie Hauptleitungen in der Stadt Hermeskeil und den Ortsgemeinden in der VG Hermeskeil  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 5 Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde Hermeskeil  
Lieferung und Montage von Sicherheitstüren für HB Naurath und Züsch, PW Beuren  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6 Beschaffung eines Fahrzeugs über einen Leasingvertrag  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 7 Verschiedenes

#### Nichtöffentliche Sitzung:

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Verschiedenes

### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des

**Verbandsgemeinderates Hermeskeil**

**Am Mittwoch, dem 05.11.2025, findet um 19:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Hermeskeil statt.**

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Hermeskeil  
hier: Sondergebiet „Katzmühle“, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 3 1. Nachtragshaushaltssatzung der VG Hermeskeil 2025  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 4 Verschmelzung der Hunsrück-Touristik GmbH mit der Naheland-Touristik GmbH zur neuen Hunsrück-Nahe Tourismus GmbH und Beitritt zum Tourismusverband Hunsrück-Nahe e.V.  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 5 Energetische Sanierung der Grundschule Beuren  
hier: Innenausbau – Dämmarbeiten
- TOP 6 Feuerwehrbedarfsplan VG Hermeskeil – Interkommunale Zusammenarbeit mit dem Landkreis Trier-Saarburg und den Verbandsgemeinden  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 7 Lieferung von Mittagsverpflegung in den Grundschulen Beuren, Gusenburg und Hermeskeil ab 01.01.2026  
hier: Auftragsvergabe
- TOP 8 VHS-Außenstelle Hermeskeil - Beteiligung der VG Hermeskeil an Miet- und Nebenkosten  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 9 Beteiligung an den Personalkosten der VHS - Außenstelle Hermeskeil  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 10 Verschiedenes

#### Nichtöffentliche Sitzung:

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 2 Vertragsangelegenheit

TOP 3 Verschiedenes

*Stefan Ding, Bürgermeister*



**Bescheid**

[www.bescheid.de](http://www.bescheid.de)

### Öffentliche Bekanntmachung der nichtöffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Bescheid

Am Donnerstag, dem 06.11.2025, findet um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Bescheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates Bescheid statt.

*Nastja Raabe-Roschlaub, Ortsbürgermeisterin*

#### Tagesordnung:

#### Nichtöffentliche Sitzung:

- TOP 1 Grundstücksangelegenheiten



**Damflos**

[www.damflos.de](http://www.damflos.de)

### Ortsgemeinde Damflos informiert

**St. Martinsumzug am 08.11.2025 um 18:00 Uhr**

Wir starten um 18:00 Uhr in der Sportplatzstraße 16 (Haus Sonnenschein) und ziehen dann unter Mitwirkung des Musikvereins, mit Laternen und Fackeln zum Sportplatz an das St. Martins Feuer. Hier werden dann die Weckmänner und Brezeln verteilt. Für das leibliche Wohl (Würstchen, Glühwein und Getränke) sorgt wie immer die Feuerwehr.

### Am 16. November 2025 ist Volkstrauertag

Am Sonntag, den 14. November findet um 10:00 Uhr die Gedenkfeier am Denkmal statt.

### Weihnachtsmarkt am 29. Und 30.11.2025 mit Besuch des Nikolaus am Sonntag

Die Vereine laden alle Damfloser, Freunde und Bekannte zum Weihnachtsmarkt hinter Bürgerhaus recht herzlich ein. Am Sonntag besucht uns der Nikolaus und bringt jedem Kind unter 10 Jahren etwas mit das sich angemeldet hat. Anmeldungen werden verteilt.

### Seniorenachmittag am 07.12.2025 in Damflos

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Sonntag, den 07.12.2025 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus Damflos. Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren mit Ehepartner oder Partner recht herzlich ein. Es wird wieder ein Fahrdienst eingerichtet. Anmeldung unter Tel. 3575, 3763 oder 9535820. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch!  
Franz Joachim Wellenberg - Ortsbürgermeister



### Bekanntmachung

Über die Genehmigung zur Veräußerung des nachstehenden Grundstückes ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz (GrdStVG) zu entscheiden:

#### Gemarkung Gewann/Lage Wirtschaftsart Größe (ar)

Grimburg Hasenknopf Waldfläche 50,50  
Landwirte bzw. Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des oben aufgeführten Grundstückes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abt. 4, Grundstücksverkehr, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Telefon 0651/715-411, Fax 0651/715-17633, bis spätestens 10.11.2025 schriftlich mitzuteilen.

Trier, 22.10.2025  
Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
- Untere Landwirtschaftsbehörde -



### Gusenburger Martinsumzug 2025

Martinsfeier mit Martinsumzug am **Samstag, 15. November 2025:**

- Um 17:30 Uhr Martinsfeier in der Kirche, gestaltet durch die Gemeindefreierin Frau Anke Bailey mit den Grundschulkindern.
- Anschließend ab ca. 18:00 Uhr Martinsumzug mit St. Martin hoch zu Ross an der Spitze des Umzuges durchs Unterdorf.
- Die Freiwillige Feuerwehr Gusenburg übernimmt die Zugabsicherung sowie das Martinsfeuer und gibt die Gewinner der Tombola bekannt.
- Die High Forest Ranch unterstützt mit Ross und Reiter.
- Der Musikverein übernimmt die musikalische Begleitung in der Kirche und während des Umzuges.
- Der Elternausschuss der Grundschule verteilt die Martinsbrezel an die Kinder.
- Der Tennisverein sorgt für gemütliche Stimmung am Martinsfeuer mit Glühwein und Imbiss.

Um rege Teilnahme wird gebeten!

Siegfried Joram, Ortsbürgermeister

### Veranstaltung des Digital-Botschafters in Gusenburg

Der Digital-Botschafter unterstützt ältere Menschen konkret im Umgang und bei der Nutzung mit Smartphone und Tablet und führt Schulungen durch.

Digitale Anwendungen und digitale Kommunikation leisten gerade im Alter enorme Unterstützung im Alltag bei digitalen Dienstleistungen von Behörden, Apotheken und Ärzten oder bei der Nutzung von Bus und Bahn. Durch die Vermittlung digitaler Anwendungen und Kompetenzen fördert der Digital-Botschafter die digitale und soziale Teilhabe älterer Menschen.

**Der Digital-Botschafter Günter Rex führt am Mittwoch, 05.11.2025 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr die nächste Schulung im Gemeindehaus durch. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.**

Die rege Nutzung des Angebotes wird empfohlen.

Ortsbürgermeister Siegfried Joram



### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Hermeskeil

Am Dienstag, dem 04.11.2025, findet um 18:30 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Hermeskeil statt.

Christoph König, Stadtbürgermeister

#### Tagesordnung: Öffentliche Sitzung:

- TOP 1 Klärung der aktuellen rechtlichen Situation

- TOP 2 Wahl eines/r Vorsitzenden  
TOP 3 Wahl eines/r stellv. Vorsitzenden  
TOP 4 Terminfestlegungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Stadtrates Hermeskeil

Am Dienstag, dem 04.11.2025, findet um 19:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Stadtrates Hermeskeil statt.

Christoph König, Stadtbürgermeister

#### Tagesordnung:

#### Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19:00 Uhr):

- TOP 1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Klosterstraße“  
hier: Städtebaulicher Vertrag  
TOP 2 Planverfahren „Katzenmühle“  
hier: Informationen zur weiteren Vorgehensweise

#### Öffentliche Sitzung (Beginn 19:30 Uhr):

- TOP 1 Informationen des Stadtbürgermeisters, bei Bedarf der Beigeordneten  
TOP 2 Festlegung der Brennholzpreise 2025/2026  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 3 Bebauungsplan Wochenendhausgebiet  
hier: Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise  
TOP 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Klosterstraße“  
hier: Satzungsbeschluss  
TOP 5 Neuer Vertrag zur gemeinsamen Nutzung von Grundstücken und Einrichtungen rund um das Rathaus  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 6 Erneuerung Brandmeldeanlage Hochwaldhalle  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 sowie Entlastung  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 8 Annahme von Spenden für die Stadtwoche  
TOP 9 Verschiedenes  
**Nichtöffentliche Sitzung:**  
TOP 3 Informationen des Stadtbürgermeisters, bei Bedarf der Beigeordneten  
TOP 4 Bauantrag  
TOP 5 Verschiedenes



### St.- Martinsfeier in Rascheid

Unsere diesjährige St. Martinsfeier findet am **Freitag, 07.11.2025** statt. Beginn ist um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Hier feiern wir gemeinsam einen kurzen Wortgottesdienst. Anschließend startet dann vor der Kirche unser Martinszug. Von hier werden wir, begleitet von unserem Musikverein, zum Martinsfeuer gehen.

Hier bekommen alle Kinder eine Martinsbrezel und Tee. Für das leibliche Wohl der Erwachsenen sorgt unsere Freiwillige Feuerwehr. Wie gewohnt veranstaltet der Förderverein „Rascheider Ringweg“ eine Verlosung.

Herzliche Einladung an alle Rascheider Kinder und Familien.

Andreas Ludwig, Ortsbürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Ortsgemeinderates Rascheid

Am Donnerstag, dem 06.11.2025, findet um 19:00 Uhr in der Dorfscheune Rascheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates Rascheid statt.

Andreas Ludwig, Ortsbürgermeister

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

- TOP 1 Begrüßung und Informationen des Ortsbürgermeisters  
TOP 2 Neubau Bürgerhaus Rascheid  
hier: Beschlussfassung zur Kostenschätzung  
TOP 3 Forstangelegenheiten  
TOP 3.1 Vorstellung der neuen Revierleiterin  
TOP 3.2 Forstwirtschaftsplan 2026  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 3.3 Festlegung der Brennholzpreise 2025/2026  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 4 Einwohnerfragestunde gem § 16 a GemO  
TOP 5 Verschiedenes



### Informationen des Ortsbürgermeisters

#### Waldbegehung

Am 08.11.2025 findet die diesjährige Waldbegehung zusammen mit unserem Revierleiter Martin Ritter statt. Ziel ist es den derzeitigen Waldzustand, Planungen für den zukünftigen Waldaufbau bzw. Waldnutzung, darzulegen.

Treffpunkt 14 Uhr am Wanderparkplatz am neuen Sportplatz

#### Ortsbürgermeistersprechstunden

Die Sprechstunden des Ortsbürgermeisters finden über Winter ab dem 05.11.2025, wie im Vorjahr, in der Bücherei im Bürgerhaus statt. Mittwochs von 17-18 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

### Martinsumzug

Der diesjährige St. Martinsumzug findet am **07.11.2025** statt. Beginn um ca. 18:20 Uhr am Pfarrgarten.

Ihr Guido Friske  
Ortsbürgermeister

### Brennholzverkauf im Forstrevier Reinsfeld

Zum bedarfsorientierten Einschlag und Bereitstellung, bitte ich die **Bürger der Ortsgemeinde. Reinsfeld** den Brennholzbedarf für die kommende Brennholzzeit 25/26 mir per Mail, schriftlich oder telefonisch **bis zum 22. November 2025** mitzuteilen. Zum Verkauf kommt Laubhartholz, gerückt an PKW-fähige Wege, zum Preis von 67 € pro fm sowie Flächenlose zum Preis von 40 € pro fm.

Kontakt: martin.ritter@wald-rlp.de oder Forstrevier Reinsfeld, Zum Osterberg 22, Reinsfeld oder 01522 / 8850295 oder Tel. 3710  
Nach dem 22.11.25 eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!

## IMPRESSUM

**„Hochwald-Nachrichten“**

**Herausgeber:** Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil  
**Verantwortlich:** Bürgermeister Stefan Ding,  
Langer Markt 17, 54411 Hermeskeil

## Ende des amtlichen Teils

# ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal von LINUS WITTICH

So wie ein Blatt vom Baume fällt,  
so geht ein Mensch aus dieser Welt.  
Und alle Vögel singen weiter.  
*Matthias Claudius*

## Gisela Hildebrandt

\* 2.4.1946 † 12.10.2025

Wir werden dich sehr vermissen.

**Deine Kinder und Enkel  
mit Familien**

Rascheid, im Oktober 2025  
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

So wie ein Blatt vom Baume fällt,  
so geht ein Mensch aus dieser Welt.  
Und alle Vögel singen weiter.  
*Matthias Claudius*

## Petra Fischbach

geb. Ponzlet  
\* 16.2.1958 † 15.10.2025

**Walter Rosig  
Deine Geschwister mit Familie**

54411 Hermeskeil, im Oktober 2025  
Die Trauerfeier findet am 7. November 2025 um 14.30 Uhr im Bestattungshaus Linn, Martinusstraße 48, 54411 Hermeskeil statt. Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Hermeskeil.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Johann Wolfgang v. Goethe

## Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)



# ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

**Alois Blasius**  
 \* 28. April 1934 † 21. Oktober 2025

*Ein großartiger und bescheidener Mensch, liebevoller Vater und Großvater, ist in Würde von uns gegangen. Sein Leben war geprägt von Herzlichkeit, Hilfsbereitschaft und Liebe.*

**Danke für alles!**  
 Dorothee, Elias, Charlotte, Johannes Stefan und Bruni  
 Anverwandte und Freunde

**Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot, der ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.**  
 (Immanuel Kant)

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 30. Oktober um 14.30 Uhr bei Bestattungen Linn mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Hermeskeil statt.

Traueranschrift: Fam. Blasius, c/o Bestattungen Linn, Martinusstraße 48, 54411 Hermeskeil

**Herzlichen Dank**  
 allen, die mit uns von

**Dieter Unverricht**  
 † 6. September 2025

Abschied genommen haben und für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft. Danke für all die tröstenden Worte und wärmenden Erinnerungen sowie allen die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Es hat gut getan zu erfahren, wie viel Zuneigung und Wertschätzung ihm entgegengebracht wurden.

**Edeltraud Frank  
 Heinz Unverricht  
 Edith Wirth  
 Wolfgang Unverricht**

Thiergarten, im Oktober 2025

Der Tod ist kein Unglück für den, der stirbt, sondern für den, der überlebt.  
 | Karl Marx (1818 - 1883)

**NACHRUF**

Der Musikverein „Lyra“ Reinsfeld trauert um seinen Ehren-Dirigenten

**Alfred Noll**

der im hohen Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Alfred Noll hat sich in bemerkenswerter Weise um den Musikverein Reinsfeld und dessen Belange verdient gemacht.

Als er 1962 sowohl die Position als 1. Vorsitzender als auch die musikalische Leitung des Vereins übernahm, war dieser an einem Tiefpunkt angelangt. Durch Beharrlichkeit und konsequente Jugendarbeit entwickelte sich der MV in der Folgezeit zu einem ansehnlichen und angesehenen Klangkörper. Mehr als 100 Musiker und erstmals auch Musikerinnen wurden von „Fedder“, wie er von vielen genannt wurde, ausgebildet.

Bis zum Schluss zeigte Alfred Noll großes Interesse an den Aktivitäten der „Lyra“ und war sogar bei einem Ehemaligen-Konzert noch einmal aktiv dabei. Leider konnte er an den Feierlichkeiten zum Vereinsjubiläum „Einhundert plus Fünf“ in diesem Jahr nicht mehr teilnehmen.

Wir werden Alfred Noll ein ehrendes Andenken bewahren. Ein besonderer Dank gilt auch seiner Familie und besonders seiner Ehefrau Maria, ohne die eine so intensive Vereinsarbeit nicht möglich gewesen wäre.

**Musikverein „Lyra“ Reinsfeld**  
 Martin Schlicker, 1. Vorsitzender

**Herzlichen Dank**  
 sagen wir allen,  
 die um unseren lieben Verstorbenen

**Wolfgang Hanke**  
 \* 14.08.1937 † 07.09.2025

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Friedel Hanke**

Reinsfeld, im Oktober 2025

**Linn**  
 BESTATTUNGEN

HEUTE WIRD NACH MEINER PFEIFE GETANZT.

Bestattungsvorsorge - clever entscheiden.

MARTINUSSTR. 48  
 HERMESKEIL  
 ☎ 06503-6130

**Nachruf**

Die Ortsgemeinde Reinsfeld und die Verbandsgemeinde Hermeskeil trauern um

**Herrn Alfred Noll**  
 Altorfbürgermeister und Ehrenbürger der Ortsgemeinde Reinsfeld

der am 16. Oktober 2025 im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Alfred Noll war von 1969 bis 1999 Mitglied des Ortsgemeinderates Reinsfeld und gehörte dem Verbandsgemeinderat Hermeskeil von 1974 bis 1984 an.

Das Amt des Ortsbürgermeisters seiner Heimatgemeinde übte Alfred Noll von 1979 bis 1999 mit großem Erfolg aus. Tief verwurzelt mit seiner Heimatgemeinde hat er sich mit Herzblut, Engagement und Verantwortungsbewusstsein für die Belange der Bürgerinnen und Bürger von Reinsfeld eingesetzt.

Besonders geschätzt wurde stets seine Offenheit und sein ausgleichendes Wesen auch über die Parteigrenzen hinweg.

Mit Alfred Noll verlieren wir einen Kommunalpolitiker, der seine Aufgabe mit Herz und Verstand, mit Durchsetzungsvermögen und Sachkunde außergewöhnlich engagiert und zielorientiert wahrgenommen hat.

Alfred Noll wurde fraktionsübergreifend sehr geschätzt. Sein Wirken war geprägt von Tatkraft, Weitsicht und einem tiefen Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl. Durch seine Zuverlässigkeit, sein Pflichtbewusstsein und seine große Sachkenntnis hat Alfred Noll die Entwicklung seiner Heimatgemeinde Reinsfeld geprägt und vorangebracht.

Während seiner Amtszeit sind insbesondere die Erschließung von Neubaugebieten, der Ausbau von Gemeindestraßen, die Renovierung der Turnhalle zur Kulturhalle und der Neubau des Musikpavillons hervorzuheben.

Sein Wirken zum Wohle der Gesellschaft fand auch auf Landesebene Anerkennung. Am 24.9.1991 wurde Alfred Noll mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Wir verlieren mit Alfred Noll einen geschätzten und über Jahrzehnte außergewöhnlich engagierten Kommunalpolitiker, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seiner Frau Maria und seiner Familie.

Für die Ortsgemeinde Reinsfeld  
 Guido Friske, Ortsbürgermeister

Für die Verbandsgemeinde Hermeskeil  
 Stefan Ding, Bürgermeister

**Nachruf**

Der Heimatverein Reinsfeld trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied

**Herrn Alfred Noll**

der am 16.10.2025 im Alter von 96 Jahren verstorben ist. Alfred Noll hat über viele Jahre das Vereinsgeschehen des Heimatvereins mit großem Engagement maßgeblich geprägt. Als Gründungsmitglied und langjähriger erster Vorsitzender war Alfred seit 1966 bis zu seinem Tod mit dem Verein eng verbunden.

Wir danken Alfred Noll für seine Kraft und unermüdete Energie, die er in den vielen Jahren seiner Vorstandstätigkeit und darüber hinaus für den Verein investierte. Mit Alfred verlieren wir einen lieben Menschen, den wir nicht vergessen werden. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Maria und seiner ganzen Familie.

Für den Heimatverein Reinsfeld  
 Dieter Bill, 1. Vorsitzender

**Musik war seine erste Liebe**

**Alfred Noll**  
 Der Vedder,  
 Ehrenbürger der Gemeinde Reinsfeld  
 Eine starke, geachtete Persönlichkeit hat uns für immer verlassen.

\* 27.01.1929 † 16.10.2025

Seine besondere Art, Menschen zu begegnen, war ein großer Beitrag zu einem harmonischen Miteinander. Tatendrang und Zielstrebigkeit bis zum Ende, waren sein Dank für das Geschenk, fast ein ganzes Jahrhundert leben zu dürfen. Mit einem verschmitzten Lächeln zitierte er:

„Alle müssen sterben - vielleicht auch ich!“

Dann kam der Tag, an dem er wusste, „ich muss nun gehen“.

„Und in eurer Erinnerung möchte ich bleiben, was ich immer gewesen bin - einfach nur ein Mensch“.

Viele mochten ihn, wir lieben ihn

Maria  
 Margit, Christian, Steffi und Fred, mit Familien Enkel und Urenkel sowie alle Angehörigen

**54421 Reinsfeld, Im Bungert 7**  
 Das Sterbeamt ist am 31.10.2025, um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Remigius in Reinsfeld, anschließend die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

## Auszeichnung für jahrzehntelanges Ehrenamt im Kreis

### Landesehrendadel für Menschen aus der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Insgesamt 33 Bürgerinnen und Bürger aus fünf Verbandsgemeinden erhielten die Ehrendadel des Landes Rheinland-Pfalz. Landrat Stefan Metzdorf überreichte die Auszeichnung im Rahmen einer Feierstunde und dankte allen Geehrten für ihr oftmals jahrzehntelanges Engagement in der Kommunalpolitik, aber auch in Vereinen oder im sozialen Bereich. „Ohne Menschen, die sich im Ehrenamt einsetzen, wäre vieles in unseren Gemeinden nicht leistbar“, so Metzdorf in seiner Dankesrede. „Sie alle füllen das Wort Gemeinschaft mit Leben. Und hierfür danken wir Ihnen heute mit dieser Landesauszeichnung“, so der Landrat.

Insgesamt erhielt 19 Bürgerinnen und Bürger aus der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell im Beisein von Bürgermeister Jürgen Dixius und zahlreicher Ortsbürgermeister die Ehrendadel. Im Einzelnen wurden ausgezeichnet:

Helmut Jäckels aus Baldringen für sein 30jähriges Wirken im Gemeinderat, 45 Jahre in der Feuerwehr und 50 Jahre Mitgliedschaft im Musikverein. Ebenfalls fast 50 Jahre in der Feuerwehr ist Josef Wagner aus Heddert aktiv, zudem war er 20 Jahre Ortsbürgermeister, langjähriges Ratsmitglied und u.a. Vorsitzender der Gehörschicht. 25 Jahre war Thomas Gronimus aus Kirf Ratsmitglied, Beigeordneter und Ortsvorsteher in Meurich. Ortsvorsteher in Beuren ist Norbert Zehren aus Kirf, der dem Gemeinderat seit 2011 angehört.

25 Jahre war Roland Lutz aus Fisch Mitglied im Gemeinderat, fast 40 Jahre im Vorstand des Sportvereins, davon 26 Jahre als Vorsitzender und engagiert im Verein Viezstraße. Seit 30 Jahren ist Alois Reinert aus Kell am See als Ratsmitglied, Beigeordneter und Mitglied im Verbandsgemeinderat dabei.

Der Keller Ortsbürgermeister Markus Lehnen erhielt die Ehrung für sein kommunalpolitisches Engagement seit 1994 in Ge-

meinde- und Verbandsgemeinderat sowie seit 2019 im Kreistag.

Ebenfalls seit 30 Jahren ist Michael Hausen aus Hentern im Gemeinderat und zuletzt Beigeordneter der Gemeinde.

40 Jahre ist Wolfgang Schäfer Mitglied im Gemeinderat Schillingen, zudem ist er langjähriges Mitglied im Verbandsgemeinderat und 30 Jahre auch im Kreistag, wofür er bereits mit dem Ehrenbrief des Kreises ausgezeichnet wurde.

2004 wurden Markus Rommelfanger und Stephan Ockfen Mitglied im Gemeinderat Taben-Rodt. Rommelfanger ist Vorsteher des Ortsbezirks Hamm, Ockfen war langjähriger Beigeordneter. Seit 1994 ist Dr. Johannes Tombers in Ausschüssen und im Rat der Gemeinde Serrig engagiert.

Ewald Marx, Michael Lauer und Erich Zimmer aus Schömerich begannen 1994 ist zudem kommunales Engagement. Marx ist zudem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, Lauer ist seit vielen Jahren Ortsbürgermeister, während Erich Zimmer als Beigeordneter tätig ist und zudem im Vorstand des Sportvereins. Carmen Philipps aus Wincheringen war 25 Jahre Ratsmitglied und ist seit 2019 Beigeordnete der Gemeinde.

Rainer Hansen aus Zerf trat 2004 in den Ortsgemeinderat sowie 2014 in den Verbandsgemeinderat ein und ist seit 2019 Ortsbürgermeister. Sogar seit 2002 ist Manfred Rauber Ortsbürgermeister von Waldweiler, viele Jahre Mitglied im Verbandsgemeinderat und seit 30 Jahren Vorsitzender der Reservistenvereinigung.

Schließlich erhielt Hans-Georg Götze aus Saarburg-Kahren die Ehrendadel für 15 Jahre Mitgliedschaft in Ortsbeirat, Stadtrat und Verbandsgemeinderat, aber auch als langjähriger Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt Saarburg.



Die Geehrten aus der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell gemeinsam mit Landrat Stefan Metzdorf (2.v.l.) und Bürgermeister Jürgen Dixius (l.)



Große Vorfreude auf die anstehenden Konzerte: Anton Gölle (2.v.r.), Leiter der Kreismusikschule, präsentiert die Veranstaltungsplakate gemeinsam mit den Kooperationspartnern.

## Benefizkonzerte in Saarburg und Schweich

### Kammerphilharmonie Köln zu Gast / Kreismusikschule lädt ein

Echte Konzerthighlights warten im November: Mit bekannten Werken von Vivaldi, Bach, Mozart und Paganini möchte die Kammerphilharmonie Köln die Menschen aus dem Kreis für klassische Musik begeistern. Die Kreismusikschule plant hierzu zwei Benefizkonzerte in Saarburg und Schweich.

Am 8. November (Samstag) wird das Ensemble in der Kirche St. Laurentius in Saarburg auftreten. Los geht es um 17 Uhr. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Lions Club Saarburg statt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Im Rahmen des Konzertes wird auch der Musikpreis des Lions Club verliehen.

Einen Tag später wird das Konzert in der Kirche St. Martin in Schweich wiederholt. An

dem Sonntag (9. November) findet rund um die Kirche der Martinusmarkt statt. Unter der Überschrift „Inklusion und Integration“ stellen sich soziale Einrichtungen dort vor. Um 17:30 Uhr beginnt das Konzert, welches in Kooperation mit dem Verein Kultur in Schweich e.V. organisiert wurde. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen dem Verein nestwärme e.V. zugute.

„Wir freuen uns gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern dieses hochwertige Konzertangebot hier im Kreis an zwei Tagen anbieten zu können“, sagte Anton Gölle, Leiter der Kreismusikschule. Zudem sei es ein wichtiges Anliegen mit diesen Veranstaltungen verschiedene soziale Projekte zu unterstützen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

## Bürgerbeauftragte lädt ein

### Anmeldung zur Sprechstunde am 2. Dezember

Barbara Schleicher-Rothmund ist die Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz sowie die Beauftragte für die Landespolizei. Die nächste Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis ihre Anliegen und Probleme mit ihr persönlich zu besprechen, besteht am 2. Dezember (Dienstag) in der Kreisverwaltung Trier-Saarburg.

Als Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz berät und unterstützt Schleicher-Rothmund im Umgang mit Verwaltungen und Behörden. Das Ziel ist es, eine einvernehmliche Lösung bei Problemen zu finden.

Als Beauftragte für die Landespolizei ist sie außerdem Ansprechpartnerin für Beschwerden von Bürger:innen, die Probleme mit der

Polizei des Landes Rheinland-Pfalz haben. Ebenso können Polizeibeamtinnen und -beamte sich mit Anliegen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit direkt und ohne Einhaltung des Dienstwegs an die Beauftragte wenden.

Anmeldungen nimmt das Büro der Bürgerbeauftragten telefonisch unter 06131-2899999, auf der Homepage [www.diebuergerbeauftragte.rlp.de](http://www.diebuergerbeauftragte.rlp.de) oder an [poststelle@diebuergerbeauftragte.rlp.de](mailto:poststelle@diebuergerbeauftragte.rlp.de) bis zum 18. November entgegen.

Weitere Informationen über die Arbeit der Bürgerbeauftragten sowie die Kontaktdaten finden sich im Internet unter: [www.diebuergerbeauftragte.rlp.de](http://www.diebuergerbeauftragte.rlp.de).

### Weiteres:

Seite 2 | Austausch der Gleichstellungsbeauftragten

Seite 2 | Stellenausschreibungen

Seite 3 | Was Alkohol in der Schwangerschaft anrichtet

Seite 3 | B53 bei Trittenheim freigegeben

Seite 3 | Blauzungenkrankheit: Veterinäramt rät zur Vorsicht

**Kreis-Nachrichten****Redaktion**

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
 Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier  
 Pressestelle  
 Verantwortlich  
 Martina Bosch, Hannah Schmitz  
 Tel. 0651-715 -406 / -313  
 Mail: presse@trier-saarburg.de

## Amtliche Bekanntmachung

**Sitzung Kreistag**

Der Kreistag wurde zu einer Sitzung einberufen für

**Montag, 03.11.2025, 17:00 Uhr**  
**in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung**  
**in Trier.**

Tagesordnung:  
 Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Nachwahl eines Mitgliedes für den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und gesellschaftliche Integration
3. Beratung und Beschlussfassung zur Satzungsänderung der Gebührensatzung des Zweckverbandes A.R.T.
4. Beratung und Beschlussfassung der Änderung der Abfallsatzung des Zweckverbandes A.R.T.
5. Vorstellung des Kreisstraßenprogramms 2026
6. Widersprüche gegen vorläufige Heranziehungsbescheide nach § 27, Abs. 3 KiTaG – Grundsatzbeschluss über die Gleichbehandlung der Ortsgemeinden
7. Überplanmäßige Ausgabe; zusätzliche Verlustübernahme für das Wirtschaftsjahr 2024 der Kreiskrankenhause St. Franziskus Saarburg GmbH
8. Hausärztliche Versorgung und Stipendienprogramm Hausärzte (CDU-Antrag vom 22.05.2024)
9. Beteiligungsangelegenheit - Zustimmung zur Übertragung von Geschäftsanteilen der Energiepartner Hermeskeil GmbH
10. Informationen und Anfragen  
Nicht öffentlicher Teil
11. Personalangelegenheiten
12. Informationen und Anfragen  
Trier, 23.10.2025  
Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
In Vertretung, Martin Alten,  
Erster Kreisbeigeordneter

### Sitzung Ausschuss für Landwirtschaft und Weinbau

Der Ausschuss für Landwirtschaft und Weinbau wurde zu einer Sitzung einberufen für

**Donnerstag, 13.11.2025, 17:00 Uhr**  
**in den Sitzungssaal der**  
**Kreisverwaltung in Trier.**

Tagesordnung:  
 Öffentlicher Teil

1. Förderung der Tierzucht
2. Kündigungen von Mitgliedschaften
3. Agrarförderung 2025
4. Kreishaushalt 2026, Bereich Landwirtschaft u. Weinbau
5. Mitteilung u. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

6. Mitteilungen u. Verschiedenes

Trier, 27.10.2025

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
 Stefan Metzdorf, Landrat

## Austausch auf Augenhöhe in Rheinland-Pfalz

### Kommunale Gleichstellungsbeauftragten im Gespräch mit der Frauenministerin Katharina Binz

Wie steht es um die Gleichstellung in Rheinland-Pfalz – und welche Unterstützung brauchen die kommunalen Gleichstellungsstellen, um ihre Arbeit vor Ort wirksam fortzusetzen? Diese Fragen standen im Mittelpunkt der Jahrestagung der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten, zu der das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration im Oktober nach Mainz eingeladen hatte.

Auch Angelika Mohr, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Trier-Saarburg, war vor Ort. Im Zentrum des Treffens stand der offene Austausch mit Frauenministerin Katharina Binz und der Abteilungsleiterin Musgana Tesfamariam. Diskutiert wurden aktuelle frauen- und gleichstellungspolitische Themen. „Der Einsatz für Frauenrechte ist immer auch ein Einsatz für die Demokratie“, betonte Ministerin Binz und unterstrich die Bedeutung von Vernetzung, Rückhalt und politischer Unterstützung für die Gleichstellungsarbeit in den Kommunen.

#### Wachsender Antifeminismus

Ein großes Thema war der wachsende Antifeminismus und seine Auswirkungen auf die tägliche Arbeit. Besprochen wurde, wie das Land frühzeitig gegensteuern will – durch Aufklärung und Bildung, gezielte Kampagnen gegen Hass und Hetze so-



Die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten aus Rheinland-Pfalz gemeinsam mit der Frauenministerin Katharina Binz (Mitte)

wie den Schutz der Gleichstellungsstellen selbst.

#### Austausch zum Gewalthilfegesetz

Einen weiteren Schwerpunkt bildete das neue Gewalthilfegesetz. Angesichts steigender Fallzahlen häuslicher Gewalt wurde deutlich, wie dringend stabile Strukturen und verlässliche Finanzierung nötig sind. Viele Gleichstellungsbeauftragte äußerten Sorge, dass ohne ausreichende Mittel wichtige Schutz- und Beratungseinrichtungen gefährdet sind – etwa Frauenhäuser, die rund um die Uhr erreichbar bleiben müssen.

Darüber hinaus wurde diskutiert, welche präventiven Maßnahmen das Land plant, um Gewalt frühzeitig zu verhindern. Besorgt zeigten sich die Teilnehmenden über

die bundesweite Umsetzung: Sollte nicht jedes Bundesland bis Ende 2029 seiner Berichtspflicht nachkommen, könnten sich die Bundesmittel verzögern. Auch das Landesausführungsgesetz zum Gewalthilfegesetz stand im Fokus: Wie kann es so gestaltet werden, dass Frauen in allen Regionen – auch im ländlichen Raum – wirksam vor Gewalt geschützt werden?

Die Tagung machte deutlich, wie wichtig der direkte Dialog zwischen Land und Kommunen ist. „Gerade im ländlichen Raum ist Gleichstellungsarbeit oft mit besonderen Herausforderungen verbunden – etwa bei Erreichbarkeit, Schutzräumen und Sichtbarkeit. Umso wichtiger ist der regelmäßige Austausch mit dem Land, damit wir vor Ort weiter wirksam handeln können“, betonte Angelika Mohr.

## Herzwochen starten

### Kostenfreie Veranstaltungen

Die sogenannte Koronare Herzkrankheit ist die häufigste Herzerkrankung in Deutschland mit rund 126.000 Todesfällen pro Jahr. Aus diesem Grund lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen „Gesunde Gefäße – gesundes HERZ. Den Herzinfarkt vermeiden“.

Die Aktionswochen wurden von der Deutschen Herzstiftung e.V. initiiert und lenken die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die vielfältigen Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Im Landkreis Trier-Saarburg werden dazu in jeder Verbandsgemeinde zwischen dem 4. und 18. November verschiedene Veranstaltungen angeboten.

Neben Vorträgen und Defibrillator-Workshops können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger beispielsweise über die Arbeit des Rettungsdienstes informieren.

Die Veranstaltungsplakate mit weiteren Informationen finden sich unter [www.trier-saarburg.de/fachstelle-fuer-gesundheitsfoerderung-und-praevention/](http://www.trier-saarburg.de/fachstelle-fuer-gesundheitsfoerderung-und-praevention/). Teilweise ist eine Anmeldung erforderlich. Der Kontakt findet sich ebenfalls dort.

## Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro der Kreisverwaltung Trier-Saarburg am Willy-Brandt-Platz hat folgende Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 7 bis 12 Uhr. Montags ist es zusätzlich nachmittags von 14 bis 16 Uhr geöffnet und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Zu diesen Zeiten ist das Bürgerbüro für Kund:innen mit und ohne Termin geöffnet. Die Sprechzeit der Fachämter sind Montag bis Freitag zwischen 9 und 12 Uhr mit vorheriger Terminvereinbarung. Das Gesundheitsamt Trier-Saarburg hat andere Öffnungszeiten; diese finden sich auf [www.trier-saarburg.de/footer/oefnungszeiten](http://www.trier-saarburg.de/footer/oefnungszeiten)



Am vergangenen Mantelssonntag haben Vertreter der Kreisverwaltung gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Trier auf dem Hauptmarkt über den Bevölkerungsschutz informiert. Neben Notfallvorsorge und Bevölkerungswarnung wurde auch das Notfallregister für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen vorgestellt, zu dem der Kreis und die Stadt Trier vor rund einem Monat beigetreten sind. Es soll im Katastrophenfall eine gezielte Unterstützung ermöglichen und so den Bevölkerungsschutz inklusiver gestalten. Auch Landrat Stefan Metzdorf informierte sich vor Ort. Weitere Informationen finden sich unter [www.trier-saarburg.de/brand-und-katastrophenschutz/](http://www.trier-saarburg.de/brand-und-katastrophenschutz/) oder unter [www.notfallregister.eu/](http://www.notfallregister.eu/)

## Stellenausschreibungen

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- **Verwaltungsfachkraft (m/w/d) im Bereich der Hilfen zum Lebensunterhalt**
- **Verwaltungsfachkraft (m/w/d) im Bereich Hilfen zur Pflege**
- **Sachbearbeiter (m/w/d) für die Betreuungsbehörde**
- **Verwaltungskraft (m/w/d) im Bereich Hilfen zur Pflege**
- **Verwaltungskraft (m/w/d) für die Abteilung 13/Informationstechnologie**
- **Fachkraft der Sozialen Arbeit (m/w/d) für die Jugendarbeit und Sozialpädagogische Beratung an Grundschulen**
- **Bürokräft (m/w/d) für den Bereich Staatsangehörigkeitsrecht**
- **Bürokräft (m/w/d) für die Registratur im Referat 111/Bauen**
- **Schulhausmeister (m/w/d) für das Schulzentrum Konz**

Die vollständigen Stellenausschreibungen, finden Sie auf unserer Homepage unter [www.trier-saarburg.de/jobs](http://www.trier-saarburg.de/jobs)

Ihre aussagekräftige Bewerbung wird ausschließlich über unser Onlinebewerbungsportal unter [www.trier-saarburg.de/jobs](http://www.trier-saarburg.de/jobs) erbeten.



**Kreis-Nachrichten online lesen**

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter [www.trier-saarburg.de](http://www.trier-saarburg.de)



**Offenes Verfahren**

**Bauherr**  
Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

**Maßnahme** Errichtung einer temporären Containerschule in Waldrach

**Leistung** Elektroarbeiten nach DIN 18382, DIN VDE 0100

Die Leistungen umfassen Elektroinstallationsarbeiten an ca. 244 St. Schulcontainer, 1 St. Zähleranlage, 4 St. Elektroverteiler, 4000 m Leitungen, 170 St. Elektroheizgeräte, LAN-Netzwerk, Einzelbatterieleuchten, Verlegesysteme und Anschlussarbeiten

**Ausführungszeitraum:** 02.02.2026 – 01.07.2026

Die Vergabeunterlagen können ab dem 22.10.2025 auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter dem folgenden Link <https://www.subreport.de/E74884519> kostenlos heruntergeladen werden.

**Ablauf Angebotsfrist**  
21.11.2025, 09:00 Uhr  
**Ende der Bindefrist**  
20.01.2026

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Vergabestelle

**Was Alkohol während der Schwangerschaft anrichtet**  
**Wanderausstellung ZERO! in Trier gezeigt / Fetales Alkoholsyndrom im Fokus**

Statistisch trinken rund 80 Prozent der Frauen Alkohol während der Schwangerschaft – beispielsweise wegen sozialem Druck oder weil sie schlicht noch nicht wissen, dass sie schwanger sind. Für die Ungeborenen hat dies teilweise schwerwiegende Folgen. Die Fetale Alkoholspektrumstörung (FASD) begleitet die Betroffenen ein Leben lang und kann unterschiedlich ausgeprägt sein. Die Wanderausstellung ZERO! macht auf die Risiken und Folgen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft aufmerksam. Anfang Oktober wurde sie im Rahmen einer Fachveranstaltung in der Berufsbildenden Schule in Trier gezeigt.

„Es ist wichtig, dass wir die schützen, die sich noch nicht selbst schützen können. Ungeborene sind in einer sehr verletzlichen Position. Darum ist es unerlässlich auf das Thema FASD aufmerksam zu machen“, betonte Bürgermeisterin Elvira Garbes in ihrer Eröffnungsrede. Eltern hätten hier eine Vorbildfunktion: „Die Wanderausstellung richtet sich gezielt an Jugendliche. Das Ziel ist, auch die zukünftige Elterngeneration bereits frühzeitig zu sensibilisieren.“ Sie freue sich daher sehr, dass die Ausstellung in einer Schule gezeigt werde, so Bürgermeisterin Garbes.

Dass das Thema wichtig ist, zeigte auch das große Interesse am Eröffnungstag: Rund 140 Teilnehmende – darunter Fachkräfte sowie



Schülerinnen schauen sich die erste Station der Ausstellung - die Gebärmutter - an.



Die Trierer Bürgermeisterin Elvira Garbes (3.v.r.) eröffnete die Ausstellung gemeinsam mit den beiden Fachreferentinnen und den Vertreterinnen des Arbeitskreises Frühe Hilfen.

Schülerinnen und Schüler – waren gekommen. Eingeladen hatte der Arbeitskreis Frühe Hilfen des Netzwerks „Gemeinsam für den Kinderschutz der Stadt Trier und des Landkreises Trier-Saarburg“ zusammen mit dem regionalen Arbeitskreis Suchtprävention. Ziel war es, Fachkräfte und auch die künftige Elterngeneration zu dem Thema FASD zu informieren und zu sensibilisieren.

Umrahmt wurde der Nachmittag durch zwei Fachvorträge. Christina Heib vom BINE – Beratung- und Informationsnetzwerk für FASD erklärte die unterschiedlichen Ausprägungen der Spektrumsstörung: „Es gibt physische Merkmale wie beispielsweise sehr schmale Oberlippen und kognitive Merkmale wie Konzentrationsstörungen. Aber nicht allen Betroffenen sieht man die Krankheit an, daher ist auch eine Diagnose nicht immer einfach.“ Sie könne nur immer wieder appellieren: Kein Zeitpunkt und keine Menge an Alkohol in der Schwangerschaft sei unschädlich.

Nicht nur der regelmäßige Konsum von Alkohol schadet dem Baby, auch das Ausnahmeglas am Abend kann schwerwiegende Folgen haben, mit denen das Ungeborene ein Leben lang zu kämpfen hat. Alkohol ist

ein Zellgift und einmal zerstörte Zellen kann der Körper nicht mehr reparieren oder neu bilden. Lydia Weber, FASD Deutschland e.V., schilderte den Teilnehmenden eindrücklich, wie Menschen mit FASD ihren Alltag meistern können. Auch sie betont: „Eine frühe Diagnose ist das A und O. Nur so können die Betroffenen, die mit FASD aufwachsen, lernen, dass sie Unterstützung brauchen und wie diese aussehen kann.“

Nach den Vorträgen waren alle Teilnehmenden eingeladen die Wanderausstellung zu besuchen. In drei Stationen beleuchtet sie das Thema Alkohol und Schwangerschaft. Startpunkt ist die Gebärmutter, die die Entwicklung des Babys nachzeichnet. Bei der zweiten Station wechselt die Perspektive zu den werdenden Eltern. Zuletzt kommen Menschen mit FASD zu Wort und berichten über Herausforderungen in ihrem Alltag. Während der letzten Woche konnten noch rund 15 Schulklassen aus Kreis und Stadt die Ausstellung besuchen. Zusätzlich war ein Rauschbrillenparcours aufgebaut, bei dem die Schülerinnen und Schüler die physischen Auswirkungen von Alkoholkonsum am eigenen Leib erfahren konnten. Der Parcours wurde von der IKK Südwest gefördert und fachlich begleitet.

**Ausbruch der Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg**

**Veterinäramt rät Tierhaltern im Kreis und der Stadt Trier aufmerksam zu sein**

Im Ortenaukreis (Baden-Württemberg) ist aktuell ein Ausbruch der Blauzungenkrankheit des Serotyps 8 (BTV-8) festgestellt worden. Damit wurde die Krankheit erstmals seit Jahren wieder im benachbarten Bundesland nachgewiesen. Die Blauzungenkrankheit ist eine ansteckende, jedoch nicht auf den Menschen übertragbare Tierseuche, die vor allem Wiederkäuer – insbesondere Rinder, Schafe und Ziegen – betrifft. Überträger der Erkrankung sind blutsaugende Mücken. Das Veterinäramt des Kreises, welches auch für die Stadt Trier zuständig ist, rät Tierhaltern in der Region besonders aufmerksam zu sein.

Folgende Gebiete befinden sich in der 150 Kilometer-Zone um den Primärausbruch der BTV-8: die Landkreise Donnersbergkreis, Kaiserslautern, Bad Dürkheim, Rhein-Pfalz-Kreis, Südliche Weinstraße, Germersheim, Südwestpfalz und Kusel sowie die südlichen Teile der Landkreise Birkenfeld, Bad Kreuznach und Alzey-Worms. Auch das Saarland und ganz Baden-Württemberg befinden sich im 150 km Radius.

Der Transport von Rindern, Schafen und Ziegen aus diesen Gebieten ist nur noch eingeschränkt möglich. Es gelten besondere

Anforderungen. Tierhalter müssen sich vorab über die geltenden Regelungen ausführlich informieren.

**Impfen schützt**

Impfen ist die wirksamste Maßnahme, um Tiere zu schützen und eine Ausbreitung zu verhindern. Sie ist freiwillig, wird jedoch ausdrücklich empfohlen. So konnte im vergangenen Jahr dank intensiver Überwachung und freiwilligen Impfungen die weitere Ausbreitung der Blauzungenkrankheit vom Serotyp 3 (BTV-3) weitgehend eingedämmt werden. Eine Impfung gegen BTV-3 schützt jedoch nicht vor BTV-8 und umgekehrt.

Das Land und die Tierseuchenkasse zahlen einen Zuschuss zur BT-Impfung von Rindern, Schafen und Ziegen. Tierärzte können hierzu beraten. Tierhalter sollten auf Krankheitsanzeichen wie Fieber, Schwellungen im Kopfbereich, vermehrten Speichelfluss oder Lahmheiten achten - Verdachtsfälle müssen umgehend abgeklärt werden. Bei Fragen steht das Veterinäramt ([veterinaeramt@trier-saarburg.de](mailto:veterinaeramt@trier-saarburg.de)) zur Verfügung. Ansprechpartner sind Dr. Ute Marx (Tel. 0651 715-585) und Dr. Carolina Timme (Tel. 0651 715-590).



Die rheinland-pfälzische Verkehrsministerin Daniela Schmitt (4.v.r.) hat gemeinsam mit weiteren politischen Vertretern die Bundesstraße 53 zwischen Trittenheim und Klüsserath freigegeben. Für den Kreis war der Erste Kreisbeigeordnete Martin Alten (3.v.r.) anwesend.

**B53 bei Trittenheim freigegeben**

**Rheinland-pfälzische Verkehrsministerin Daniela Schmitt zu Gast**

Die rheinland-pfälzische Verkehrsministerin Daniela Schmitt hat gemeinsam mit Michael Puschel aus dem Bundesministerium für Verkehr und dem Landesbetrieb Mobilität den Ausbau der B 53 zwischen Klüsserath und Trittenheim offiziell für den Verkehr freigegeben. Mit dem Ausbau wird die Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit auf der B 53 erhöht. Den Landkreis vertrat Martin Alten als Erster Kreisbeigeordneter.

trieb Mobilität Trier führte die Maßnahme im Auftrag des Bundes durch. In der rund dreijährigen Bauzeit wurde die beschädigte B 53 auf einer Länge von 4,3 Kilometer erneuert, neue Stütz- und Gabionenwände gebaut, die alten Stützwände saniert sowie eine aufwendige Randbalkenkonstruktion neu errichtet.

Um dem intensiven Radtourismus Rechnung zu tragen, wurde zudem auch ein neuer 2,50 Meter breiter Rad- und Wirtschaftsweg hergestellt. Damit wird eine wichtige Lücke des Moseltalradweges geschlossen und die Sicherheit für Radfahrer deutlich verbessert.

Rund 19 Millionen Euro hat der Bund als Straßenbaulastträger für den Ausbau der B 53 mit Radweg bereitgestellt. Der Landesbe-

# JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de  
by LINUS WITTICH



**Waldzeit Café & Lodge, Neuhütten sucht Sie!**  
Zur Eröffnung unseres neuen Lieblingsorts suchen wir ab November tatkräftige Unterstützung (m/w/d):

**Servicekräfte**  
1-2x pro Woche, je 8 Stunden. Freundlicher, aufmerksamer Service.

**Küchenhilfen**  
1-2x pro Woche, je 6 Stunden. Mithilfe beim Anrichten einfacher kalter/warmer Speisen.

Ob mit oder ohne Gastroerfahrung – wir freuen uns auf engagierte Menschen aus der Region!  
**info@waldzeitcafelodge.de**  
**Telefon: 0176-296 539 23**

## WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

- **Pflegefachkräfte** (m/w/d) auch in Teilzeit, als Dauernachtwache oder „Muttidiensten“
- **Pflegehilfskräfte** (m/w/d) in Teilzeit
- **Betreuerkraft** (m/w/d) in Teilzeit nach § 53c SGB XI



## WIR BIETEN

- flexible Arbeitszeiten
- Dienstpläne mindestens 2 Monate im Voraus
- familienfreundliche Atmosphäre
- zielgerichtete Einarbeitung mit Unterstützung
- private Trägerschaft mit kurzen Entscheidungswegen
- großzügiges Personalförderungsprogramm

## KONTAKT AUFNEHMEN

hm-krettnich.de/karriere  
info@hm-krettnich.de  
06871/9 23 90

**Unser Bistro hat wieder offen!**  
Do. – So. 14.00 – 18.00 Uhr

## WIR SUCHEN DICH!

**ELEKTRONIKER**

**FREELANCER**  
TON, LICHT & VIDEO

**LAGERLOGISTIK EVENT**

**VERANSTALTUNGSTECHNIKER**  
LAGER ODER EVENT

\* ALLE STELLEN (M/W/D), AB SOFORT, STANDORT TRIER IN VOLL-/TEILZEIT



## BEWIRB DICH JETZT!

jobs@promusik.de  
+49 651 998915 0  
promusik.de/wir-suchen-dich



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Bürokraft** (m/w/d) in Teilzeitanstellung

Zu Ihren Aufgaben gehören, nach Einarbeitung, die Verarbeitung des Probeneingangs mit Patientenerfassung, der Materialversand, das Drucken der Befunddokumente und die medizinische Abrechnung. Eine medizinische Ausbildung kann von Vorteil sein, ist aber nicht zwingend erforderlich. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

Bewerbung bitte an:  
**Zytolabor Hermeskeil**  
z.H. Frau Schröder  
St.-Josef-Str. 7, 54411 Hermeskeil, Tel. 06503/98187132  
E-Mail: jayney.schroeder@zyto-hermeskeil.de

**Mit AUSSICHT auf HEIMAT: Ihr nächster JOB.**

jobs-regional.de  
by LINUS WITTICH

**Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller** (m/w/d)

im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

- Beuren (Vertretung vom 03.11.2025 bis 30.11.2025)
- Hermeskeil (Vertretung vom 24.11.2025 bis 30.11.2025)
- Hermeskeil (Vertretung vom 10.11.2025 bis 16.11.2025)
- Neuhütten
- Pöler
- Zinsershütten

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

**Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:**

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: [www.wittich.de/bewerbung](http://www.wittich.de/bewerbung) schicken uns eine E-Mail: [vertrieb@wittich-foehren.de](mailto:vertrieb@wittich-foehren.de) oder rufen Sie uns an: **Telefon 06502 9147800**

Die Verbandsgemeinde Hermeskeil sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n stellv. Leiter/in für die Verbandsgemeindewerke Hermeskeil** (m/w/d)

**Die Aufgaben im Fachbereich 5 – VG-Werke umfassen insbesondere**

- Kaufmännische Leitung des Eigenbetriebes mit den Betriebszweigen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Führung der Kaufmännischen Verwaltung einschl. Einrichtung und Betreuung der Programme der Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung, Konsumentenbuchhaltung, Lagerbuchhaltung
- Kreditmanagement
- Erstellung der Wirtschaftspläne, Finanzplanungen, Zwischenberichte, Beteiligungsberichte und Benchmarking
- Erstellung der Jahresabschlüsse und fachliche Begleitung der Wirtschaftsprüfer
- Ermittlung und Umsetzung von Kostenersätzen und Entgelten
- Satzungs-, Widerspruchs- und Klageverfahren
- Grundstücksangelegenheiten/Beschaffungswesen
- Energiemanagement

**Ihr Leistungsprofil und Ihre persönlichen Eigenschaften:**

- Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) oder der Verwaltungsbetriebswirtschaft (Bachelor of Administration) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Führungskompetenz/Erfahrungen in der Mitarbeiterführung Umfassende und weitreichende Fachkenntnisse auf dem Finanzsektor

Das Beschäftigungs- bzw. Dienstverhältnis sowie Entgelt oder Besoldung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) bzw. den beamtenrechtlichen Vorschriften. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe E11 TVöD bzw. A11 LBesG. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens **20.11.2025** an die Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil, Fachbereich Personal, Langer Markt 17, 54411 Hermeskeil

Bewerbungen können auch als E-Mail: [fb.personal@hermeskeil.de](mailto:fb.personal@hermeskeil.de) eingereicht werden (Dateigröße bis max. 10 MB)

Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig damit einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.

- Erfahrungswissen in den Bereichen Controlling, Kosten- und Leistungsrechnung, Jahresabschluss, Bilanz, kaufmännische Buchführung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Hohe Eigeninitiative, selbständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Analytische, konzeptionelle sowie unternehmerische Denk- und Handlungsweise verbunden mit pragmatischer Umsetzungsstärke
- Kenntnisse im Bereich des Verwaltungs- und öffentlichen Abgabenrechts sind erwünscht.
- Erfahrungen im Umgang mit Gremien
- Fundierte EDV-Kenntnisse
- Eigenständiges Arbeiten, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft, im Team mitzuarbeiten

**Wir bieten:**

- Eine unbefristete, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst
- Die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes einschl. zusätzliche Altersversorgung
- Teilnahme an Seminaren und Lehrgängen zur weiteren Qualifizierung
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

**ESB ELISABETH STIFTUNG BIRKENFELD**

Die Elisabeth-Stiftung ist mit mehr als 900 Beschäftigten zweitgrößter Arbeitgeber im Nationalparklandkreis Birkenfeld: Mit unseren fünf Einrichtungen in den Bereichen Gesundheit und Soziales, Bildung und Beruf bieten wir ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen. Ob Krankenhaus, Berufsförderungswerk, Bildungsstätte für Sozialwesen, Jugendwerk für Bildung und Soziales oder Seniorenzentrum: Der Dienst am Menschen steht für uns im Mittelpunkt. Dafür suchen wir verantwortungsbewusste, engagierte Mitarbeiter\*innen.

**Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams:**

- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit
- Medizinischer Technologe für Laboratoriumstechnik** (m/w/d) in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung
- Mitarbeiter im Bereich Mensa** (m/w/d) in Teilzeit
- Reinigungskraft** (m/w/d) in Teilzeit
- Physiotherapeut** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Werden Sie Mitglied in unserem Team und informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Stellendetails:

[www.e-s-b.org](http://www.e-s-b.org)

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung inklusive Angaben über Ihre Verfügbarkeit an unsere Personalabteilung:  
E-Mail-Adresse: [bewerbung@e-s-b.org](mailto:bewerbung@e-s-b.org)

## Sanitätshaus Schichtel

Inh. Marco Bäuml  
www.sanitaetshaus-schichtel.de



Wir bringen Sie in Schwung!

**Pflegebedarf**



Pflegebetten u. Zubehör  
Badezimmerhilfen, Orthesen  
Kompressionstherapie  
Bandagen, Reha

**Mobilität**



Elektroscooter  
faltbare Elektrorollstühle  
Rollstühle, Gehhilfen

**Moderne Brustprothetik**



Lebensfreude und Alltag  
uneingeschränkt genießen!



**Thalfang**  
Saarstr. 1  
065 04 / 3 71 96 59

Standorte:  
**Piesport**  
Bahnhofstr. 33  
0 65 07/70 17 07  
**Bernkastel-Kues**  
Cusanustr. 9  
0 65 31/500 93 20  
**Morbach**  
Biergasse 3  
0 65 33/95 59 04

**P** kostenlos in allen Filialen

### Ausflugsgaststätte – Pension

# „Grimburger Hof“

Gutbürgerliche Küche, Wildgerichte  
**ab 08.11. Martinsgans-Essen**  
– Tischreservierung erbeten –

**54413 Grimburg · Telefon 0 65 89 / 3 57**

## AUTO HERMANN THALFANG

Neu- & Gebrauchtwagen | Ankauf von Fahrzeugen aller Art  
Modernste Diagnosetechnik | HV-Elektromobilität  
Wartung & Reparatur aller Marken  
Abschlepp- & Pannendienst  
Spezialist für Ihre Unfallabwicklung  
Karosseriefachbetrieb und Autoglas-Service

54424 Thalfang | Bahnhofstr. 47 | Tel.: 0 65 04 / 91 45 0  
www.auto-hermann.de

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

# A BIS Z

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

>> P >>

Heimat neu entdecken

## Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BESUCHEN SIE UNSERE FLIESEN AUSSTELLUNG!

## Udo Pospischil

Fliesenverlegung / Bodenbeläge  
Verkauf von Fliesen, Vinyl, Parkett,  
Fliesenwerkzeug und Zubehör

Saarstraße 63 • Hermeskeil  
Tel. 06503 - 98 14 92 9  
www.fliesenleger-hermeskeil.de

## NATURSTEINE ANELL

Bahnhofstraße 16  
D-54429 Schillingen  
+49 (0) 6589 1639  
info@anell.de  
www.anell.de

Ihr Spezialist für Design in Stein



## HALLO LINUS WITTICH

Überall da, wo es Podcasts gibt.




### Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

**Sie erreichen den Verlag**  
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr  
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:  
→ service@wittich-foehren.de

**Zustellung/Reklamation**  
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

**Mitteilungsblatt „Rund um Hermeskeil“**  
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Rund um Hermeskeil“ unter <http://epaper.wittich.de/746>

**Redaktions-Annahmeschluss**  
Mo., 23.59 Uhr VG  
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher  
→ meinwittich.wittich.de

**Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)**  
Mo., 9.00 Uhr  
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

**Ihre Ansprechpartner für Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung**



**Martin Schwind**  
Medienberater  
Tel. 0151 16305406  
m.schwind@wittich-foehren.de



**Claudia Straka**  
Verkaufsdienst  
Tel. 06502 9147-274  
c.straka@wittich-foehren.de

www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de

## WOHNEN IN IHRER REGION

wohnen-regional

## Gartenbau-Mehani

Tel.: 06503/9819142  
Mobil: 0177/3420442  
gartenbau-mehani.de

Gartengestaltung, Pflasterarbeiten, Terrassenbau, Zaunarbeiten und Gartenpflege

## Wohnhaus gesucht!

ab 120qm mit Garten,  
Kaufpreis bis 300.000€

EMM EISEN MARLER  
Trifft das auf Ihre Immobilie zu?  
Jetzt unter 0651-468 25701 anrufen!

Finden Sie bei wohnen-regional Ihr neues Zuhause!

## Sich einfach Wohlfühlen

Wir planen und realisieren individuelle Badideen komplett aus einer Hand.

Hochwaldstraße 19  
54429 Schillingen  
Tel. 06589/3479960  
www.zgrebski.de

**ZGREBSKI**  
DIE BADGESTALTER

Nächsten Sonntag, den  
**2. November 2025**  
**Bäderschautag**  
von 14.00 bis 17.00 Uhr

## Besser hören ...

Jetzt kostenfrei:  
Hörtest und Probetragen



## ROMAN WAGNER

ZENTREN FÜR GUTES HÖREN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Poststraße 5 · 66663 Merzig · Tel.: 06861 9121460  
Graf-Siegfried-Str. 9 · 54439 Saarburg · Tel.: 06581 998720  
Langer Markt 30 · 54411 Hermeskeil · Tel.: 06503 - 800988

Schweich · Bitburg · Hermeskeil · Merzig · Morbach · Saarburg · Trier-Tarforst · Echternach (Lux) · Mertert (Lux) · www.wagner-akustik.de

